

Die ersten Monate des Bürgerbusses sind ein voller Erfolg

Der Bürgerbus der Verbandsgemeinde Wöllstein ist zwischenzeitlich seit über 4 Monaten im Betrieb und erfreut sich bei den Bürgerinnen und Bürgern unserer Verbandsgemeinde zunehmender Beliebtheit.

Die praktische Umsetzung begann, nach dem Verbandsgemeinderat die Einführung des Bürgerbusses einstimmig beschlossen hatte, Mitte April mit einer Informationsveranstaltung. Die Gumbshheimer Gemeindehalle war prall gefüllt und so ließ sich erahnen, dass die Nachfrage, aber auch die Unterstützung gegeben sein wird.



In weiteren Veranstaltungen im Mai und Juni fanden sich ehrenamtliche Fahrer und Planer zusammen und klärten mit Unterstützung der Verbandsgemeindeverwaltung die wichtigsten Fragen. In den folgenden Monaten wurde das Fahrzeug - der „Hiwwelhopper“ - beschafft, die Fahrer in das Fahrzeug eingewiesen und Werbung für den Bürgerbus gemacht.

Am 5. September 2019 konnte um 09.00 Uhr der erste Fahrgast, eine Dame aus Gau-Bickelheim, begrüßt werden. Die erste Fahrt ging, und dieses Fahrtziel sollte sich in den nächsten Monaten als am meisten angesteuertes Fahrtziel etablieren, nach Wöllstein in das Gewerbegebiet Krummgewann, mit seinen verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten.

Neben den Fahrten zu Einkaufsmöglichkeiten, sind Fahrten zu Ärzten die häufigsten Gründe den Bürgerbus zu nutzen. Aber auch Fahrten zu verschiedenen Veranstaltungen (Altennachmittage, Seniorenclub, u.ä.) wurden durchgeführt.

Das Bürgerbus-Team, das zwischenzeitlich rund 15 Fahrer und 5 Planer umfasst, zieht ein sehr positives Fazit. Ein Fahrer berichtete: „Es ist schön zu sehen, dass die Fahrgäste mit unserer Hilfe wieder etwas mobiler am Alltag teilnehmen können. Netze Gespräche gibt es auch immer“.

Über weitere Unterstützung in Form von Fahrern oder Personen mit organisatorischem Geschick zur Planung der Fahrten, aber auch über weitere Fahrgäste freut sich das bestehende Bürgerbus-Team.

Bürgermeister Gerd Rocker nutzte bei einem weihnachtlichen Treffen des Bürgerbus-Teams die Möglichkeit, den Ehrenamtlichen für die besondere Unterstützung zu danken und unterstrich, dass das Projekt Bürgerbus überhaupt und auch nur so reibungslos funktioniert, weil sich viele in den Dienst der Allgemeinheit stellen.

Gerne möchten wir noch einmal auf die Fahrzeiten und die Anmeldezeiten hinweisen

Fahrzeiten:

Dienstag und Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr,
14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Anmeldezeiten:

Dienstag und Donnerstag, von 16.00 - 18.00 Uhr
für den jeweils nächsten Fahrttag



Weinmajestäten für die Verbandsgemeinde Wöllstein für das Amtsjahr 2020/2021 gesucht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit 2013 werden auf Verbandsgemeindeebene eine Weinkönigin und Weinprinzessinnen gekürt. Mit der Schaffung dieser Institution hebt die Verbandsgemeinde selbstbewusst und nachhaltig die Wichtigkeit und Wertigkeit des Kulturgutes Wein und seine Bedeutung in unserer Region hervor. Die Weinmajestäten vertreten als Botschafter/innen der Kultur und des Weines die Verbandsgemeinde zu verschiedensten kulturellen Anlässen innerhalb und außerhalb der Verbandsgemeinde Wöllstein.



Für das nächste Jahr werden neue Bewerber/innen gesucht. Die Amtszeit beträgt ein Jahr und beginnt im Mai 2020. Wählbar sind alle Einwohner/innen, die zum Zeitpunkt der Wahl im Alter von 18 - 30 Jahren sind. Wünschenswert ist ein Bezug der Kandidaten/innen zum Wein. Die Kandidaten/innen sollten bereit sein, sich mit Freude und Engagement für unseren Wein, unsere Kultur und die Region einzusetzen.

Die Weinmajestäten werden auf das Amtsjahr im Rahmen eines kleinen Seminars vorbereitet. Während der Amtszeit wird eine Mitarbeiterin der Verwaltung in Absprache die Termine koordinieren und auch sonstige organisatorische Dinge erledigen. Für jeden Auftritt werden die Fahrtkosten erstattet und eine Aufwandsentschädigung gezahlt. Zudem wird ein Kleiderzuschuss gewährt.

In einem durchzuführenden Auswahlverfahren werden die Kandidaten/innen zum Thema Wein, Kultur und zur Region befragt. Über das Auswahlverfahren und die wesentlichen Inhalte werden die Bewerber/innen im Rahmen eines Vorgesprächs informiert.

Interessierte junge Damen und Herren sind herzlich eingeladen, sich um diese schönen Ämter zu bewerben.



Die Bewerbung sollte schriftlich mit einem Anschreiben, einem kurzen Lebenslauf und einem Lichtbild bis spätestens Ende Januar 2020 an nachstehende Adresse erfolgen:

Verbandsgemeinde Wöllstein
Bürgermeister Gerd Rocker
St. Floriansweg 8
55599 Gau-Bickelheim

Gerne nehmen wir die Bewerbung auch per Email an weinmajestaeten@vg-woellstein.org entgegen.

Für weitere Informationen und zur Beantwortung von Fragen Ihrerseits, stehe ich Ihnen selbstverständlich gerne, sowohl persönlich als auch telefonisch zur Verfügung. Ich danke Ihnen für Ihr Interesse und erwarte mit Freude Ihre Bewerbungen.

Mit herzlichen Grüßen aus der Verwaltung
Ihr Gerd Rocker, Bürgermeister

Hiwweltouren begeistern bei Mannheimer ReiseMarkt

Zum 18. Mal präsentierte sich der Landkreis Alzey-Worms und die gesamte Region vom 04. bis 06. Januar 2020 unter der Federführung der Wirtschaftsförderungs-GmbH (WfG) beim ReiseMarkt Rhein-Neckar-Pfalz auf dem Mannheimer Marktgelände.

Mit am Messestand vertreten war, wie in den vergangenen Jahren, die touristische Kooperation der Stadt Alzey mit den Verbandsgemeinden Alzey-Land und Wöllstein, vertreten durch die Touristiklerin der VG Wöllstein, Anja Dehos.

Die Messebesucher, die vorwiegend aus der Rhein-Neckar-Region kamen, interessierten sich vor allem für Tages- und Wochenendausflüge. Das neu aufgelegte Unterkunftsverzeichnis der gemeinsamen Tourist Information Alzeier Land und Rhein Hessische Schweiz bot dabei eine willkommene Übersicht über die Übernachtungsmöglichkeiten und Wohnmobilstellplätze in unserer Urlaubsregion. Ebenso gefragt war die Broschüre „Gästeführungen und Radtouren 2020“, für die sich vor allem Wandergruppen interessierten. Im Fokus der Beratung standen auch in diesem Jahr wieder die Prädikatswanderwege „Hiwweltouren“, von denen 4 im Gebiet der Rhein Hessischen Schweiz liegen.

Die Broschüre „Gästeführungen und Radtouren 2020“ und das neue Unterkunftsverzeichnis liegen ab sofort bei der Verbandsgemeinde Wöllstein in Gau-Bickelheim, bei der Winzergenossenschaft in Wöllstein und in der Tourist Information in Alzey aus.



v. l. n. r. Geschäftsführerin Kerstin Bauer (WfG Alzey-Worms), Anja Dehos (Tourist Information Alzeier Land & Rhein Hessische Schweiz), Landrat Heiko Sippel mit Ehefrau Heike Sippel, Heike und Achim Blass (Weingut Schützenhof), Annette Durlak (Infothek Osthofen)



Fotos: WfG Alzey-Worms

Notrufe

■ Feuerwehr

Notruf 112

■ Polizei

Notruf 110
Polizei Wörrstadt 06732/911100

Bereitschaftsdienste

■ Ärztlicher Notdienst

Für die Ortsgemeinden Wonsheim, Stein-Bockenheim und Wendelsheim zuständig:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale im DRK Krankenhaus Alzey, Kreuznacherstr. 7-9 in 55232 Alzey
Telefon: **116117 (ohne Vorwahl)** oder 06731-19292

Für die Ortsgemeinden Eckelsheim, Siefersheim, Wöllstein, Gumbshausen zuständig:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Diakonie Bad Kreuznach, Ringstr. 64 in 55543 Bad Kreuznach
Telefon: **116117 (ohne Vorwahl)**

Für Gau- Bickelheim zuständig:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale im Heilig-Geist-Hospital Bingen, Kapuzinerstr. 19 in 55411 Bingen
Telefon: **116117 (ohne Vorwahl)** oder 06721-19292

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag, 19.00 Uhr bis Folgetag, 07.00 Uhr
Mittwoch, 14.00 bis Donnerstag, 07.00 Uhr
Freitag, 16.00 Uhr bis Montag, 07.00 Uhr

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer **112** angefordert werden.

Nähere Informationen siehe www.kv-rlp.de/260557

■ Krankenhäuser

Diakonie Bad Kreuznach 0671/6050
St. Marienwörth Bad Kreuznach 0671/3720
Giftdienstzentrale Mainz 06131/19240
DRK Krankenhaus Alzey 06731/4070

■ „Helfer vor Ort“

First Responder-Einheit

Notruf über die Rettungsleitstelle: Telefon 19222 oder auch über die 112

Bereitschaftszeiten:

Frw. Feuerwehr Stein-Bockenheim

Unter der Woche von 18.00 - 06.00 Uhr

Am Wochenende und an Feiertagen 24 Stunden

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Ortsverein Wöllstein

Unter der Woche von 19.00 bis 06.00 Uhr

Am Wochenende und Feiertagen 24 Stunden

■ Kinderärzte Notdienst

im Diakonie Krankenhaus Kreuznacher Diakonie (4. OG)

Ringstraße 64, 55543 Bad Kreuznach

Sprechstunden: Mittwoch, 16.00 - 18.00 Uhr

Wochenende/Feiertage, 09.00 - 12.00 Uhr / 16.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 0671/605-2401

Geänderte Öffnungszeiten an **Heiligabend** und **Silvester** 09.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

im Kreis Alzey

01805/666007 (0,12 € à Minute)

an Wochenenden und Feiertagen

Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt Samstag um 08.00 Uhr und endet Montag um 08.00 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren.

■ Apothekennotdienst-Regelung in Rheinland-Pfalz

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummer: **01805-258825-PLZ**

- also zum Beispiel 01805-258825-55597 für Wöllstein -

Kosten aus dem deutschen Festnetz 0,14 €/Min., Mobilfunk-Preise abweichend (max. 0,42 €/Min.)

Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de

Die aktuellen Notdienste werden auch an der Apotheke ausgehängt.

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Heinz Bohn, Tierarzt, In der Krümmgewann, 55597 Wöllstein, Telefon 06703/4646.

Bürgerservice

■ Rufbereitschaft Wasserversorgung

Für alle Ortsgemeinden zuständig: Wasserversorgung Rheinhesse-Pfalz GmbH, Rheinallee 87, Bodenheim, Tel. 06135/6500.
Der Anruf wird über eine Rufweiterschaltung an den zuständigen Meister weitergeleitet.

■ Rufbereitschaft Abwasserbeseitigung

während der Dienststunden 06703/ 30244 oder 3020, nach Dienstschluss und am Wochenende 0160 / 91324466.

Der Bereitschaftsdienst ist nur für Störungen an Hauptkanälen, Abwasserpumpstationen, Kläranlage, usw. zuständig.
Bei Verstopfungen an Hausanschlussleitungen (auch im Straßenbereich) wenden Sie sich an entsprechende Fachfirmen, die Sie unter der Rubrik „Grubenentleerung“ im Branchenfernsprechbuch finden.

■ Rufbereitschaft Strom/Erdgasversorgung

Strom (für alle Ortsgemeinden):

EWR-Störungsdienst Tel. 0800 1848800

Gas (für die OG-Gau-Bickelheim):

EWR-Störungsdienst Tel. 0800 1848800

(für alle übrigen Ortsgem.):

RWE Westnetz Tel. 0800 0793427

■ Wertstoffhof

Der Wertstoffhof Wöllstein, Ostdeutsche Straße (auf dem Gelände der Raiffeisenwarengenossenschaft), hat folgende Öffnungszeiten:

1. März bis 30. Sept., dienstags u. donnerstags 16 bis 18 Uhr
1. Okt. bis 28./29. Febr., dienstags u. donnerstags 15 bis 17 Uhr
ganzjährig samstags 08.00 bis 12.00 Uhr.

■ Abfahrtszeiten des VG-Busses

jeweils mittwochs

Hinfahrt nach Wöllstein:

08.05 Uhr	Gau-Bickelheim - Rathaus, Am Römer 4
08.15 Uhr	Eckelsheim - Bushaltestelle Ortsmitte
08.20 Uhr	Wendelsheim - Rathaus
08.25 Uhr	Wonsheim -Rathaus
08.30 Uhr	Stein-Bockenheim - Rathaus
08.35 Uhr	Siefersheim - Bushaltestelle Ortsmitte

Rückfahrt:

09.55 Uhr	Gau-Bickelheim
10.15 Uhr	Eckelsheim
	Siefersheim
	Wonsheim
	Stein-Bockenheim
	Wendelsheim

Hin- und Rückfahrt von/nach Gumbsheim oder zur VG-Verwaltung nach Gau-Bickelheim nach Bedarf, telef. Anmeldung unter 06703/1307

■ Zuständige bev. Bezirksschornsteinfeger

für die Gemeinden Wöllstein, Gumbsheim, Eckelsheim, Siefersheim, Wonsheim, Stein-Bockenheim

Hermann Müller, Keltenstraße 3, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/4945, Fax 06703/4935

Email woellsteiner-feger@t-online.de

für die Gemeinde Wendelsheim

Patrick Busch, Donnersbergstr. 5, 55234 Flornborn

Tel. 06735/2694002, Fax. 06735/2694009

Email patrickbusch@gmx.net

für die Gemeinde Gau-Bickelheim und Wöllstein

Jonas Schimsheimer, Neupforte 14, 55291 Saulheim

Tel. 06732/2737130

schimsheimer@web.de

Mobil 0151/54 87 48 28

■ Bezirksbeamte der Polizeiwache Wörrstadt

Die Bezirksbeamten sind Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, für Institutionen, Verbände und Behörden. Sie halten den vertrauensvollen Kontakt zum Bürger, auch im direkten Gespräch und bearbeiten alle anfallenden Straftaten in ihrem Bezirk.

Berthold Weber/ Oliver Nöthen

Kontakt: Telefon: 06732/ 911-107

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

■ Schiedsmann

Sprechstunden des Schiedsmann Herrn Franz-Josef Lenges oder Walter Simon finden jeweils am 1. und 3. Donnerstag im Monat zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Besprechungsraum der Verbandsgemeindeverwaltung statt. Anmeldungen bitte unter Tel. 015202853468, Walter Simon oder Tel. 06703- 1444, Franz-Josef Lenges.

■ Gleichstellungsbeauftragte

Sprechstunde von Isabell Steinle: zweiter Donnerstag im Monat, 16.30 bis 17.30 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Tel. 06703/302-0, E-Mail: gleichstellung.steinle@gmail.com

■ Sicherheitsberater für Senioren

Ständig vor Ort und auf Augenhöhe mit den Senioren ist der Sicherheitsberater im präventiven Bereich zur Entlastung und Unterstützung unserer Polizei tätig.

Roland Straub, Tel. 06703-307930, Mobil 0151 5083 9532,

E-Mail: rostra66@gmx.de

■ Schulen

Realschule plus Rhein Hessische Schweiz Wöllstein

Schulleiterin: Elena Seiler

Schulrat-Spang-Straße 7-9, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 93040,

realschuleplus@woellstein.de

<http://www.realschuleplus-woellstein.de>

Grundschule „St. Martin“ Gau-Bickelheim

Schulleiterin: Sonja Eschenauer

Pestalozzistraße 5, 55599 Gau-Bickelheim, Tel. 06701 / 2892,

grundschule@gs-gaubickelheim.de

<http://www.gs-gaubickelheim.de>

Grundschule „Am Martinsberg“ Siefersheim

Schulleiterin: Christiane Hasselberg

In der Heidenhecke, 55599 Siefersheim, Tel. 06703 / 1663,

gs-siefersheim@woellstein.de, <http://www.gs-siefersheim.de>

Grundschule „Am Appelbach“ Wöllstein

Schulleiterin: Andrea Seelig

Eleonorenstraße 83, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 301426,

grundschule@gs-woellstein.de

<http://www.gs-wöllstein.de>

■ Bücherschrank Wonsheim

Der öffentliche Bücherschrank der Verbandsgemeinde Wöllstein befindet sich am Rathaus Wonsheim und ist jederzeit zugänglich und benutzbar. Der Schrank ist mit unterschiedlichster Literatur gut gefüllt, es können Bücher entnommen und neue eingestellt werden.

■ Bürgerbus der Verbandsgemeinde Wöllstein

Der Bürgerbus ist ein kostenloser Fahr-Service für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger der VG Wöllstein mit eingeschränkter Mobilität und soll helfen die Mobilität dieser Personen im Alltag zu verbessern. Wir fahren Sie gerne zum Einkauf, zu Ärzten, in die Apotheke, usw. Der „Hiwwel-Hopper“ ist ein Kleinbus mit bis zu 8 Sitzplätzen und einer Einstiegshilfe. Auch ein Rollator findet auf der großzügigen Ladefläche im Heck des Fahrzeuges Platz.



Fahrzeiten:

Dienstag u. Donnerstag

08.00 – 12.00 Uhr

14.00 – 17.00 Uhr

Anmeldung:

Dienstag u. Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr für den nächsten planmäßigen Fahrtag unter: **06703/302-85**

Soziale Dienste

■ Ev. Sozialstation Wörrstadt-Wöllstein

Häusliche Krankenpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung
Die Zentrale in Wöllstein, Schulrat-Spang-Straße 2, ist montags bis freitags, von 08.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung geöffnet. Anschließend ist eine Rufumleitung geschaltet.
Telefon-Nr.: 06703/9111-0, Fax: 06703/9111-20
E-Mail-Adresse: kontakt@sozialstation-woerrstadt-woellstein.de,
Internet: www.sozialstation-woerrstadt-woellstein.de

■ Seniorenbegegnungsstätte „Haus Katharina“

mit Betreuung von Montag bis Freitag 08.00 - 17.00 Uhr
Max-Planck-Str. 14 in Gau-Bickelheim
Weitere Information unter Tel. 06703 - 91 11 - 0

■ Caritaszentrum Alzey

Beratung für Frauen in Schwangerschaft und Notsituationen

Termine nach Vereinbarung Tel. 06731/941597
Haus- und Familienpflege Tel. 06731/941598
Betreuungsangebot in der Sonnenblume, donnerstags von 13.30 - 18.00 Uhr, Niedergasse 2, Erbes-Büdesheim

■ Sozialpsychiatrischer Dienst

des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms, An der Hexenbleiche 34, Alzey. Beratung und Betreuung psychisch kranker Menschen und deren Kontaktpersonen.
Informationen und Terminvereinbarung während der Öffnungszeiten unter Tel. 06731/408-7038 und -7039.

■ Ambulanter Hospizdienst

Der Hospizdienst engagiert sich für Menschen in der letzten Lebensphase und für deren Angehörige. Wir arbeiten ehrenamtlich und jeder kann den Dienst kostenlos in Anspruch nehmen ohne Ansehen der Konfession, der Kirchengliederung oder der Nationalität.
Einsatzleitung:

- für die Pfarrgruppe Wißberg:
Marianne Groben, Burggasse 24, 55599 Gau-Bickelheim, Tel.: 06701/573
- für die Pfarrgruppe Rhein Hessische Schweiz:
Margot Haubs, Römerring 4, 55597 Wöllstein, Tel. 06703/960379.

■ Arbeiterwohlfahrt

Altenhilfe - Mobiler Sozialer Hilfsdienst - Krankenpflege - Haus- und Familienpflege - Erholung- Jugendarbeit und Beratung - Kleiderkammer.

AWO-Sozialstation

Schwerstkrankenpflege, Pflege behinderter und alter Menschen, Behandlungspflege, Familienpflege, Pflegeeinsätze (nach § 37 III SGB IX).
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Alzey-Worms e.V., Hellgasse 20 55232 Alzey, Telefon 06731/7800

Ortsvereine:

Wendelsheim: 1. Vors. Karl Walther, Am Pfortweg 1 Tel. 06734/8736, Fax 962450, awowalther@aol.com

Verleih von Kinder-Hüpfburgen, Senioren-Nachmittage, Senioren-Tanzgruppe, Senioren-Gymnastik, Senioren-Singgruppe

Wöllstein: 1. Vors. Elsbeth Horn, Flonheimer Str. 21, Tel. 06703/1668, - Verleih von Rollstuhl, jeden 1. Mittwoch im Monat Seniorentreffen: 14:30 Uhr im Raum der Verbandsgemeinde, Bahnhofstraße

Wonsheim: 1. Vorsitzende Emmi Schön, am Sonnenberg 7, 55599 Wonsheim Tel.: 06703/2525. Rollstuhlverleih, jedem 1. Samstag im Monat Seniorennachmittag im Rathaus in Wonsheim. Info: Emmi Schön. Altkleider können in Alzey in der Schlossgasse bei der AWO abgegeben werden.

Seniorenzentrum Wörrstadt, Humboldtstraße 3, 55286 Wörrstadt, Telefon: 06732/9140, Fax 06732/914199

seniorenzentrum.woerrstadt@awo-rheinland.de

■ Diakonisches Werk

Telefon 06731/9503-0; Fax 06731/950311; Email dw-alzey@dwwa.de
Erziehungsberatung, Jugendberatung, Suchtberatung, Schwangerenberatung, Lebensberatung, Erholungshilfe
Treffen von Selbsthilfegruppen im Bereich der Suchtkrankenhilfe:
montags: Freundeskreisgruppe für Betroffene 19.30 - 21.00 Uhr
1. und 3. Mittwoch im Monat: Selbsthilfegruppe für Angehörige 19.30 - 21.00 Uhr

mittwochs: Freundeskreis für Betroffene und Angehörige 19.30 - 21.00 Uhr in Wörrstadt, Herrmannstr. 45 (Ev. Gemeindehaus)

Männerrunde

Gesprächskreis für Männer zu Alltagsorgen, Lebenskrisen, Partnerschaft, Familie, Beruf. Donnerstags alle 14 Tage in geraden Kalenderwochen 19.00 - 21.00 Uhr

■ Notruf und Beratung für vergewaltigte Frauen und Mädchen

Mainz, Walpodenstr. 10, 55116 Mainz, Tel. 06131-221213, Fax: 06131-229222, E-Mail: notruf@frauenzentrum-mainz.de
web. www.frauennotruf-mainz.de

■ Jugend- und Drogenberatungsstelle

Die Jugend- und Drogenberatungsstelle befindet sich in der Schloßgasse 11, 55232 Alzey, Tel.-Nr. 06731/1372 und 7689, Öffnungszeiten sind
Mo - Mi 10 - 17 h, Do 10 - 18 h, Fr 10 - 13 h
Geschlossen jeweils 13 - 14 h

■ ILCO-Gruppe

Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit künstlicher Harn- und Darmableitung trifft sich jeden vierten Donnerstag eines Monats, um 16.00 Uhr, in Bad Kreuznach, im Krankenhaus St. Marien-Wörth Cafeteria der Bediensteten. Ansprechpartner: Dieter Kaul, Hauptstraße 50a, 55546 Hackenheim, Tel. 0671/66073.

■ Sozialverband VdK - Kreisverband Alzey

Schwerpunkte unserer sozialrechtlichen Hilfe Renten- und Schwerbehindertenrecht, Kranken-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung, Pflegeversicherung, Alten- und Sozialhilfe, Soziales Entschädigungsrecht, Patientenschutz und Patientenberatung usw.

Spießgasse 77, Alzey

Sprechstunden:

Montag 08.30 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr, Donnerstag 08.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel.: 06731/548797-0 und Fax 06731/548797-90

Ortsverband Gau-Bickelheim: Tel. 06701/7404

1. Vorsitzender Wilhelm Inboden, Kreuzgasse 7

Ortsverband Wöllstein: Tel. 06703/4945

1. Vorsitzende Regina Müller, Kelttenstraße 3

■ Jungendscouts im Landkreis Alzey-Worms

Kostenfreie Sprechstunde für Jugendliche unter 25 Jahren Beratung zu allen Fragen der Ausbildung, Arbeit, ALG I/II, Bewerbungshilfen, allgemeine Lebensberatung ... Wir zeigen Dir Wege durch das Labyrinth der Möglichkeiten! Termine **nur** nach Vereinbarung, **Beratung durch Bernhard Leopoldt, Dipl.-Sozialpädagoge** Termine nach Vereinbarung: **Mobil: 0172 74 86 828** jugendscouts@alzey-worms.de, Träger: Kreisverwaltung Alzey-Worms, Abt. 5 Jugend und Familie Das Projekt wird von EU, ESF, Land Rheinland-Pfalz, Kreis und Jobcenter Alzey-Worms finanziert.

■ Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.

Treffen jeden 1. Mittwoch im Monat 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Haus der Familie, Schloßgasse 13, 55232 Alzey, Kontakt: Tel. 06731-8923053 E-Mail: marita.debnar-fsh@gmx.de

■ Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depression

MehrGenerationen-Haus, Schlossgasse 13, Alzey
Jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, 19.00 - 21.00 Uhr.
Keine vorherige Anmeldung notwendig.

■ Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Alzey und Umgebung

Treffen jeden 1. Mittwoch (Werktag) im Monat
Mittagsgruppe 15.00 bis 17.00 Uhr, Abendgruppe 18.00 bis 20.00 Uhr
i. der Ev. Sozialstation Alzey, Josselinstr.3 (unbedingt vor Erstbesuch anmelden)

Kontakt:

Daniela Destradi 06241-594675

M. Rothenmeyer 06734-961177

Wöllsteiner Tischlein e.V.

Bahnhofstr. 1, 55597 Wöllstein

Ausgabe von Lebensmitteln an bedürftige Menschen

Öffnungszeiten: mittwochs von 09.00 Uhr - 11.30 Uhr

Kontakt: Stegemann-Krüger 06703-961527

e-mail: woellsteiner.tischlein@gmail.com

Pflegestützpunkt Wörrstadt-Wöllstein

Pflegestützpunkt Wörrstadt/Wöllstein Kostenlose und trägerneutrale Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige. Hausbesuche möglich. Rheingrafenstraße 4-6, 55286 Wörrstadt.

Ansprechpartner:

Frau Sabine Theis, Tel.: 06732/932 94 84,

E-Mail: sabine.theis@pflegestuempunkte.rlp.de,

Frau Sonja Hill, Tel.: 06732/932 94 95,

E-Mail: sonja.hill@pflegestuempunkte.rlp.de.

Sprechstunde nach vorheriger telefonischer Anmeldung. Jeden 1. Dienstag im Monat von 09:30 Uhr - 11:00 Uhr im Haus der Begegnung, Alzeyer Straße 18, 55597 Wöllstein.

ZEITBANK Wöllstein und Umgebung e.V.

„Zeit geben und Zeit nehmen“

Die Mitglieder des Vereins unterstützen sich gegenseitig.

Wir informieren Sie gerne telefonisch unter

Tel. 06703 - 3059270 Frau Kämmerer oder

Tel. 06703 - 941654 Frau Güntner

oder per E-Mail: zeitbank@gmx.de

Gäste/Interessenten sind zu unseren Kennenlern-Treffen immer herzlich willkommen.

Gemeindegewister plus

Sie sind über 80 Jahre alt und brauchen noch keine Pflege? Sie möchten ihre Selbständigkeit und Gesundheit so lange wie möglich erhalten? Ihnen bei Ihren Wünschen, Sorgen und Bedarfen zu helfen und Sie über Unterstützungs- und Freizeitangebote zu informieren ist meine Aufgabe! Als „Kümmerer“ vor Ort, besuche ich Sie gerne bei Ihnen zu Hause. Denn auch Fürsorge ist Vorsorge!

Carmen Mitsch

Pflegestützpunkt Wörrstadt-Wöllstein

Rheingrafenstraße 4-6, 55286 Wörrstadt

Telefon: 06732 / 933 6870, Mobil: 0175 / 116 8907

mitsch.carmen@alzey-worms.de

Weisser Ring e.V.

Wir helfen Kriminalitätsoffern - Außenstelle Worms / Landkreis Alzey,

Tel.: 0151 5127 8604 E-mail: weisser-ring.az-wo@hoeding.net

WiW Bürgerinitiative Willkommen in Wöllstein e.V.

Ehrenamtliche Hilfe für Geflüchtete und Neubürger

Unterstützung mit Projekten (Café, Sprachkurse, Fahrradwerkstatt etc.) und durch persönliche Hilfe, Begleitung und Patenschaften

Tel: 06703-961966 oder -2363, Dr. Petra Renner-Weber

Tel: 0176-31698385 Leonie Weber

oder: mail@willkommeninwoellstein.de

Interessenten sind ganz herzlich zum Café oder zu den Treffen eingeladen.

Ausgabe und Annahme von Kleidung: Kleiderkammer

Joséphine Mouangue Mpondo-Helten

Öffnungszeiten:

dienstag

Annahme von 14.00 - 18.00 Uhr

Ausgabe von 16.00 - 18.00 Uhr

Adresse: Turnhalle Realschule plus, Schulrat-Spang-Straße 7-9, 55597 Wöllstein



Verbandsgemeinde

VERBANDSGEMEINDE WÖLLSTEIN

Bürgermeister Gerd Rocker

St. Floriansweg 8 oder Postfach 45, 55599 Gau-Bickelheim

Tel. 06703/302-0, Fax 06703/302-14

E-Mail VG-Verwaltung: info@vg-woellstein.org

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 08.00 - 12.00 Uhr, Die u. Fr. 07.30 - 12.00 Uhr

Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Internet: www.woellstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Gesamt-Abgabenbelastung von Acker- und Weinbauflächen

Die nachstehenden Tabellen sollen den Eigentümern und Pächtern einen Überblick über die Abgabenbelastung von landw. Grundstücken geben. Bitte beachten Sie, dass die Werte bei der Grundsteuer und beim Landwirtschaftskammerbeitrag auf Durchschnittswerten innerhalb der Gemarkung beruhen. Die Angaben sind ohne Gewähr.

Verbandsgemeindeverwaltung

Fachbereich I - Finanzwesen

St. Floriansweg 8, 55599 Gau-Bickelheim

Tel. 06703 / 302-32, E-Mail finanz@vg-woellstein.org

Gesamtbelastung -in Hektar- von Weinbergflächen in der VG-Wöllstein im Jahr 2020

	Eckelsheim	Gau-Bickelheim	Gumbsheim	Siefersheim	Stein-Bockenheim	Wendelsheim	Wöllstein	Wonsheim
Wegebaubeiträge	8,00 €	12,00 €	10,00 €	12,00 €	- €	10,00 €	- €	3,50 €
Weinbergshut	- €	12,00 €	10,00 €	12,00 €	5,00 €	- €	10,00 €	- €
Grundsteuer	42,33 €	47,86 €	47,86 €	49,70 €	40,49 €	42,33 €	53,38 €	37,43 €
LWK-Beitrag	15,95 €	18,03 €	18,03 €	18,72 €	15,25 €	15,95 €	20,11 €	12,88 €
Wiederaufbaukasse **	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Dt. Weinfonds	67,00 €	67,00 €	67,00 €	67,00 €	67,00 €	67,00 €	67,00 €	67,00 €
Weinabsatzförderung	77,00 €	77,00 €	77,00 €	77,00 €	77,00 €	77,00 €	77,00 €	77,00 €
	210,28 €	233,89 €	229,89 €	236,42 €	204,74 €	212,28 €	227,49 €	197,81 €

Hinweis: Da die Berechnung der Grundsteuer und des Landwirtschaftskammerbeitrags auf Durchschnittswerten beruht, übernehmen wir für die Richtigkeit dieser Angaben keine Gewähr. Alle Werte dieser Tabelle haben auch keinen rechtskräftigen Charakter, sondern stellen lediglich eine Information dar.

Hinweis zur Beitragserhebung der Wiederaufbaukasse ab 2019!

Gemäß Mitteilung der Wiederaufbaukasse Rheinland-Pfalz vom 30.10.2018 entfällt der Beitrag ab 2019 bis voraussichtlich 2027!

Weitere Hinweise hierzu erhalten Sie bei der Wiederaufbaukasse Rheinland-Pfalz.

Verbandsgemeindeverwaltung

Fachbereich I - Finanzwesen

55599 Gau-Bickelheim

Durchschnittliche Einheitswerte in Hektar:

	in DM	in EUR		in DM	in EUR
Eckelsheim	4.600,00 DM	2.351,94 €	Stein-Bockenheim	4.400,00 DM	2.249,68 €
Gau-Bickelheim	5.200,00 DM	2.658,72 €	Wendelsheim	4.600,00 DM	2.351,94 €
Gumbsheim	5.200,00 DM	2.658,72 €	Wöllstein	5.800,00 DM	2.965,49 €
Siefersheim	5.400,00 DM	2.760,98 €	Wonsheim	4.000,00 DM	2.045,17 €

Gesamtbelastung -in Hektar- von Ackerflächen in der VG-Wöllstein im Jahr 2020

	Eckelsheim	Gau-Bickelheim	Gumbsheim	Siefersheim	Stein-Bockenheim	Wendelsheim	Wöllstein	Wonsheim
Wegebaubeiträge	8,00 €	12,00 €	10,00 €	12,00 €	- €	10,00 €	- €	3,50 €
Grundsteuer	23,66 €	22,97 €	24,34 €	24,34 €	19,89 €	18,86 €	24,34 €	22,66 €
LWK-Beitrag	8,91 €	8,65 €	9,17 €	9,17 €	7,49 €	7,10 €	9,17 €	8,40 €
	40,57 €	43,62 €	43,51 €	45,51 €	27,38 €	35,96 €	33,51 €	34,56 €

Hinweis: Da die Berechnung der Grundsteuer und des Landwirtschaftskammerbeitrags auf Durchschnittswerten beruht, übernehmen wir für die Richtigkeit dieser Angaben keine Gewähr. Alle Werte dieser Tabelle haben auch keinen rechtskräftigen Charakter, sondern stellen lediglich eine Information dar.

Verbandsgemeindeverwaltung

Fachbereich I - Finanzwesen
55599 Gau-Bickelheim

Durchschnittliche Einheitswerte in Hektar:

	in DM	in EUR
Eckelsheim	2.571,00 DM	1.314,53 €
Gau-Bickelheim	2.496,00 DM	1.276,18 €
Gumbsheim	2.645,00 DM	1.352,37 €
Siefersheim	2.645,00 DM	1.352,37 €
Stein-Bockenheim	2.161,00 DM	1.104,90 €
Wendelsheim	2.049,00 DM	1.047,64 €
Wöllstein	2.645,00 DM	1.352,37 €
Wonsheim	2.422,00 DM	1.238,35 €

Niederschrift über die 2. Sitzung des Verbandsgemeinderates

- Öffentlicher Teil -

Datum: 08. Oktober 2019
Ort: Gemeindehalle der Ortsgemeinde Gumbsheim
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:23 Uhr

Anwesenheitsliste**Bürgermeister:**

Rocker, Gerd

Beigeordnete:

1. Beigeordneter Schnabel, Alfons
2. Beigeordneter Heckmann, Oliver entschuldigt
3. Beigeordneter Pitthan, Thomas (o. RM)

Ratsmitglieder:

CDU
Bunn, Gernot
Faust-Marchert, Katharina
Hahn, Stephan
Lechthaler, Hans-Günter
Mittrücker, Matthias
Müller, Lucia
Schnabel, Oliver
Schnabel, Sebastian (Fraktionsvorsitzender)

SPD

Brüchert, Johannes entschuldigt
Degen, Helmut entschuldigt
Eich, Rudolf
Dr. Gerhardt, Günter
Hollenbach, Peter (Fraktionsvorsitzender)

Jung, Ludwig entschuldigt
Knuth, Christine
Krieg, Sabine
Rathgeber, Achim
Weil, Dominik

FWG

Emrich, Jochen
Hahn, Ingo
Kinder, Annerose entschuldigt
Wiesel, Sascha (Fraktionsvorsitzender)

Bündnis 90/Die Grünen:

Angermann, Terrance

Klemmer, Karin (Fraktionsvorsitzende)

Weber, Leonie

FDP:

Pietrowski, Dr. Rolf

Ortsbürgermeister (o. RM):

Jahn, Thorsten, Stein-Bockenheim entschuldigt
Mann, Rainer, Eckelsheim
Vollmer, Jürgen, Gau-Bickelheim

Von der Verwaltung:

Herr Unselt, Büroleiter zugleich Schriftführer
Herr Castor, Fachbereichsleiter II
Herr Emrich, Fachbereichsleiter III

Sonstige Anwesende:

Vertreter der Allgemeinen Zeitung

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1** Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung
- TOP 2** Grundschulen der Verbandsgemeinde; Betreuungsangebote/Mittagsverpflegung
2.1 Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuungsangebote
- Beratung und Beschluss -
2.2 Satzung zur Erhebung eines Elternanteils an den Verpflegungskosten
- Beratung und Beschluss -
- TOP 3** Grundschule „Am Martinsberg“, Siefersheim
3.1 Neubau einer Mensa
- Beratung und Beschluss -
3.2 Errichtung eines zweiten Fluchtweges
- Beratung und Beschluss -
3.3 Erweiterung zur Dreizügigkeit
- Beratung und Beschluss -
- TOP 4** Sanierung/Erweiterung des Verwaltungsgebäudes in der Bahnhofstraße in Wöllstein;
Weitere Beauftragung der HS Gesellschaft für Projektsteuerung und Baumanagement mbH (HS GmbH) aus Mainz mit der Wahrnehmung der Bauherrenfunktion
- Beratung und Beschluss -
- TOP 5** Vorübergehende Verlegung des Verwaltungssitzes nach Gau-Bickelheim
- Beratung und Beschluss -
- TOP 6** Verwaltungssitz in Gau-Bickelheim; Kosten für den Umzug und die Ausstattung
- Beratung und Beschluss -

- TOP 7 Bildung und Wahl der Ausschüsse gem. §§ 44 und 45 GemO;**
7.1 Haupt-, Haushalts- und Finanzausschuss
7.2 Rechnungsprüfungsausschuss
7.3 Landwirtschafts-, Weinbau- und Umweltausschuss
7.4 Bau- und Liegenschaftsausschuss
7.5 Schulträgerausschuss
7.6 Tourismusausschuss
- TOP 8 Verwaltungsgebäude Bahnhofstraße 10 in Wöllstein; Vorübergehende Nutzung von Räumlichkeiten durch die Ortsgemeinde Wöllstein**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 9 Sitzungsmanagementsystem More Rubin; Beschaffung von Terrapads für die Mitglieder des Rates**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 10 Grundschulen in der Verbandsgemeinde; Kosten der Betreuungsangebote**
- Sachstandsbericht -
- TOP 11 Regionaler Raumordnungsplan Rheinhessen-Nahe (ROP 2014) - Zweite Teilfortschreibung; Erneutes Anhörungs- und Beteiligungsverfahren gem. § 10 Abs. 1 und erneute öffentliche Auslegung nach § 6 Abs. 4 des Landesplanungsgesetzes**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 12 Fossiles Brandungskliff Eckelsheim; Sachstandsbericht und Übernahme der Trägerschaft durch die Verbandsgemeinde**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 13 Flächendeckender Breitbandausbau im Landkreis Alzey-Worms; Übernahme des gestiegenen Eigenanteils**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 14 Kassenbestandsprüfung der Zahlstellen der Verbandsgemeindeverwaltung und der Ortsgemeinden durch den Kassenaufsichtsbeamten**
- Unterrichtung des Rates -
- TOP 15 Änderung der Hauptsatzung; hier § 7 Abs. 1**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 16 Wirtschaftsförderungs-GmbH für den Landkreis Alzey-Worms; Gesellschaftsvertrag; Zustimmung des Verbandsgemeinderates gem. § 88 Abs. 5 GemO**
- TOP 17 Mitteilungen und Anfragen**

Bürgermeister Gerd Rocker eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Vor Eintritt in die Tagesordnung informiert Herr Bürgermeister Gerd Rocker, dass der 3. Beigeordnete, Herr Thomas Pitthan, auf sein Ratsmandat verzichtet und Herr Dr. Rolf Pietrowski für die FDP als neues Ratsmitglied nachrückt. Herr Dr. Rolf Pietrowski ist anwesend. Die Verpflichtung erfolgt gemäß § 30 Abs. 2 GemO per Handschlag durch Herrn Bürgermeister Gerd Rocker. Seitens Herrn Peter Hollenbach, Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion wird gewünscht, dass bei TOP 7 die Tagesordnung um Nachwahlen zum Sozialausschuss, Umweltausschuss und Werksausschuss zu ergänzen. Mit dem vorgetragenen Ergänzungswunsch zur Tagesordnung erklärt sich der Rat einstimmig einverstanden.

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung**

Der Verwaltung liegen keine Anfragen vor. Auch Zuhörer melden sich nicht zu Wort.

- TOP 2 Grundschulen der Verbandsgemeinde; Betreuungsangebote/Mittagsverpflegung**
2.1 Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuungsangebote
- Beratung und Beschluss -
2.2 Satzung zur Erhebung eines Elternanteils an den Verpflegungskosten
- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Die Verbandsgemeinde Wöllstein bietet in den Grundschulen Gaubickelheim, Siefersheim und Wöllstein vor und nach den Unterrichtsstunden ein erweitertes Betreuungsangebot an. Dies beinhaltet je nach gewählter Variante die Beaufsichtigung vor Unterrichtsbeginn, die Teilnahme an der Mittagsverpflegung und die Beaufsichtigung und Betreuung nach Unterrichtsende einschließlich Hausaufgabenhilfe. Die Teilnahme an der Betreuung erfolgte bislang durch Einzelvereinbarungen zwischen den Personensorgeberechtigten und dem Schulträger. Eine rechtsverbindliche öffentlich-rechtliche Grundlage zur einheitlichen Regelung des Betreuungsangebotes an allen drei Grundschulen auch hinsichtlich der zu leistenden Kostenbeiträge sowohl für

die Betreuung selbst, als auch für die Mittagsverpflegung soll durch die Satzung der Verbandsgemeinde Wöllstein über die betreuenden Grundschulen und die Satzung über die Erhebung des Elternanteils an den Verpflegungskosten für die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern an der Mittagsverpflegung der Schulen der Verbandsgemeinde Wöllstein geschaffen werden.

Herr Bürgermeister Gerd Rocker erläutert ausführlich das Betreuungsangebot und die vorliegenden öffentlich-rechtlichen Grundlagen.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat nimmt den Inhalt der Satzungen zur Kenntnis und beschließt die Satzung der Verbandsgemeinde Wöllstein über die betreuenden Grundschulen und die Satzung über die Erhebung des Elternanteils an den Verpflegungskosten für die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern an der Mittagsverpflegung der Schulen der Verbandsgemeinde Wöllstein.

Die Satzungen sollen zu Beginn des Schuljahres 2020/2021 (01.08.2020) in Kraft treten.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 3 Grundschule „Am Martinsberg“, Siefersheim

3.1 Neubau einer Mensa

- Beratung und Beschluss -

3.2 Errichtung eines zweiten Fluchtweges

- Beratung und Beschluss -

3.3 Erweiterung zur Dreizügigkeit

- Beratung und Beschluss -

Ratsmitglied Lucia Müller verlässt den Sitzungstisch wegen Sonderinteresse.

3.1

Sachdarstellung

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 29.05.2018 die Plankonzeption und die entsprechende Kostenaufstellung für den Neubau einer Mensa an der Grundschule Siefersheim zur Kenntnis genommen und die Verwaltung beauftragt, die Baugenehmigung zu beantragen. Das Architekturbüro Kuntz, Wöllstein, ist mit der Abwicklung der Baumaßnahme beauftragt.

Die Kostenschätzung lag zum damaligen Zeitpunkt bei rund 515.000,00 EUR (inkl. zweitem Fluchtweg). Die schulbehördliche Genehmigung, die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn und die Baugenehmigung liegen vor.

Vor den Sommerferien 2019 fand eine Begehung des Schulgebäudes mit dem beauftragten Architekten und Sonderfachingenieuren statt.

Unter Berücksichtigung der dabei gewonnenen Erkenntnisse und der zwischenzeitlichen Kostensteigerungen wurde eine neue Kostenschätzung erstellt, die nunmehr Bruttogesamtkosten von 981.750,00 EUR (ohne zweiten Fluchtweg) ausweist.

Da dieser Betrag die ursprünglich geschätzten Baukosten erheblich übersteigt, bittet die Verwaltung den Verbandsgemeinderat, den am 29.05.2018 gefassten Beschluss auch unter Berücksichtigung der sich nunmehr ergebenden geschätzten Baukosten von 981.750,00 EUR zu bestätigen.

Die durch die ADD festgestellten zuwendungsfähigen Kosten betragen 381.364,50 EUR. Die hierbei zugrunde liegenden zu schaffenden Quadratmeter (119,55 m²) werden mit dem Kostenrichtwert (3.190,00 EUR) multipliziert und hieraus resultiert der festgestellte Betrag. Hinzu kommen zuwendungsfähige Kosten für den zweiten Fluchtweg in Höhe von 33.599,50 EUR. Die Zuwendung des Landes Rheinland-Pfalz ist mit 250.000,00 EUR in Aussicht gestellt. Der Landkreis hat entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen einen zehnprozentigen Zuschuss zu leisten, dieser beträgt 41.496,00 EUR. Damit ergibt sich ein Eigenanteil für die Verbandsgemeinde Wöllstein in Höhe von 690.254,00 EUR.

Herr Bürgermeister Gerd Rocker schildert die in der Sachdarstellung aufgeführte Kostenentwicklung ausführlich und informiert, dass sich der Zuschuss nicht erhöhen wird. Der Kostenrichtwert von rund 3.200,00 Euro je m² ist bei weitem nicht kostendeckend und erfordert zwingend einer Fortschreibung basierend auf den allgemeinen Kostenentwicklungen der vergangenen Jahre durch das Land Rheinland-Pfalz. Weitere Aspekte, welche die gestiegenen Baukosten bedingen, sind die verschärften Auflagen, was Brandschutz und Energieeinsparmaßnahmen erfordern. Im Übrigen ist der Neubau an der vorgesehenen Stelle nach Auffassung der Verwaltung die optimale Planungsvariante.

Auch von Seiten der Schulleitung und der Elternvertretung wird dieser Standort favorisiert. Herr Peter Hollenbach, Fraktionsvorsitzender der SPD, dankte Herrn Bürgermeister Gerd Rocker für die ausführliche Darstellung der Maßnahme und informierte den Rat, dass die SPD-Fraktion zu diesem Projekt steht. Herr Hollenbach regt an, die Kostensteigerung im Bau- und Liegenschaftsausschuss zu TOP 3.1 und 3.2 mit dem Architekten, Herrn Dieter Kuntz, zu behandeln. Herr Sebastian Schnabel, Fraktionsvorsitzender der CDU, schloss sich dem an und bittet, offene Fragen ebenfalls im Ausschuss zu thematisieren. Herr Schnabel führt weiterhin aus, dass die CDU die Wichtigkeit dieses Projektes sieht und zu diesem Projekt steht. Herr Sascha

Wiesel, Fraktionsvorsitzender der FWG-Fraktion, fragt an, ob eine Kostenkompensation durch die Dreizügigkeit der Einrichtung gegeben wäre. Herr Wiesel befürwortet ebenfalls eine Verweisung in den Bauausschuss. Herr Bürgermeister Gerd Rocker erläutert, dass eine Dreizügigkeit stetig gegeben sein muss, diese zeichnet sich derzeit nicht ab. Frau Karin Klemmer, Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen, schildert, dass die Essensausgabe für die Kinder unwürdig ist und die Umbaumaßnahmen für die Schule, sprich die Kinder, notwendig ist.

Beschluss

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, die Kostensteigerung mit dem Architekten, Herrn Dieter Kuntz, im nächsten Bauausschuss zu thematisieren.

3.2

Sachdarstellung

Anlässlich einer Gefahrverhütungsschau am 10.01.2017 wurde die Herstellung eines zweiten Fluchtweges aus dem Obergeschoss des Schulgebäudes gefordert und empfohlen, diesen in Form einer Außentreppe herzustellen.

Hierfür waren bisher geschätzte Baukosten von 26.200,00 EUR veranschlagt, die in der ursprünglichen Gesamtkostenschätzung von 514.500,00 EUR enthalten waren.

In der nun vorliegenden Kostenschätzung für den Mensabau ist diese Position nicht mehr enthalten, sondern in einer separaten Kostenschätzung in Höhe von 125.000,00 EUR ermittelt.

Die Herstellung des zweiten Fluchtweges wird als separates Bauvorhaben unabhängig vom Neubau der Mensa betrieben.

Die baurechtliche Genehmigung ist beantragt, der Genehmigungsbescheid der Kreisverwaltung Alzey-Worms steht noch aus.

Beschluss

Die vorgesehene Baumaßnahme soll ebenfalls zunächst im Bauausschuss beraten werden. Des Weiteren überträgt der Verbandsgemeinderat die abschließende Beschlussfassung auf den Bauausschuss. Der Beschluss hierzu ergeht einstimmig.

Ratsmitglied Frau Lucia Müller kehrt an den Sitzungstisch zurück.

3.3

Sachdarstellung

Nach den vorliegenden Anmeldungen und den bekannten Schülerzahlen aus dem Einwohnermelderegister muss damit gerechnet werden, dass das kommende Schuljahr 2020/2021 dreizügig geführt werden muss.

Nach derzeitigem Stand sind 48 Erstklässler angemeldet, hier können auch noch sogenannte „Kann-Kinder“ oder weitere Zuzüge hinzukommen, sodass die Klassenmesszahl von 48 Schülern für zwei Klassen überschritten wird und zwingend eine dritte Klasse einzurichten ist.

Auch die Prognose für die kommenden Jahre deutet darauf hin, dass eine zeitweise Dreizügigkeit erreicht werden kann. Die Verwaltung schlägt vor, die Unterbringung einer dritten Klasse zunächst in einem Container auf dem Schulgelände zu prüfen und vorzubereiten, damit im Bedarfsfall kurzfristig gehandelt werden kann.

Herr Bürgermeister Gerd Rocker erläutert die Notwendigkeit entsprechende Klassenräume zur Verfügung zu stellen. Herr 1. Beigeordneter, Alfons Schnabel, möchte Alternativen geprüft haben, ggf. auch eine Umverteilung der Kinder in andere Grundschulen in der Verbandsgemeinde Wöllstein. Er regt an, das Thema auch entsprechend im Bauausschuss zu behandeln. Herr Bürgermeister Gerd Rocker sieht eine Umverteilung in andere Grundschulen aus pädagogischer Sicht kritisch. Ratsmitglied Herr Hans-Günther Lechthaler wünscht eine Überprüfung der Schulbezirke. Herr Bürgermeister Rocker schlägt vor, auch den Top 3.3 im Bauausschuss entsprechend zu behandeln und abschließend zu beauftragen. Diesem Vorschlag schließt sich der Verbandsgemeinderat an.

Beschluss

Der Verbandsgemeinderat verweist das Thema in den Bauausschuss, und ermächtigt diesen zur abschließenden Beauftragung. Der Beschluss hierzu ergeht einstimmig.

TOP 4 Sanierung/Erweiterung des Verwaltungsgebäudes in der Bahnhofstraße in Wöllstein; Weitere Beauftragung der HS Gesellschaft für Projektsteuerung und Baumanagement mbH (HS GmbH) aus Mainz mit der Wahrnehmung der Bauherrenfunktion - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 06.12.2016 die HS GmbH mit der Durchführung des Vergabeverfahrens zur Auswahl eines Architekten und mit der Wahrnehmung der Bauherrenfunktion zunächst nur bis zur Teilleistung „Erstellung der Förderanträge“ (35 % des Gesamtauftrages) beauftragt. Für diese Leistungen der HS GmbH sind folgende Kosten angefallen:

- Durchführung des Vergabeverfahrens:	12.852,00 Euro brutto
- Leistungen bis zur Erstellung der Förderanträge (35 %)	52.917,62 Euro brutto

Die weiteren Leistungsbilder bis zum Abschluss der Maßnahme (z. B. Beratung bezüglich der Entwurfs-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung, Prüfung der Planungs- und Kostendaten, Wahrnehmung der Ausschreibungsverfahren, Überwachung der Kostenentwicklung, Kontrolle der Architekten) bedürfen der gesonderten Beauftragung durch die Verbandsgemeinde. Für die Fortführung dieser Leistungen (65 % des Gesamtauftrages) entstehen auf Basis der derzeitigen Kostenberechnungen Honorarkosten in Höhe von 100.671,55 Euro brutto. Der zugrundeliegende Projektsteuerungsvertrag vom 12.12.2016 sieht vor, dass die Verbandsgemeinde den Vertrag jederzeit kündigen kann. In diesem Fall werden nur die erbrachten Leistungen vergütet.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat beschließt die weitere Beauftragung der HS GmbH aus Mainz mit der Wahrnehmung der Bauherrenfunktion bis zum Abschluss der Baumaßnahme.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 5 Vorübergehende Verlegung des Verwaltungssitzes nach Gau-Bickelheim - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Nachdem die Räumlichkeiten zur Auslagerung des Verwaltungsgebäudes in Gau-Bickelheim angemietet wurden, hat die Verwaltung die Räumlichkeiten am 01.04.2019 übernommen. Die Umzugsarbeiten wurden in der 25. Kalenderwoche (17.06. bis 23.06.2019) durchgeführt.

Nach Umzug und Aufnahme des Dienstbetriebes in Gau-Bickelheim ist es notwendig den Verwaltungssitz vorübergehend für die Dauer der Sanierungsarbeiten nach Gau-Bickelheim zu verlegen.

Die neue Anschrift der Verbandsgemeindeverwaltung lautet: St. Floriansweg 8, 55599 Gau-Bickelheim.

Gem. § 66 Abs. 1 Satz 2 GemO kann die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) den Sitz der Verwaltung einer Verbandsgemeinde verlegen, wenn es der Verbandsgemeinderat mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder beantragt und Gründe des Gemeinwohls nicht entgegenstehen. Die Verbandsgemeinde führt, soweit gesetzlich nicht etwas anderes bestimmt ist, den Namen der Gemeinde, die Sitz der Verwaltung ist. Die Verlegung des Verwaltungssitzes ist nur vorübergehend, d. h. nur für die Dauer der zwingend erforderlichen Grundsanierung des Verwaltungsgebäudes in Wöllstein und der vorgesehenen Schaffung weiteren Büroraumes. Eine Anpassung bzw. Änderung des Namens in „Gau-Bickelheim“ ist daher nicht vorgesehen.

Im Prinzip ist eine formelle Verlegung des Verwaltungssitzes nicht gegeben. Es werden lediglich andere Räumlichkeiten zur Erledigung der Verwaltungsgeschäfte genutzt. Vor dem Hintergrund der hohen Schadstoffbelastungen in dem bestehenden Verwaltungsgebäude in Wöllstein und den dadurch bedingten erforderlichen Sanierungsmaßnahmen, ist die anderweitige Unterbringung der Verwaltung wie vorggetragen unabdingbar und alternativlos.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat beschließt die vorübergehende Verlegung des Verwaltungssitzes nach Gau-Bickelheim (St. Floriansweg 8).

Der Verbandsgemeinderat spricht sich darüber hinaus, entgegen der gesetzlichen Regelung in § 66 Abs. 2 GemO, dass die Verbandsgemeinde weiterhin den Namen „Wöllstein“ führt, da der Umzug nur von vorübergehender Dauer ist.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 6 Verwaltungssitz in Gau-Bickelheim; Kosten für den Umzug und die Ausstattung - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

In der Zeit von 17. Juni 2019 bis 23. Juni 2019 fand der Umzug der Verwaltung nach Gau-Bickelheim statt. Der Umzug wurde von der Firma Hillebrand aus Mainz durchgeführt und verlief reibungslos. An den Tagen Montag und Dienstag wurde das Mobiliar umgezogen, mittwochs begannen die Aufbau- und Anschlussarbeiten der PC-Arbeitsplätze. Bereits am Nachmittag des Mittwoch war das Einwohnermeldeamt wieder funktionsfähig und konnte den Betrieb wieder aufnehmen. Die weiteren Arbeitsplätze folgten sukzessive bis zum Ende der Woche.

Die Kosten für die Dienstleistungen des Umzugsunternehmens belaufen sich auf insgesamt 14.800,63 € und gliedern sich wie folgt auf:

Arbeitsleistung	11.923,80 €
Umzugskartons	2.142,00 €
Verbrauchsmaterial	306,43 €
(Etiketten, Packpapier, Kleberollen, usw.)	
Außenaufzüge	428,40 €
	14.800,63 €

Da im alten Verwaltungsgebäude ein Großteil der Akten und Unterlagen in Einbauschränken gelagert wurde, musste für die neuen Büroräume umfangreiches Mobiliar angeschafft werden. Darüber hinaus

musste vereinzelt ungeplant Mobiliar ersetzt werden, da sich dieses nach Wiederaufbau an neuer Stelle als nicht mehr funktionsfähig erwies. Im Rahmen der Einrichtung des angemieteten Verwaltungsgebäudes mussten verschiedene Anschaffungen getätigt werden. Beispielhaft: Prospektständer, Einrichtung Sozialraum mit Küche und der Einbau eines Wertschutzschranke.

Die neu angeschafften Möbel werden nach Rückzug in das Verwaltungsgebäude in Wöllstein überwiegend im neu angebauten Bürotrakt genutzt.

Im Haushaltsplan stehen für das Gesamt-Mobiliar (Regelbeschaffungen und zusätzliche Mittel für den Umzug) insgesamt 60.000 € zur Verfügung. Bis dato wurden rund 55.000 € verausgabt. Vereinzelt Lieferungen stehen noch aus.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat bestätigt die notwendige Anschaffung und erteilt der Verwaltung die Ermächtigung gegebenenfalls weitere notwendige Anschaffung im Rahmen des vorgesehenen Haushaltsansatzes zu tätigen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig ohne weitere Aussprache.

TOP 7 Bildung und Wahl der Ausschüsse gem. §§ 44 und 45 GemO;

7.1 Haupt-, Haushalts- und Finanzausschuss

7.2 Rechnungsprüfungsausschuss

7.3 Landwirtschafts-, Weinbau- und Umweltausschuss

7.4 Bau- und Liegenschaftsausschuss

7.5 Schulträgerausschuss

7.6 Tourismusausschuss

Sachdarstellung

Der Gemeinderat kann für bestimmte Aufgabenbereiche zur Vorbereitung seiner Beschlüsse oder auch zur abschließenden Entscheidung Ausschüsse bilden. Hierbei unterscheidet man in sogenannte Pflicht-, bedingte Pflicht- und Kann-Ausschüsse. Für den Bereich der Verbandsgemeinde Wöllstein sind zwingend zu bilden: Der Rechnungsprüfungsausschuss, der Werksausschuss und der Schulträgerausschuss. Die übrigen sind sogenannte Kann-Ausschüsse und können freiwillig gebildet werden. Der Verbandsgemeinderat hat in § 2 der Hauptsatzung die Bildung der Ausschüsse festgelegt.

Die Ausschüsse haben alle 11 Mitglieder und für jedes Mitglied bis zu 2 Stellvertreter. Für die Zusammensetzung des Schulträgerausschusses gelten die Bestimmungen des Schulgesetzes. Alle Ausschüsse können aus Mitgliedern des Verbandsgemeinderates und sonstigen wählbaren Bürgerinnen und Bürgern der Verbandsgemeinde gebildet werden. Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder sollen Mitglieder des Verbandsgemeinderates sein; entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder.

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung des Verbandsgemeinderates am 11.09.2019 wurden bereits der Werksausschuss und der Sozial-, Kultur- und Sportausschuss gebildet und die entsprechenden Mitglieder und Stellvertreter gewählt.

Im Rahmen der heutigen Sitzung des Rates sind folgende Ausschüsse zu bilden und die Mitglieder bzw. deren Stellvertreter zu wählen:

7.1 Haupt-, Haushalts- und Finanzausschuss

7.2 Rechnungsprüfungsausschuss

7.3 Landwirtschafts-, Weinbau- und Umweltausschuss

7.4 Bau- und Liegenschaftsausschuss

7.5 Schulträgerausschuss

7.6 Tourismusausschuss

Herr Peter Hollenbach, Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion, ergänzt namentlich die noch fehlenden Ausschussmitglieder für den Umwelt-, Werks- und des Sozial-, Kultur und Sportausschuss.

Diese sollen ebenfalls heute gewählt werden. Die Änderung der Tagesordnung wurde hierzu einstimmig beschlossen.

Ein gemeinsamer Wahlvorschlag aller im Rat vertretenen Fraktionen liegt vor. Die Verwaltung empfiehlt die offene Abstimmung gem. § 40 Abs. 5 GemO.

Besetzung der Ausschüsse der Verbandsgemeinde Wöllstein in der Wahlzeit 2019 bis 2024

		Mitglied	Stellvertreter
Bau- und Liegenschaftsausschuss	SPD	Ludwig Jung	Achim Rathgeber
Gesamt 11 Sitze	SPD	Dominik Weil	Rudi Eich
	SPD	Volker Hintze	Peter Fuchs
	SPD	Heiko Becker	Andreas Fuge
	CDU	Lucia Müller	Gernot Bunn
	CDU	Sebastian Schnabel	Oliver Schnabel
	CDU	Michael Lintgen	Vincenzo Serrapica
	CDU	Oliver Kauf	Joachim Groß
	B90/Gr.	Anja Henrich	Reimund Hess

	FWG	Maik Zimmer	Sascha Wiesel
	FWG	Guido Müller	Udo Wilbert
		Mitglied	Stellvertreter
Haupt-, Haushalts- und Finanzausschuss	SPD	Peter Hollenbach	Dominik Weil
Gesamt 11 Sitze	SPD	Björn Fischborn	Sabine Krieg
	SPD	Heiko Gradehandt	Jürgen Trautwein
	SPD	Ernst Scharbach	Herbert Kosatz
	CDU	Hans-Günter Lechthaler	Sebastian Schnabel
	CDU	Stephan Hahn	Christoph Lechthaler
	CDU	Dr. Jörn Krause	Silke Frohnhöfer
	CDU	Sebastian Müller	Stefanie Götz
	B90/Gr.	Terrance Angermann	Karin Klemmer
	FWG	Walter Simon	Ingo Hahn
	FWG	Jochen Emrich	Günter Ebling
		Mitglied	Stellvertreter
Rechnungsprüfungsausschuss	SPD	Peter Hollenbach	Rudi Eich
Gesamt 11 Sitze	SPD	Helmut Degen	Achim Rathgeber
	SPD	Heiko Gradehandt	Manfred Lahm
	SPD	Herbert Kossatz	Michael Kohn
	CDU	Hans-Günter Lechthaler	Lucia Müller
	CDU	Stephan Hahn	Sebastian Schnabel
	CDU	Regina Müller	Dr. Jörn Krause
	CDU	Gerhard Pfeiffer	Hans Gräsel
	B90/Gr.	Karin Klemmer	Leonie Weber
	FWG	Jochen Emrich	Günter Ebling
	FWG	Ingo Hahn	Rainer Mann
Schulträgerausschuss	SPD	Rudi Eich	Peter Hollenbach
Gesamt 11 Sitze	SPD	Clemens Brüchert	Björn Fischborn
	SPD	Natascha Lahm-Stosic	Christiane Krisztmann-Horn
	SPD	Helmut Degen	Sabrina Beatzel
	CDU	Lucia Müller	Katharina Faust-Marchert
	CDU	Gernot Bunn	Stephan Hahn
	CDU	Maria Frohnhöfer	Oliver Kauf
	CDU	Kristin Schüler	Regina Müller
	B90/Gr.	Dirk Lammers	Leonie Weber
	FWG	Mirco Neuhaus	Walter Simon
	FWG	Udo Bamberger	Annerose Kinder
	SPD	Sabine Krieg	Clemens Brüchert
Sozial-, Kultur- und Sportausschuss	SPD	Johannes Brüchert	Fabienne Friedrichs
Gesamt 11 Sitze	SPD	Beatrice Gerhart	Christine Knuth
	SPD	Kerstin Mees	Benjamin Roos
	CDU	Sebastian Schnabel	Gernot Bunn

	CDU	Katharina Faust	Oliver Schnabel
	CDU	Norbert Wagner	Stefanie Götz
	CDU	Silke Fohnhöfer	Hans Gräsel
	B90/Gr.	Alice Selzer	Dirk Lammers
	FWG	Ingo Hahn	Sigrid Scheel
	FWG	Mirco Neuhaus	Emil Meitzler
Tourismusausschuss	SPD	Sabine Krieg	Achim Rathgeber
Gesamt 11 Sitze	SPD	Clemens Brüchert	Dominik Weil
	SPD	Müller, Susanne	Beatrice Gerhart
	SPD	Eva Eckstein	Matthias Vestner
	CDU	Katharina Faust-Marchert	Hans-Günter Lechthaler
	CDU	Oliver Schnabel	Matthias Mittrücker
	CDU	Maria Frohnhöfer	Lukas Lintgen
	CDU	Stefanie Götz	Eva Müller
	B90/Gr.	Karin Klemmer	Alice Selzer
	FWG	Mirco Neuhaus	Sigrid Scheel
	FWG	Annerose Kinder	Walter Simon
Umwelt-, Landwirtschafts- und Weinbauausschuss	SPD	Helmut Degen	Wirth, Wolfgang
Gesamt 11 Sitze	SPD	Achim Rathgeber	Jürgen Trautwein
	SPD	Andreas Jung	Sven Beatzel
	SPD	Kerstin Mees	Sabine Krieg
	CDU	Matthias Mittrücker	Katharina Faust-Marchert
	CDU	Oliver Schnabel	Lucia Müller
	CDU	Hans Gräsel	Norbert Wagner
	CDU	Eva Müller	Joachim Groß
	B90/Gr.	Michael Stegemann-Krüger	Karin Klemmer
	WG	Emil Meitzler	Jochen Emrich
	FWG	Karl-Hans Faust	Maik Zimmer
Werksausschuss	SPD	Peter Hollenbach	Helmut Degen
Gesamt 11 Sitze	SPD	Rudi Eich	Achim Rathgeber
	SPD	Ernst Scharbach	Sven Beatzel
	SPD	Dominik Weil	Adam Abel
	CDU	Gernot Bunn	Stephan Hahn
	CDU	Dr. Rolf Pietrowski	Hans-Günter Lechthaler
	CDU	Michael Lintgen	Dr. Timo Schüler
	CDU	Joachim Groß	Dr. Jörn Krause
	B90/Gr.	Reimund Hess	Dirk Lammers
	FWG	Jochen Emrich	Guido Müller
	FWG	Karl-Hans Faust	Rainer Mann

TOP 8 Verwaltungsgebäude Bahnhofstraße 10 in Wöllstein; Vorübergehende Nutzung von Räumlichkeiten durch die Ortsgemeinde Wöllstein - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Die Ortsgemeinde Wöllstein, vertreten durch den Ortsbürgermeister Johannes Brüchert, hat mit Schreiben vom 12. September 2019 die vorübergehende Nutzung von Räumlichkeiten des Verwaltungsgebäudes in der Bahnhofstraße 10 in Wöllstein durch die Gemeindeverwaltung beantragt.

Dies mit dem Hintergrund der derzeit stattfindenden Sanierung des Rathauses der Ortsgemeinde in der Ernst-Ludwig-Straße 22 in Wöllstein. Es hat sich gezeigt, dass die Arbeiten im Altbestand den Geschäftsbetrieb erheblich beeinträchtigen und ein Verbleib der Gemeindeverwaltung in den Räumlichkeiten während der anstehenden Sanierungsarbeiten des jetzigen Verwaltungstraktes nicht möglich ist. Von Seiten der Verwaltung bestehen gegen die vorübergehende Nutzung von Räumlichkeiten im Verwaltungsgebäude in der Bahnhofstraße durch die Ortsgemeindeverwaltung Wöllstein keine Bedenken. Dies mit der Maßgabe, dass zum Zeitpunkt des Beginns der Generalsanierung des Verwaltungsgebäudes die Ortsgemeindeverwaltung Wöllstein wieder in ihre Räumlichkeiten umgezogen ist und insoweit hier keine zeitliche Verzögerung bzw. Beeinträchtigung erfolgt. Der Unterhaltungsaufwand für die durch die Ortsgemeinde genutzten Räumlichkeiten für die Reinigung, die Beheizung und die Stromkosten werden durch die Ortsgemeinde getragen. Darüber hinaus übernimmt die Ortsgemeinde die Straßenreinigungspflicht und gegebenenfalls weitere Unterhaltungsmaßnahmen im Eingangsbereich. Die Abfall- und Altpapierentsorgung wird durch die Ortsgemeinde Wöllstein geregelt.

Zur rechtlichen Absicherung ist ein Mietvertrag bzw. Gestattungsvertrag zu schließen.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat bestätigt die Nutzung von Räumlichkeiten des Verwaltungsgebäudes in der Bahnhofstraße 10 in Wöllstein durch die Gemeindeverwaltung Wöllstein. Die Verwaltung wird beauftragt einen entsprechenden Miet- bzw. Gestattungsvertrag zu schließen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 9 Sitzungsmanagementsystem More Rubin; Beschaffung von Terrapads für die Mitglieder des Rates - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Die Verwaltung hat im Jahr 2016 zur Erleichterung und Verbesserung des Sitzungsdienstes das Sitzungsmanagementsystem More Rubin eingeführt. Der Einsatz des Managementsystems kann zwischenzeitlich als gelungen und vorteilhaft betrachtet werden, da es die Vorbereitung, den Ablauf und die Nachbereitung der Ratssitzungen deutlich erleichtert.

Um das Sitzungsmanagementsystem nutzen zu können, müssen die Anwender über entsprechende Endgeräte verfügen. Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 02. Februar 2016 für die vergangene Wahlzeit beschlossen, den Mitgliedern des Verbandsgemeinderates einen finanziellen Kostenbeitrag von 300,00 € zu gewähren, damit diese entsprechende Geräte beschaffen können.

Dem folgend wurden durch die Mitglieder des Verbandsgemeinderates private Geräte genutzt bzw. angeschafft. Es waren verschiedene Gerätetypen mit unterschiedlichen Betriebssystemen und Systemständen im Einsatz. Dieser Umstand erschwerte den EDV-Administratoren die Problembeseitigung, da sich in jedes einzelne Gerät und dessen technischen Einzelheiten aufwendig eingearbeitet werden musste.

Für die aktuelle Wahlzeit wird die Verwaltung keinen Zuschuss an die Verbandsgemeinderatsmitglieder auszahlen, sondern einheitliche Geräte beschaffen und diese den Mitgliedern des Verbandsgemeinderates zur Verfügung stellen. Dies hat zur Folge, dass auftretende Probleme effektiver und einfacher behoben werden können. Die Nutzung des TerraPads ist dabei an das Mandat gebunden. Scheidet ein Ratsmitglied aus dem Verbandsgemeinderat aus, ist das TerraPad an die Verwaltung zurückzugeben. Durch die Verwaltung wurde als Gerät das TerraPad 1162 N3350 W10 Pro samt Tastatur und Tasche ausgewählt. Das Gerät kostet in dieser Ausführung 294,10 € netto.

Allerdings werden nicht nur der Verbandsgemeinderat sondern künftig auch die einige Ortsgemeinderäte mit dem Sitzungsmanagementsystem arbeiten. Dies hat zur Folge, dass auch dort Bedarf an Geräten entstehen wird. Aus diesem Grund hat die Verwaltung bereits 40 Geräte beschafft, um die ersten Bedarfe decken zu können. Neben dem Verbandsgemeinderat haben sich bereits die Ortsgemeinden Wonsheim und Gau-Bickelheim grundsätzlich für die Nutzung des Managementsystems samt Beschaffung der Geräte entschieden. Die Gesamtkosten der Anschaffung belaufen sich auf 13.999,16 €. Der Kostenanteil für die Verbandsgemeinde beläuft sich bei 32 Geräten auf 11.999,33 € netto. Dies ergibt einen Bruttogesamtbetrag in Höhe von 13.327,20 €.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat beschließt zunächst einstimmig die offene Abstimmung gem. § 40 Abs. 5 Satz 1 2. Halbsatz GemO. Der Rat wählt die Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter wie von den einzelnen Fraktionen im gemeinsamen Wahlvorschlag benannt.

Beschluss

Die Wahl erfolgt einstimmig.

Auch aus datenschutzrechtlichen Gründen haben sich die Fraktionsvorsitzenden und Beigeordneten auf die einheitliche Beschaffung der Endgeräte verständigt. Die Geräte werden auf die Dauer von 5 Jahren abgeschlossen. Dieser Zeitraum entspricht der Wahlzeit des Verbandsgemeinderates. Sollte ein Ratsmitglied vorzeitig ausscheiden, ist das Gerät zurückzugeben bzw. kann von dem Ratsmitglied gegen Zahlung des noch gegebenen Buchwertes erworben werden.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat bestätigt die weitere Nutzung des Sitzungsmanagementsystems More Rubin, sowie die Anschaffung der hierfür notwendigen Endgeräte für den Verbandsgemeinderat.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 10 Grundschulen in der Verbandsgemeinde; Kosten der Betreuungsangebote - Sachstandsbericht -

Sachdarstellung

An allen drei Grundschulstandorten der Verbandsgemeinde Wöllstein gibt es entsprechende Betreuungsangebote, sodass an den Tagen Montag bis Donnerstag eine Betreuung der Schülerinnen und Schüler jeweils bis 16.00 Uhr sichergestellt ist. Das Betreuungsangebot ist umfassend und reicht von der Hausaufgabenbetreuung über sportliche Angebote sowie entsprechende Arbeitsgemeinschaften und Beschäftigungen am Nachmittag.

Die Grundschule „Am Appelbach“ in Wöllstein wird als verpflichtende Ganztagschule betrieben, d. h. die Schülerinnen und Schüler, welche für das Ganztagsangebot angemeldet sind, haben verbindlich an allen vier Tagen in der Woche an diesem teilzunehmen. Dieses Ganztagsangebot wird von Seiten des Landes Rheinland-Pfalz organisiert und auch finanziert. Eine Kostenbeteiligung der Eltern für das Ganztagsangebot ist nicht vorgesehen.

An den Grundschulen in Gau-Bickelheim und Siefersheim hingegen wird das Betreuungsangebot durch die Verbandsgemeinde organisiert und auch verantwortet. Diese Betreuungsangebote sind flexibel gestaltet, sodass es nicht verpflichtend ist, dass die Schülerinnen und Schüler an jedem Tag teilnehmen. Die einzelnen Bausteine sind individuell buch- und nutzbar. An diesen beiden Schulstandorten ist ein Eigenanteil der Eltern zu entrichten.

An Personalkosten ist im Schuljahr 2018/2019 ein Gesamtarbeitsaufwand in Höhe von 227.168,35 Euro entstanden. Dieser verteilt sich, wie in der Anlage dargestellt auf die einzelnen Grundschulen.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat nimmt Kenntnis.

TOP 11 Regionaler Raumordnungsplan Rheinhessen-Nahe (ROP 2014) - Zweite Teilfortschreibung; Erneutes Anhörungs- und Beteiligungsverfahren gem. § 10 Abs. 1 und erneute öffentliche Auslegung nach § 6 Abs. 4 des Landesplanungsgesetzes - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Die Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe hat am 28.06.2019 die erneute Anhörung (§ 10 Abs. 1 LPIG) und erneute öffentliche Auslegung (§ 6 Abs. 4 LPIG) zum Entwurf der Teilfortschreibung für die Sachgebiete Siedlungsentwicklung und -struktur sowie für das Kapitel Rohstoffsicherung beschlossen. Mit Schreiben der Planungsgemeinschaft vom 31.07.2019 werden die Kommunen nochmals beteiligt, mit der Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme bis zum 15.10.2019. Die vollständigen Unterlagen können auf der Homepage der Planungsgemeinschaft (www.pg-rheinhessen-nahe.de) eingesehen werden.

Eine Betroffenheit der Verbandsgemeinde Wöllstein zum Kapitel Rohstoffsicherung ergibt sich nicht.

Zum Teilplan der Siedlungsentwicklung hatte der Verbandsgemeinderat Wöllstein in seiner Sitzung am 21.08.2018 im Rahmen des ersten Anhörungsverfahrens festgestellt, dass negative Auswirkungen der Landesplanung auf die Verbandsgemeinde Wöllstein nicht zu erkennen sind.

Die vorliegende Fassung des ROP weist einen Bedarf an neuen Wohnraumflächen für die VG Wöllstein von 26,5 ha aus. Diese Fläche kann im Flächennutzungsplan (FNP) der VG Wöllstein insgesamt dargestellt werden.

Aktuell beinhaltet der wirksame FNP der VG Wöllstein vom 11.11.1999 Reserven an Wohnbauflächen von 19,5 ha; eine Übersicht ist beigelegt. Somit können weitere Wohnbauflächen von 7 ha im FNP dargestellt werden. Alternativ besteht die Möglichkeit der grundsätzlichen Neuordnung aller Wohnbauflächen und Neuverteilung von 26,5 ha. Aufgrund der Nachfrage nach Wohnbauflächen und dem Bestreben einiger Ortsgemeinden Bauland aufzuweisen, besteht Bedarf zur Änderung des FNP unter Einbezug der Ortsgemeinden.

Der im ROP 2014 ermittelte Wohnraumflächenbedarf wirkt sich nicht negativ auf die VG Wöllstein aus und bietet Potentiale für die Ausweisung von Neubaugebieten. Eine Stellungnahme an die Planungsgemeinschaft ist nicht erforderlich.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat beschließt keine Stellungnahme zur Teilfortschreibung abzugeben.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 12 Fossiles Brandungskliff Eckelsheim; Sachstandsbericht und Übernahme der Trägerschaft durch die Verbandsgemeinde - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

a) Übernahme der Projektträgerschaft ab dem 3. Bauabschnitt - Beratung und Beschluss

In der VG-Ratssitzung vom 30.10.2018 wurde die Thematik zuletzt behandelt. Hier sicherte der VG-Rat der Ortsgemeinde Eckelsheim zu, sich weiterhin angemessen zu beteiligen und hat auch eine Übernahme der Trägerschaft nicht ausgeschlossen.

Inzwischen haben sich folgende Neuerungen ergeben:

Der positive Bescheid zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn für den 2. Bauabschnitt (Herstellung einer Replik des Eckelsheimer Brandungskliffs) erging am 25.01.2019 durch die ADD Trier.

Mit Datum vom 18.02.2019 erging der Bewilligungsbescheid für den 2. BA über eine Gesamtzuwendung i. H. v. 87.045,27 € (zuwendungsfähige Gesamtausgaben i. H. v. 124.350,39 €).

Die Auftragsvergabe zur Erstellung der Replik an die Fa. Expofaktum erfolgte mit Schreiben vom 26.04.2019.

2. BA - Erhöhungsantrag Mehrkosten Replikerstellung

Herr Höhn (Fa. Expofaktum) hat am 09.05.2019 ein Nachtragsangebot über weitere 32 m² Fläche des Brandungskliffs eingereicht, welche zuvor abgeformt jedoch nicht in das Angebot für die Replikerstellung einbezogen wurde. Dieses Nachtragsangebot beläuft sich auf 50.331,74 € brutto.

Herr Kapp von der VG-Bauabteilung hat daraufhin Rücksprache mit Frau Lange (Regionalmanagerin LAG Rheinhessen) gehalten, in wie weit ein Erhöhungsantrag Aussicht auf Erfolg habe. Frau Lange hat auf ihre Mail vom 16.08.19 (siehe Anlage) verwiesen, in welcher aufgelistet steht, was notwendig ist, um den Erhöhungsantrag für die Mehrkosten des Brandungskliffs für den 2. BA (Erstellung Replik durch Herrn Höhn) stellen zu können.

Nach kurzem Gespräch war schnell klar, dass ein solcher Erhöhungsantrag abgelehnt werden würde, da mit der Maßnahme bereits begonnen wurde. Ein wichtiges Kriterium für die Bewilligung des Erhöhungsantrages ist zum einen, dass die Mehrkosten zu Beginn der Antragstellung noch nicht bekannt waren (was hier bereits nicht gegeben ist) UND mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde. Da Herr Höhn bereits im April die Auftragsbestätigung erhalten und sogleich mit der Erstellung der Replik begonnen hat, ist auch die zweite Voraussetzung nicht erfüllt. Damit hat ein Erhöhungsantrag im 2. BA keinerlei Aussicht auf Erfolg! Wenn der Projektträger (künftig die VG Wöllstein?) diese zusätzlichen Quadratmeter Replik gerne in Auftrag geben möchte, müssen die Kosten dafür selbst getragen werden.

3. BA - Einhausung der Replik; Antragstellung LEADER-Förderung
Um die Antragsfrist einzuhalten, hätte der LEADER-Antrag für den 3. BA bis zum 09.09.2019 bei der LAG vorliegen müssen (wird an die ADD weiter gereicht).

Fr. Lange versicherte, dass mit dem aktuellen Projektträger OG Eckelsheim, keine positive kommunalaufsichtliche Stellungnahme erfolgen werde, da das Projekt die finanzielle Leistungsfähigkeit der OG Eckelsheim um ein vielfaches übersteige.

Ferner fehlen für einen Antrag essentielle Unterlagen, ohne die ein solcher Antrag gar nicht erst eingereicht werden braucht, da dieser bereits von der LAG nicht akzeptiert werden würde (geschweige denn von der ADD). Diese Unterlagen sind unter anderem eine Kostenberechnung gem. DIN 276, eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung, die Baugenehmigung, die kommunalaufsichtliche Stellungnahme und ggf. andere Gutachten.

Da der künftige Träger und selbst der Standort noch nicht sicher fest stehen, gibt es aktuell keinerlei Grundlage auf der ein LEADER-Antrag gestellt und schon gar nicht akzeptiert werden kann, das hat Fr. Lange deutlich gemacht.

Es gibt nun zwei Möglichkeiten für das weitere Vorgehen:

- 1. Die Projektträgerschaft muss schnellstens geklärt werden.**
Der Träger muss sich im Klaren sein, welchen Weg er einschlagen möchte (aufwändige Inszenesetzung der Kliffreplik mit evtl. Besucherzentrum, Toiletten etc. oder abgespeckte günstigere Version). Hierfür muss eine Kostenschätzung/-berechnung vorgelegt werden. Denkbar wäre auch ein Ideen-/Architektenwettbewerb. Dann kann ein neuer Projektsteckbrief bis spätestens 08.10.2019 oder im Frühjahr 2020 eingereicht werden. Eine Entscheidung der LAG darüber wird voraussichtlich im November 2019 bzw. Frühjahr 2020 fallen. Anschließend bestünde die Möglichkeit innerhalb von 4 Monaten einen entsprechenden neuen LEADER-Antrag bei der ADD (über die LAG) mit den oben beschriebenen benötigten Unterlagen einzureichen.
Sollte die OG Eckelsheim weiterhin die Trägerschaft übernehmen, muss eine kostengünstigere Lösung erarbeitet werden, da ansonsten die zwingend erforderliche kommunalaufsichtliche Stellungnahme weiterhin versagt bleiben wird.

Auch ist fraglich, ob nicht prinzipiell eine günstigere Lösung als aktuell vorliegend, realisierbar und anzustreben sei. Ferner muss im weiteren LEADER-Verfahren erkennbar sein, dass das wirtschaftlichste Angebot (Architektenleistung) ausgewählt wurde und es vergleichbare Angebote gab. Ob und wie das Büro m3 Baukunst ausgewählt wurde, ist aus den uns vorliegenden Unterlagen kaum erkennbar. Hier sollte überlegt werden, wie weiter verfahren werden soll.

2. Die zweite Möglichkeit ist diese, dass versucht werde sollte, in die Förderung der Modellregion Barrierefreiheit des Wirtschaftsministeriums zu kommen. Allerdings drängt hier (im Vergleich zu LEADER) die Zeit. Die Maßnahme muss bis Ende 2021 abgerechnet sein. Der Vorteil dieser Förderung liegt jedoch auf der Hand bei einem 85 %igen Zuschuss und (bislang) keiner Deckelung der förderfähigen Gesamtsumme. Eine Förderung durch die Modellregion Barrierefreiheit ist nur bei einer „großen“ Lösung möglich, da die Vorgaben der Barrierefreiheit bei einer kleinen Lösung nicht erfüllt werden können.

Eine zweigleisige Beantragung der Fördermittel halten wir für nicht wirtschaftlich, da in beiden Fällen umfassende Antragsunterlagen erstellt werden müssen die Zeit und Ressourcen binden. Eine Entscheidung hierüber muss jedoch der (neue) Projektträger fällen. Eine aktuelle Kostenberechnung der Kliff-Einhausung unter Einbeziehung des Höhenprofils und der Bodenbeschaffenheit durch das Architekturbüro Freihaut liegt zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht vor.

- Eine Kostenberechnung kann lt. Hr. Freihaut erst nach Vorliegen des Bodengutachtens erstellt werden
- Aktueller Sachstandsbericht von Hr. Höhn liegt als Anlage bei

b) Beauftragung des Bodengutachtens - Beratung und Beschluss

Auf Empfehlung des Architekten Herrn Bernd Freihaut (m³ baukunst) wurde ein Angebot für ein Bodengutachten bei der Firma Baugrundinstitut Franke-Meißner und Partner GmbH (BFM) eingeholt.

Dieses sei essentiell notwendig, um eine fundierte Kostenberechnung für die Einhausung seitens des Architekten zu erstellen. Herr Architekt Freihaut hat das Angebot des BFM geprüft und um Beauftragung gebeten. Das Angebot vom 23.08.2019 beläuft sich (incl. Nebenkosten, felsmechanische Laborversuche, Ingenieursleistungen und Feldarbeiten) auf netto 15.265,00 €.

Ein Vor-Ort-Termin mit Herrn Freihaut, Herrn Sachtleben (BFM) sowie Vertretern der Orts- und Verbandsgemeinde, fand am 05.08.2019 in Rücksprache mit Herrn Bürgermeister Rocker in Eckelsheim statt.

Zur Information der neuen Ratsmitglieder schildert Herr Bürgermeister Gerd Rocker ausführlich den bisherigen Sachstand zum Brandungskliff Eckelsheim. Insbesondere ist eine weitere Zuständigkeit der Ortsgemeinde Eckelsheim aus finanziellen Gründen nicht möglich, und eine Trägerschaft durch die Verbandsgemeinde Wöllstein notwendig, um das Projekt zum Abschluss zu bringen. Die neue Fördermöglichkeit sollte zügig angegangen werden, insbesondere müsste ein barrierefreies Grundstück schnellstmöglich gefunden werden. Hier sind alle Beteiligten aufgefordert ihre Vorstellungen einzubringen, die dann im Bauausschuss thematisiert werden müssten. Herr Peter Hollenbach, Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion, stimmt einer Verweisung in den Bauausschuss zu, dort müsste gemeinsam mit den Handelnden aus Eckelsheim und der Verwaltung eine Strategie zur Unterhaltung und öffentlichkeitswirksamen Vermarktung entwickelt werden. Alle müssten gemeinsam an einem Strang ziehen, um die Förderrichtlinien der Barrierefreiheit zu gewährleisten. Herr Sebastian Schnabel, Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion, führt aus, dass die Umsetzung nun komplett neu entwickelt werden muss, insbesondere muss die Stelle der Präsentation des Abdrucks, die die Barrierefreiheit gewährleistet, gefunden werden. Ratsmitglied Hans-Günther Lechthaler fragt an, wann die Maßnahme abgerechnet sein muss. Herr Bürgermeister Gerd Rocker teilt hierzu mit, dass die Maßnahme bis spätestens 31.12.2022 abgerechnet sein muss. Herr Wiesel, Fraktionsvorsitzender der FWG, regt an, die Maßnahme mit Nachdruck zu verfolgen, ggf. sollte ein Fachausschuss oder Arbeitskreis gebildet werden. Herr 1. Beigeordneter Herr Alfons Schnabel sieht die neue Förderungskulisse als machbares Ziel aller Beteiligten. Herr 3. Beigeordneter Pitthan führt aus, dass die Verbandsgemeinde das Projekt weiterführen sollte. Herr Ortsbürgermeister Rainer Mann freut sich über die Förderkulisse und regt an das Projekt mit Nachdruck anzugehen. Da die Standortfrage für das Projekt bezüglich der Barrierefreiheit derzeit offen ist, regt Herr Bürgermeister Gerd Rocker an, den TOP 12 b zurück zu stellen. Im Rat besteht Einigkeit darüber dem zu folgen.

Beschlussvorschlag

a) Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat nimmt Kenntnis und beschließt die Übernahme der Projektträgerschaft für das Brandungskliff Eckelsheim mit allen Rechten und Pflichten ab dem 3. Bauabschnitt.

b) Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Beauftragung der Firma Baugrundinstitut Franke-Meißner und Partner GmbH für das Bodengutachten gem. Angebot vom 23.08.2019 i. H. v. netto 15.265,00 €.

Beschluss

- a) Der Beschluss ergeht einstimmig.
- b) Die Beschlussfassung wird einstimmig zurückgezogen.

TOP 13 Flächendeckender Breitbandausbau im Landkreis Alzey-Worms; Übernahme des gestiegenen Eigenanteils - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Der bisherige Eigenanteil der Verbandsgemeinde Wöllstein an dem NGA-Breitbandprojekt des Landkreises Alzey-Worms betrug 99.024,54 Euro. Dies sind 10 % des notwendigen Gesamtinvestitionsaufwandes. 90 % der Kosten werden durch eine Bundes- und eine Landesförderung getragen.

Im Weiteren Erstellen der Projektanalyse hat sich gezeigt, dass einige Kabelverzweiger, die für den Ausbau in der Verbandsgemeinde Wöllstein vorgesehen waren, aus technischer Sicht nicht mehr zur Verfügung stehen. Hier war ursprünglich durch die Firma inxio geplant, dass diese mit FTTC versorgt werden sollten. Die einzige Möglichkeit allerdings, die entsprechenden Bandbreiten zu erreichen, ist der Ausbau mit FTTB, also mit reinen Glasfaseranschlüssen. Hierdurch entstehen entsprechende Mehrkosten. Die Mehrkosten für den Bereich der Verbandsgemeinde Wöllstein betragen 40.697,78 Euro. Der entsprechende Eigenanteil, 10 % von dieser Summe, beträgt 4.069,78 Euro. Der Gesamteigenanteil beträgt nach heutigem Stand somit 103.094,32 Euro. Die entspricht 10 % der Gesamtbaukosten.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat beschließt auch die Übernahme des um 4.069,78 Euro gestiegenen Eigenanteils.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 14 Kassenbestandsprüfung der Zahlstellen der Verbandsgemeindeverwaltung und der Ortsgemeinden durch den Kassenaufsichtsbeamten - Unterrichtung des Rates -

Sachdarstellung

Der Kassenaufsichtsbeamte, Herr Andreas Fröder, hat in der Zeit vom 25.07.2019 bis 22.08.2019 unangekündigte Prüfungen aller Zahlstellen der Verbandsgemeindeverwaltung und der Ortsgemeinden durchgeführt. Die entsprechenden Prüfberichte sind in Kopie der Anlage beigefügt.

Beschluss

Der Verbandsgemeinderat nimmt Kenntnis.

TOP 15 Änderung der Hauptsatzung; hier § 7 Abs. 1 - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Auch in den Sitzungen der Ausschüsse sind die Vorsitzenden der im Rat vertretenen Fraktionen regelmäßig anwesend. Eine Aufwandsentschädigung hierfür wird bisher nicht gewährt.

§ 7 Abs. 1 der Hauptsatzung soll daher um einen Satz 2 wie folgt erweitert werden:

„Die Fraktionsvorsitzenden erhalten eine Entschädigung in gleicher Höhe.“

Der Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Sebastian Schnabel, wünscht eine Prüfung einer Aufwandsentschädigung für die Fraktionsvorsitzenden, wenn der Bürgermeister zu entsprechenden Besprechungen einlädt. Herr Bürgermeister Rocker sagte eine entsprechende Prüfung zu.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat beschließt den § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung um den Satz 2 wie vorstehend zu ergänzen. Gleiches gilt für Sitzungen und Besprechungen zu denen die Fraktionsvorsitzenden und Beigeordneten durch den Bürgermeister eingeladen sind.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 16 Wirtschaftsförderungs-GmbH für den Landkreis Alzey-Worms; Gesellschaftsvertrag; Zustimmung des Verbandsgemeinderates gem. § 88 Abs. 5 GemO

Sachdarstellung

In seiner Sitzung am 20. September 2019 hat der Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungs-GmbH den beigefügten Entwurf zur Neufassung des Gesellschaftsvertrages vorberaten und einstimmig einen Empfehlungsbeschluss an die Gesellschafterversammlung gefasst. Die Beschlussfassung über Änderungen des Gesellschaftsvertrages obliegt der Gesellschafterversammlung. Diese findet am 04. Dezember 2019, 14.30 Uhr, statt. In Vorbereitung dieser Sitzung ist die Neufassung des Gesellschaftsvertrages in den jeweiligen Gremien der Gesellschafter zu bestätigen. Auf § 88 Abs. 5 GemO wird verwiesen.

Die entsprechende Sitzungsvorlage für die Gesellschafterversammlung, als auch die Synopse mit den dargestellten Änderungen des Gesellschaftsvertrages sowie die Übersicht über die Stammkapitalveränderung, ist als Anlage dieser Beschlussvorlage beigefügt.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat bestätigt die Änderungen des Gesellschaftsvertrages wie durch den Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungs-GmbH für den Landkreis Alzey-Worms empfohlen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 17 Mitteilungen der Verwaltung

- Die Zwischenberichte des Abwasserentsorgungsbetriebes und des Wasserwerkes der Verbandsgemeinde Wöllstein zum 31.08.2019 liegen vor. Diese werden im Werksausschuss im Rahmen seiner Sitzung am 22.10.2019 zur Kenntnis gebracht und gegebenenfalls erörtert.
- Jahresabschlüsse im Bereich der Werke liegen ebenfalls vor. Der Jahresabschluss für das Wasserwerk schließt mit einem geringen Verlust in Höhe von rund 20.000 Euro ab. Dieser Verlust war aus steuerrechtlichen Gründen planmäßig vorgesehen. Im Bereich des Abwasserentsorgungsbetriebes ergibt sich ein Gewinn in Höhe von 195.000,00 Euro. Geplant war ein Verlust in Höhe von 40.000,00 Euro. Auch die Jahresabschlüsse werden im Rahmen der gemeinsamen Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses mit dem Werksausschuss thematisiert und entsprechend besprochen.
- Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Alzey-Worms hat die Kooperation zum Betrieb der Touristinfo Alzey Land/Rhein Hessische Schweiz zum 31.12.2019 aufgekündigt. Ab diesem Zeitpunkt wird die Touristinfo ausschließlich von der Stadt Alzey und den Verbandsgemeinden Wöllstein und Alzey-Land getragen. Es handelt sich hierbei um eine lose Kooperation, die in keiner Rechtsform betrieben wird.
- Aufgrund der Erhöhung des Negativzinssatzes durch die Europäische Zentralbank von 0,4 % auf 0,5 % wird auch die Mainzer Volksbank den „Verwahr“-Zins für Konten der Verbandsgemeindekasse erhöhen. Der künftige Negativzins beim Girokonto beträgt 0,5 %, statt bisher 0,3 % und bei dem Festgeldkonto wird der Negativzins von 0,15% auf 0,35 % erhöht. Die Negativzinsen für das Festgeldkonto betragen derzeit rund 1.000,00 Euro monatlich. Um diese Kosten zu senken, ist die Verbandsgemeindekasse bestrebt die bestehenden Kredite bei der MVB und der Sparkasse Worms-Alzey-Ried abzulösen und im Rahmen der Einheitskasse zu finanzieren.
- Als Ersatzfahrzeug für den Dienstwagen VW Caddy wird ein Hyundai i30 Kombi geleast. Der Nettoleasingpreis beträgt 99,90 Euro monatlich. Hierin sind alle Servicekosten und verschleißbedingten Reparaturen enthalten.
- Die diesjährige Bedienstetenweihnachtsfeier findet am Freitag, dem 13. Dezember 2019, 15.00 Uhr, in der Gemeindehalle in Gumbsheim statt.
- Die nächsten Sitzungen des Verbandsgemeinderates finden am:
 - Dienstag, dem 26. November 2019, 18.00 Uhr und
 - Dienstag, dem 10. Dezember 2019, 18.00 Uhr statt.

Anfragen:

Ratsmitglied Herr Angermann fragt bzgl. Mitteilung Nr. 5 Leasing Dienstfahrzeug, ob ein Kauf gerade wegen der Strafzinsen nicht sinnvoller wäre. Herr Bürgermeister Rocker führt hierzu aus, dass das Leasingangebot in Höhe von netto 99,90 Euro ein spezielles Angebote für kommunale Einrichtungen ist. Bei einem Kauf würden mit den Jahren verschleißbedingte Reparaturen hinzukommen.

In der Gesamtbetrachtung ist das Leasingangebot wirtschaftlicher.

Herr Fraktionsvorsitzender Sebastian Schnabel erkundigt sich nach den Regelungen bezüglich der Plakatierung zu Veranstaltungen. Ihm ist aufgefallen, dass dies unterschiedlich gehandhabt wird. In Gumbsheim wurden mehrere Plakate „Anzahl größer 50 Stück“ für eine Veranstaltung aufgestellt, ihm selbst wurden für eine Veranstaltung im gesamten Verbandsgemeindegebiet lediglich 10 Plakate genehmigt. Herr Bürgermeister Rocker führt hierzu aus, dass die Anzahl der Plakate für das Gesamtgebiet der Verbandsgemeinde in einer Bürgermeisterdienstbesprechung gemeinsam mit den Ortsbürgermeistern/innen festgelegt wurde. Dies jedoch zu einer Zeit, wo noch verstärkt Veranstaltungen stattgefunden haben. Herr Bürgermeister Rocker wird das Thema in der nächsten Bürgermeisterdienstbesprechung mit den Ortsbürgermeistern und der Ortsbürgermeisterin besprechen und ggfs. die Regelungen zeitgemäß anpassen.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Bürgermeister Gerd Rocker

den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:23 Uhr.

Unterschriften:

.....
(Vorsitzender)

.....
(Schriftführer)

Niederschrift über die 3. Sitzung des Verbandsgemeinderates

- Öffentlicher Teil -

Datum: 26. November 2019
Ort: Gemeindehalle der Ortsgemeinde Gumbsheim
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:30 Uhr

Anwesenheitsliste

Bürgermeister:

Rocker, Gerd

Beigeordnete:

Schnabel, Alfons

Heckmann, Oliver

Pitthan, Thomas

Ratsmitglieder:

SPD

Hollenbach, Peter (Fraktionsvorsitzender)

Brüchert, Johannes

Degen, Helmut

Eich, Rudi

entschuldigt

Dr. Gerhardt, Günter

Jung, Ludwig

Knuth, Christine

Krieg, Sabine

entschuldigt

Rathgeber, Achim

Weil, Dominik

CDU

Bunn, Gernot

Faust-Marchert, Katharina

Hahn, Stephan

Lechthaler, Hans-Günter

Mittrücker, Matthias

Müller, Lucia

Schnabel, Oliver

Schnabel, Sebastian (Fraktionsvorsitzender)

FWG

Wiesel, Sascha (Fraktionsvorsitzender)

Emrich, Jochen

Hahn, Ingo

Kinder, Annerose

Bündnis 90/Die Grünen

Klemmer, Karin (Fraktionsvorsitzende)

Angermann, Terrance

Weber, Leonie

FDP

Dr. Pietrowski, Rolf

Ortsbürgermeister (o. RM):

Jahn, Thorsten, Stein-Bockenheim

Mann, Rainer, Eckelsheim

entschuldigt

Vollmer, Jürgen, Gau-Bickelheim

Von der Verwaltung:

Herr Unselt, Büroleiter zugleich Schriftführer

Herr Castor, Fachbereichsleiter II

Herr Emrich, Fachbereichsleiter III

Herr Räuchle, Werkleiter

Sonstige Anwesende:

Frau Widmann, Allgemeine Zeitung

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Jahresrechnung des Abwasserentsorgungsbetriebs der VG Wöllstein

a) Feststellung des Ergebnisses zum 31.12.2018

b) Entlastung des Bürgermeisters, der Beigeordneten und der Werkleitung

- Beratung und Beschluss -

TOP 2 Jahresrechnung des Wasserwerkes der VG Wöllstein

a) Feststellung des Ergebnisses zum 31.12.2018

b) Entlastung des Bürgermeisters, der Beigeordneten und der Werkleitung

- Beratung und Beschluss -

TOP 3 Änderung des Betriebsführungsvertrags zwischen dem Wasserwerk der Verbandsgemeinde Wöllstein und der Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH

- Beratung und Beschluss -

- TOP 4 Anmietung von Räumen für die Flüchtlingsbetreuung durch WiW in Wöllstein; Übernahme der Nebenkosten**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 5 „Fossiles Brandungskliff Eckelsheim“**
5.1 Wissenschaftliche Begleitung der Maßnahme durch Herrn Dr. Wuttke
- Beratung und Beschluss -
5.2 Durchführung eines Architektenauswahlverfahrens nach EU-Richtlinien
- Beratung und Beschluss -
5.3 Beauftragung Architekturbüro m3-baukunst, Hr. Freihaut
- Beratung und Beschluss -
5.4 Beauftragung des Bodengutachtens
- Beratung und Beschluss -

TOP 6 Grundschule „Am Martinsberg“ in Siefersheim

- 6.1 Neubau eines Mensagebäudes mit Nebenräumen**
- Beratung und Beschluss -

TOP 6.2 Grundschule „Am Martinsberg“ in Siefersheim

- 6.2 Brandschutztechnische Maßnahmen - Errichtung der Fluchtwege**
- Beratung und Beschluss -

TOP 7 Grundschule „St. Martin“ in Gau-Bickelheim;

- Sanierungsmaßnahmen;**
Erneuerung der Eingangselemente und Einhausung des überdachten Bereichs vor der WC-Anlage;
Auftragsvergabe
- Beratung und Beschluss -

TOP 8 Ausgleichsmaßnahmen für Windenergieanlagen;

- Anlegung von Blühstreifen;**
Schließung einer Vereinbarung mit der Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz
- Beratung und Beschluss -

TOP 9 „Öffentlichen Personennahverkehr stärken;

- Fahrpreise senken“;**
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD; Bündnis 90/ Die Grünen und der FDP
- Beratung und Beschluss -

TOP 10 Einstellung eines Klimaschutzmanagers (m/w/d);

- Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes und Einführung von Energiesparmodellen;**
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- Beratung und Beschluss -

TOP 11 Mitteilungen und Anfragen

Bürgermeister Gerd Rocker eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist.

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Jahresrechnung des Abwasserentsorgungsbetriebs der VG Wöllstein

a) Feststellung des Ergebnisses zum 31.12.2018

- b) Entlastung des Bürgermeisters, der Beigeordneten und der Werkleitung**
- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Für den Bürgermeister und die Beigeordneten gelten die Regelung des § 110 Abs. 4 GemO wonach diese kein Stimmrecht haben.

In der gemeinsamen Sitzung des Werks- und Rechnungsprüfungsausschusses am 19.11.2019 erfolgte die Abschlussbesprechung sowie die Beratung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss und zur Jahresbilanz 2018 des Abwasserentsorgungsbetriebes der VG Wöllstein.

Bereits am 07.11.2019 fand die Belegprüfung des Rechnungsausschusses statt.

Den Mitgliedern der Ausschüsse lagen die Prüfberichte der Mittelrheinischen Treuhand inkl. Lagebericht und Bestätigungsvermerk bzw. die Buchführungs- und Kassenbelege zur Durchsicht und Kontrolle vor.

Der Rechnungsprüfungsausschuss und der Werksausschuss empfehlen dem VG-Rat den Jahresabschluss 2018 mit einem Jahresgewinn in Höhe von 197.494,87 € festzustellen und den Bürgermeister, die Beigeordneten und die Werkleitung zu entlasten.

- Anlagen:**
1. **Bestätigungsvermerk**
 2. **Bilanz zum 31.12.2018**
 3. **Gewinn- und Verlustrechnung**

Beschluss

Der Verbandsgemeinderat nimmt Kenntnis von den ausführlichen Vorberatungen im Werks- und Rechnungsprüfungsausschuss.

- a) Der VG-Rat stellt den Jahresabschluss einstimmig wie vorgetragen fest und beschließt, den Jahresgewinn in Höhe von **197.494,87 €** auf neue Rechnung vorzutragen.
- b) Der VG-Rat beschließt einstimmig die Entlastung des Bürgermeisters, der Beigeordneten und der Werkleitung.

TOP 2 Jahresrechnung des Wasserwerks der VG Wöllstein

a) Feststellung des Ergebnisses zum 31.12.2018

- b) Entlastung des Bürgermeisters, der Beigeordneten und der Werkleitung**
- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Für den Bürgermeister und die Beigeordneten gelten die Regelung des § 110 Abs. 4 GemO wonach diese kein Stimmrecht haben.

In der gemeinsamen Sitzung des Werks- und Rechnungsprüfungsausschusses am 19.11.2019 erfolgte die Abschlussbesprechung sowie die Beratung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss und zur Jahresbilanz 2018 des Wasserwerkes der VG Wöllstein.

Bereits am 07.11.2019 fand die Belegprüfung des Rechnungsausschusses statt.

Den Mitgliedern der Ausschüsse lagen die Prüfberichte der Mittelrheinischen Treuhand inkl. Lagebericht und Bestätigungsvermerk bzw. die Buchführungs- und Kassenbelege zur Durchsicht und Kontrolle vor.

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder und der Werksausschuss empfehlen dem VG-Rat den Jahresabschluss 2018 mit einem Jahresverlust in Höhe von **25.836,75 €** festzustellen und den Bürgermeister, die Beigeordneten und die Werkleitung zu entlasten.

- Anlagen:**
1. **Bestätigungsvermerk**
 2. **Bilanz zum 31.12.2018**
 3. **Gewinn- und Verlustrechnung**

Beschluss

Der Verbandsgemeinderat nimmt Kenntnis von den ausführlichen Vorberatungen im Werksausschuss und vom Bericht des Rechnungsausschusses.

- a) Der VG-Rat stellt den Jahresabschluss einstimmig wie vorgetragen fest und beschließt, den Jahresverlust in Höhe von **25.836,75 €** auf neue Rechnung vorzutragen.

- b) Der VG-Rat beschließt einstimmig für den Bereich des Wasserwerkes der VG Wöllstein die Entlastung des Bürgermeisters, der Beigeordneten sowie der Werkleitung.

TOP 3 Änderung des Betriebsführungsvertrags zwischen dem Wasserwerk der Verbandsgemeinde Wöllstein und der Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Über die geplante Änderung des Betriebsführungsvertrages mit der Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH wurde bereits in der letzten Werksausschusssitzung seitens der Werkleitung berichtet. Die Verhandlungen mit der WVR waren zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen. Ein Beschluss wurde daher nicht gefasst.

Der Betriebsführungsvertrag zwischen Wasserwerk der VG Wöllstein und der WVR besteht seit 01.01.1992 und läuft derzeit bis 31.12.2021 mit einer Kündigungsmöglichkeit zum 31.12.2019.

Die WVR hat in einem Gespräch Änderungswünsche hinsichtlich dieses Vertrages mitgeteilt.

- So möchte die WVR den Synergiebonus von derzeit 25 % bis 2024 auf 20 % abschmelzen.

Dies würde zu Mehrkosten in Höhe von ca. 80.000 € bis 2024 führen.

- Die Leistungen der eigenen Ingenieure sollen verstärkt nach Arbeitsaufwand berechnet werden. Dies ist bisher nur bei der Erweiterung des Hochbehälters Streitberg (17.000 € in den Jahren 2017/18) erfolgt. Im Betriebsführungsvertrag sind 9 % der Bausumme festgelegt, ohne dass bisher entsprechend abgerechnet wurde. **Die Verwaltung möchte die Abrechnung der Ing.-Leistungen nur auf Großmaßnahmen beschränken (z. B. ab 500.000 € Bausumme).**

- Der Gemeinkostenzuschlag auf Materialkosten soll von bisher 10 % auf 25 % angehoben werden. Die WVR begründet dies mit eigenen Gemeinkosten für Lagerhaltung. Im Einkaufsverbund der Thüga können auch für das Wasserwerk der VG Wöllstein günstige Preise erzielt werden. **Die Kosten der Lagerhaltung sind auch anteilig vom Wasserwerk zu tragen.**

Kostenaufwand ca. 10.000 € jährlich.

Seitens des Wasserwerkes wurden vor der letzten Kündigungsmöglichkeit im Jahr 2014 mit den damals handelnden Vertretern der WVR (Herr Dr. Kiesewetter und Herr Gandras) über unsere Änderungswünsche verhandelt. Seitens der WVR wurde damals eine Änderung des Betriebsführungsvertrages abgelehnt.

Das Wasserwerk der VG Wöllstein zahlt jährlich ca.148.000 € als Betriebsführungspauschale, davon sind als größte Einzelposten ca. 89.000 € Lohnkosten und 33.000 € Kosten des Fuhrparks.

Damit ist der Aufwand der kaufmännischen und technischen Verwaltung bei der WVR abgedeckt.

Seit 1992 haben sich die Kosten je Wasserzähler von 30,99 € je Zähler auf 35,41 € (2019) nur maßvoll (rd. 14 %) erhöht. Die Anzahl der Wasserzähler ist um rd. 70 % angestiegen.

Zusätzlich werden die Lohnkosten der Monteure (175.000 €) und Materialkosten (70.000 €) sowie Rufbereitschaftskosten (24.000 €) berechnet. Die Kosten mit Lohnanteil haben sich entsprechend der jährlichen Lohnsteigerungen entwickelt.

Zusätzlich werden die Lohnkosten der Monteure (175.000 €) und Materialkosten (70.000 €) sowie Rufbereitschaftskosten (24.000 €) berechnet. Die Kosten mit Lohnanteil haben sich entsprechend der jährlichen Lohnsteigerungen entwickelt.

In Gesprächen mit der WVR ist nunmehr auch in diesen beiden Punkten, unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung in den jeweiligen Gremien, ein Kompromiss gefunden worden:

1. Die Abrechnung von Ingenieurleistungen durch die WVR erfolgt nur bei Investitionen ab 150.000 € und nur nach Lohnkostenaufwand (für die Erschließung von Neubaugebieten werden keine Ing.-Leistungen berechnet). Die Abrechnung von 9 % der Investitionskosten, so wie bisher im Betriebsführungsvertrag festgelegt, entfällt.
2. Die Abschmelzung des Synergieeffektes von derzeit 25 % auf 20 % verteilt sich auf 10 Jahre (nicht 5 Jahre, wie ursprünglich vorgeschlagen), beginnend ab 2020. Dies bedeutet, dass ab 2020 nunmehr 24% Bonus in Abzug gebracht werden, ab 2022 = 23 %, 2024 = 22 %, 2026 = 21 % und ab 2028 = 20 %. Die nächste Kündigungsmöglichkeit des Betriebsführungsvertrages (31.12.2024 zum 31.12.2026) wird ausgesetzt, so dass der Vertrag bis 31.12.2031 läuft. Die durch die Abschmelzung des Bonus in Höhe von rd. 80.000 € werden damit einen längeren Zeitraum verteilt.

Der Werksausschuss befasste sich mit der Thematik im Rahmen seiner Sitzung am 19.11.2019.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat beschließt auch weiterhin mit der Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH zusammenzuarbeiten und ermächtigt die Verwaltung die Änderungsvereinbarung zum Betriebsführungsvertrag mit der Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH wie vor dargestellt abzuschließen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig ohne Aussprache.

TOP 4 Anmietung von Räumen für die Flüchtlingsbetreuung durch WiW in Wöllstein; Übernahme der Nebenkosten - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Seit 10.07.2016 werden durch die Verbandsgemeinde Wöllstein im Haus Ernst-Ludwig-Straße 4 in Wöllstein Räumlichkeiten angemietet, die dem Verein „Willkommen in Wöllstein“ (WiW) kostenfrei zur Flüchtlingsbetreuung zur Verfügung gestellt werden.

Ursprünglich wurde ein Mietzins von 350,00 EUR vereinbart.

Mit dem letzten Vertrag für den Zeitraum 01.08.2018 bis 31.07.2019 wurde der Mietzins auf 370,00 EUR monatlich festgesetzt.

Darin sind die üblichen Nebenkosten enthalten.

Neben der Miete an den Vermieter trägt die Verbandsgemeinde auch die monatlichen Kosten für Strom (im Abrechnungszeitraum 16.03.2017 bis 31.12.2017 insgesamt 118,46 EUR) und die Kosten für Heizung. Im Zeitraum 14.10.2016 bis 22.10.2017 wurden durch den Versorgungsträger 778,19 EUR und im Zeitraum 23.10.2017 bis 31.10.2018 insgesamt 644,99 EUR abgerechnet.

Der Finanzbedarf für die Anmietung der Räumlichkeiten und die Überlassung an den Verein WiW steht zur Verfügung und kann aus Bundesintegrationsmitteln gedeckt werden.

Der Verbandsgemeinderat hat den Abschluss eines weiteren Mietvertrages für den Zeitraum 01.08.2019 bis 31.07.2020 in seiner Sitzung am 14.05.2019 bereits beschlossen.

Da die Flüchtlingsarbeit auch in den nächsten Jahren notwendig sein wird, schlägt die Verwaltung vor, einen Mietvertrag mit unbestimmter Mietzeit und einem Kündigungsrecht von drei Monaten zum Monatsende abzuschließen.

Weiterhin soll auch die Übernahme der Heiz- und Stromkosten förmlich beschlossen werden.

Die Verwaltung hat weiterhin eine Vereinbarung mit dem Verein WiW vorbereitet, die die Überlassung, Nutzung und spätere Rückgaben der zur Verfügung gestellten Räume regelt.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat beschließt, den Mietvertrag für die Räume Ernst-Ludwig-Straße 4 in Wöllstein auf unbestimmte Zeit abzuschließen mit der Möglichkeit der Kündigung von drei Monaten zum

Monatsende falls die Räumlichkeiten nicht mehr für den vorgesehenen Zweck benötigt werden oder das Vertragsverhältnis aus anderen Gründen seitens der Verbandsgemeinde gekündigt werden soll.

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Übernahme der Strom- und Heizkosten und den Abschluss einer Vereinbarung mit dem Verein WiW über die unentgeltliche Überlassung der Räume zum Zwecke der Flüchtlingsbetreuung.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig ohne Aussprache.

TOP 5 „Fossiles Brandungskliff Eckelsheim“ 5.1 Wissenschaftliche Begleitung der Maßnahme durch Herrn Dr. Wuttke

- Beratung und Beschluss -

5.2 Durchführung eines Architektenauswahlverfahrens nach EU-Richtlinien

- Beratung und Beschluss -

5.3 Beauftragung Architekturbüro m3-baukunst, Hr. Freihaut

- Beratung und Beschluss -

5.4 Beauftragung des Bodengutachtens

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

5.1 Wissenschaftliche Begleitung der Maßnahme durch Herrn Dr. Wuttke

Das Projekt benötigt weiterhin eine wissenschaftliche Begleitung. Dies betrifft sowohl die aktuell laufende Replikerstellung des Kliffs durch die Fa. Expofaktum im 2. Bauabschnitt (Vorgabe auch der Denkmalpflege), die Erstellung eines Ausstellungs-Vorkonzeptes für die Antragstellung des 3. und 4. Bauabschnittes und die enge Zusammenarbeit mit einem beauftragten Architekturbüro, damit ausstellungsrelevante Erfordernisse (Einbauvitriolen, Grafikflächen, Präsentationsraum des Kliffs etc.) schon in der Planung, bzw. in der für die Förderung geforderten Kostenberechnung nach DIN 276 mit berücksichtigt werden können. Auf diese Weise können spätere teure Umplanungen vermieden werden.

Zusagen anderer Museen für attraktive Ausstellungsobjekte liegen bereits vor und damit auch der dafür benötigte Flächenbedarf (z. B. 3 m langer Hai), welcher bei der Planung der Räume berücksichtigt werden muss.

Hr. Dr. Wuttke hatte bisher die wissenschaftliche Projektbegleitung der OG Eckelsheim (1. + 2. BA) inne. Ein Angebot von Hr. Dr. Wuttke für die weitere Projektbegleitung liegt als Anlage 1 bei.

5.2 Durchführung eines Architektenauswahlverfahrens nach EU-Richtlinien

Am 07.11.2019 fand in den Räumlichkeiten der Stadt Alzey ein Besprechungstermin zur weiteren Vorgehensweise in Sachen Brandungskliff Eckelsheim statt. Neben Herrn Bürgermeister Rucker waren auch Vertreter der der Denkmalschutzbehörden, des Wirtschaftsministeriums der Tourismusregion Rhein Hessische Schweiz & Alzeier Land, sowie Herr Freihaut vom Architekturbüro m3-baukunst und Vertreter der VG-Bauabteilung anwesend.

Herr Freihaut stellte seinen dritten Projektentwurf vor und antwortete auf Nachfrage einer groben Einschätzung der Baukosten der Einhausung, dass mit ca. 1,5 - 2,0 Mio. Euro zu rechnen sei.

Bei einem durchschnittlichen Nebenkostenanteil von 25 % ergeben sich diese damit in Höhe von ca. 500.000,00 € (netto ca. 420.000,00 €).

Da für die Baumaßnahme EU-Fördermittel in Anspruch genommen werden sollen, empfehlen die Fachbehörden, das Ministerium und auch die HS GmbH (s. Anlage 2) dem Praxistipp der Auftragsberatungsstelle (ABST) Mecklenburg-Vorpommern e. V. zu folgen und alle unterschiedlichen Leistungsbilder für die Objektplanung bzw. Planungsleistungen bei der Schwellenwertermittlung zu addieren. Die Summe aller Planungsleistungen beträgt somit ca. 420.000,00 € und liegt damit deutlich über dem aktuellen Schwellenwert i. H. v. 221.000,00 € netto.

Gemäß aktuellem Schwellenwert für die Vergabe von Planungsleistungen (221.000,00 € netto; ab 01.01.2020 214.000,00 € netto), sind alle Planungsleistungen im Rahmen des 80 %-Kontingentes (= Hauptarchitektenleistungen; d.h. 20 % dürfen frei vergeben werden z. B. Bodengutachten, Vermessung) europaweit auszuschreiben.

„Auf Grundlage des Beschlusses des OLG München vom 13.03.2017 - Verg 15/16, als auch weiter bestehenden Auffassung der EU-Kommission ist den öffentlichen Auftraggebern die ihre Projekte mittels EU-Fördergelder umsetzen, zu empfehlen, die Werte unterschiedlicher Leistungsbilder für die Objektplanung eines Objektes zu addieren und alle Planungsleistungen bei Erreichen des Schwellenwertes EU-weit auszuschreiben. Gleiches gilt beim Einsatz von Zuwendungen durch andere Zuwendungsgeber. Im Fall der Prüfung der Mittelverwendung besteht hier sonst das Risiko einer möglichen Rückforderung von Fördergeldern.“

(vgl. ABST Mecklenburg-Vorpommern e. V. l. Berechnung des Auftragswertes zur Vergabe v. Planungsleistungen v. 19.05.2017)

Ein Angebot der HS Gesellschaft für Projektsteuerung und Baumanagement mbh für das **VgV-Verfahren i. H. v. 10.418,45 € (brutto)** liegt bereits vor (**s. Anlage 3**).

Ggf. fallen für die parallel gesondert auszuschreibenden Verfahren für TGA/Statik und Freianlagen nochmals Kosten **i. H. v. jeweils 7.354,20 € (brutto) pro Verfahren** an.

Dies muss noch abschließend beraten werden.

Da das Auswahlverfahren EU- und zuschusskonform durchgeführt werden muss, empfiehlt die Verwaltungen, die HS Gesellschaft für Projektsteuerung und Baumanagement mbh aus Mainz gem. Angebot vom 14.11.2019 mit der Betreuung des VgV-Verfahrens zu beauftragen.

Die HS-GmbH ist der Verwaltung bekannt (VgV-Verfahren VG-Verwaltungsgebäude & Bauherrenfunktion).

5.3 Beauftragung Architekturbüro m3-baukunst, Hr. Freihaut

Nach Abschluss der Leistungen für die Ortsgemeinde Eckelsheim hat Herr Freihaut weiterhin am Modell für die Einhausung gearbeitet und dieses in der letzten gemeinsamen Sitzung des Tourismusausschusses mit dem Bau- und Liegenschaftsausschuss der VG am 24.10.2019 vorgestellt.

Weitere Leistungen für die Erarbeitung einer endgültigen Lösung mit einer Kostenschätzung für das sich anschließende Vergabeverfahren sind nach Bedarf in Absprache mit der HS-GmbH erforderlich; die Vergütung an Herrn Freihaut ist entsprechend zu vereinbaren.

5.4 Beauftragung des Bodengutachtens

Auf Empfehlung des Architekten Herrn Bernd Freihaut (m3 baukunst) wurde ein Angebot für ein Bodengutachten bei der Firma Baugrundinstitut Franke-Meißner und Partner GmbH (BFM) eingeholt.

Dieses sei essentiell notwendig, um eine fundierte Kostenberechnung für die Einhausung seitens des Architekten zu erstellen. Herr Architekt Freihaut hat das Angebot des BFM geprüft und um Beauftragung gebeten. Das Angebot vom 23.08.2019 beläuft sich (incl. Nebenkosten, felsmechanische Laborversuche, Ingenieursleistungen und Feldarbeiten) auf **netto 15.265,00 € (s. Anlage 4)**.

Ein Vor-Ort-Termin mit Herrn Freihaut, Herrn Sachtleben (BFM) sowie Vertretern der Orts- und Verbandsgemeinde, fand am 05.08.2019 in Rücksprache mit Herrn Bürgermeister Rocker in Eckelsheim statt.

Ein Vergleichsangebot wurde eingeholt. Auch hier fand ein Vor-Ort-Termin am 30.10.2019 mit der Firma statt.

Die Firma BFM hat das günstigste und wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Die Verwaltung empfiehlt daher die Vergabe des Bodengutachtens an die Firma Baugrundinstitut Franke-Meißner und Partner GmbH (BFM) zum angebotenen Nettopreis i. H. v. 15.265,00 €.

Herr Bürgermeister Rocker berichtete dem Rat über den aktuellen Sachstand zum Projekt Kliff und betonte, dass es aktuell nicht um Planungsdetails geht, sondern um eine rechtliche Absicherung, damit die Förderung rechtssicher gewährt wird. Es ist erforderlich, dass die Replik den Vorgaben des Denkmalschutzes entspricht und detailgetreu dem Original nachgebildet wird. Hierfür ist die wissenschaftliche Begleitung durch Herrn Dr. Michael Wuttke notwendig. Dieser hat das Projekt von Anfang an begleitet. Herr Dr. Wuttke erstellt zudem ein Vorkonzept für die Ausstellung und die entsprechenden Anträge für den 3. und 4. Bauabschnitt. Herr Hollenbach, Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion, bedankte sich für die ausführliche Sachdarstellung von Herrn Bürgermeister Rocker und die schriftliche Vorlage. Er begrüßte, dass das Projekt in Gang komme, die höchstmögliche Förderung erreicht wird und ein geeigneter Standort in der Nähe des Fundortes gefunden wird. Herr Sebastian Schnabel, CDU-Fraktionsvorsitzender, führte aus, dass die CDU-Fraktion das Projekt unterstütze, aber noch viele Fragen offen sind und diese entsprechend abgearbeitet werden müssen. Herr Wiesel, Fraktionsvorsitzender der FWG, sagte sein Unterstützung der FWG-Fraktion zu und fragte nach, wer für die Kosten der zukünftigen Bewirtschaftung nach Fertigstellung aufkommt.

Herr Rolf Pietrowski für die FDP möchte wissen, wie es denn weiter geht, ob schon ein touristisches Konzept erstellt wurde. Herr Bürgermeister Rocker führte dazu aus, dass dies noch entwickelt werden muss. Die Verwaltung wird hier dem Rat demnächst einen Vorschlag zur Beauftragung eines Projektierungsbüros unterbreiten. Der Aufwand hängt auch von der Größe der Präsentationsfläche, den Öffnungszeiten und dem Besucheraufkommen ab. Der entsprechende Förderungsantrag „Barrierefreiheit“ wird Mitte 2020 erstellt. Bis dahin müssen diese Fragen im Wesentlichen geklärt werden.

Beschlussvorschlag

5.1

Der Verbandsgemeinderat beschließt die weitere Beauftragung von Hr. Dr. Wuttke als wissenschaftlichen Projektbegleiter für den 3. Bauabschnitt sowie die Überwachung der laufenden Replikerstellung aus dem 2. Bauabschnitt gem. Angebot vom 23.10.2019.

5.2

Der Verbandsgemeinderat beschließt, die HS Gesellschaft für Projektsteuerung und Baumanagement mbh aus Mainz gem. Angebot vom 14.11.2019 mit der Betreuung des VgV-Verfahrens zu beauftragen.

5.3

Der Verbandsgemeinderat beschließt Herrn Freihaut bei Bedarf für die Erarbeitung der erforderlichen Unterlagen für das Vergabeverfahren zu beauftragen.

5.4

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Beauftragung der Firma Baugrundinstitut Franke-Meißner und Partner GmbH für das Bodengutachten gem. Angebot vom 23.08.2019 i.H.v. netto 15.265,00 €.

5.1

Abstimmungsergebnis

Der Beschluss hierzu ergeht einstimmig

5.2

Abstimmungsergebnis

Der Beschluss hierzu ergeht einstimmig

5.3

Abstimmungsergebnis

Der Beschluss hierzu ergeht einstimmig

5.4

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig

TOP 6 Grundschule „Am Martinsberg“ in Siefersheim

6.1 Neubau eines Mensagebäudes mit Nebenräumen - Beratung und Beschluss -

Ratsmitglied Frau Lucia Müller verlässt den Sitzungstisch wegen Sonderinteresse.

Sachdarstellung

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 08.10.2019 beschlossen die Maßnahme „Neubau eines Mensagebäudes mit Nebenräumen“ an der Grundschule „Am Martinsberg“ in Siefersheim zunächst zur weiteren Beratung an den Bau- und Liegenschaftsausschuss zu verweisen.

Der Bau- und Liegenschaftsausschuss hat die die Angelegenheit in seiner Sitzung am 29.10.2019 ausführlich beraten.

Der anwesende Architekt und die Fachingenieure für Elektro und für Heizung, Lüftung, Sanitär haben die Baumaßnahme im Detail erläutert. Die veranschlagten Kosten wurden erörtert und analysiert, die aufgezeigten Kostensteigerungen erklärt. Im Rahmen der Sitzung wurde auch die Standortfrage eingehend geprüft und der von der Verwaltung vorgeschlagene Standort für den Neubau für die geplante Zuwegung mehrheitlich als die effektivste und wirtschaftlichste Variante angesehen.

Die zwingende Notwendigkeit zur Schaffung von Räumlichkeiten für die Verköstigung der Ganztags Schüler wurde bestätigt.

Der Bau- und Liegenschaftsausschuss hat bei 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Stimmenthaltungen mehrheitlich beschlossen dem Verbandsgemeinderat zu empfehlen den Bau der Mensa nun umzusetzen und die Verwaltung zu beauftragen, die Erstellung der Leistungsverzeichnisse und die Ausschreibungen zu veranlassen.

Herr Hollenbach, Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion, führt aus, dass die Kostenfragen im Bau- und Liegenschaftsausschuss geklärt wurden und plausibel sind. Die SPD-Fraktion wird dem Beschluss zustimmen. Sebastian Schnabel, Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion, führt aus, dass die Mensa notwendig ist, die offenen Fragen im Bau- und Liegenschaftsausschuss geklärt wurden und die CDU-Fraktion dem Vorhaben zustimmen wird. Herr Wiesel, Fraktionsvorsitzender der FWG, ist froh, dass das Projekt im Bauausschuss ausführlich behandelt wurde und teilt mit, dass die FWG-Fraktion auch dem Beschluss zustimmen wird. Frau Klemmer, Fraktionsvorsitzende der Grünen/Bündnis 90, wird ebenfalls zustimmen und betonte die Wichtigkeit dieses Projektes.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat nimmt den Empfehlungsbeschluss des Bau- und Liegenschaftsausschusses zur Kenntnis.

Der Verbandsgemeinderat beschließt den Neubau des Mensagebäudes mit Nebenräumen an der Grundschule Siefersheim mit geschätzten Baukosten von 981.750,00 Euro.

Die Verwaltung wird beauftragt die entsprechenden Architektenverträge mit den Sonderfachingenieuren abzuschließen und die Erstellung der Leistungsverzeichnisse und die Ausschreibungen der Gewerke zu veranlassen.

Der Bau- und Liegenschaftsausschuss wird zur Vergabe der Aufträge für die einzelnen Gewerke ermächtigt. Dies mit der Maßgabe, dass sich die Ausschreibungsergebnisse im vorgenannten Kostenrahmen bewegen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig

TOP 6.2 Grundschule „Am Martinsberg“ in Siefersheim

6.2 Brandschutztechnische Maßnahmen - Errichtung der Fluchtwege - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 08.10.2019 beschlossen, die Maßnahme „Herstellung eines zweiten Fluchtweges“ an der Grundschule „Am Martinsberg“ in Siefersheim zunächst zur weiteren Beratung an den Bau- und Liegenschaftsausschuss zu verweisen.

Der Bau- und Liegenschaftsausschuss hat die Angelegenheit in seiner Sitzung am 29.10.2019 ausführlich beraten.

Der anwesende Architekt Dieter Kuntz hat die Baumaßnahme im Detail erläutert. Die veranschlagten Kosten wurden erörtert und analysiert, die bisherigen Kostensteigerungen erklärt.

Der Bau- und Liegenschaftsausschuss hat bei 9 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung einstimmig beschlossen dem Verbandsgemeinderat zu empfehlen, den Bau des zweiten Fluchtweges nun zügig umzusetzen und die Verwaltung zu beauftragen die Erstellung der Leistungsverzeichnisse und die Ausschreibungen zu veranlassen.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat nimmt den Empfehlungsbeschluss des Bau- und Liegenschaftsausschusses zur Kenntnis.

Der Verbandsgemeinderat beschließt den Bau des zweiten Fluchtweges an der Grundschule Siefersheim mit geschätzten Baukosten von 125.000,00 Euro zügig umzusetzen.

Die Verwaltung wird beauftragt die Erstellung der Leistungsverzeichnisse und die Ausschreibungen der Gewerke zu veranlassen. Hierbei sind alle Räumlichkeiten des Obergeschosses, als auch der ehemalige Gymnastikraum miteinzubeziehen. Die Maßnahme ist mit der Fachbehörde bei der Kreisverwaltung Alzey-Worms abzustimmen und die Zustimmung einzuholen. Nach Vorliegen der Ausschreibungsergebnisse wird der Bau- und Liegenschaftsausschuss zur Vergabe ermächtigt.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig
Ratsmitglied Frau Lucia Müller kehrt an den Sitzungstisch zurück.

- TOP 7 Grundschule „St. Martin“ in Gau-Bickelheim;
Sanierungsmaßnahmen;
Erneuerung der Eingangelemente und Einhausung
des überdachten Bereichs vor der WC-Anlage;
Auftragsvergabe
- Beratung und Beschluss -**

Sachdarstellung

Das Bauvorhaben besteht aus zwei Maßnahmen: Austausch der Haupt- und Nebeneingangstüren sowie die Schließung der Pausenhalle mit Fensterelementen.

Die vorh. Eingangstüren sind schon mehr als 30 Jahre alt defekt, schließen nicht richtig und sind auch energetisch nicht mehr den heutigen Anforderungen entsprechend.

Die Schülertoiletten liegen außerhalb des Schulgebäudes. Der Zugang erfolgt über die offene Pausenhalle. Aus Sicherheitsgründen soll diese mit Fensterelementen geschlossen werden, sodass die Toiletten im geschlossenen Gebäude sind.

1. Vergabe Lieferung u. Montage der Tür- u. Fensterelemente

Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung durch die Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein, wurden 5 Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben. Es wurden 2 Angebote abgegeben, davon wurden 2 gewertet. Die Bruttoendsummen des 1. Angebotes liegt bei 46.929,88, die des zweiten Angebotes bei 51.579,36. Die Submission fand am 24.10.2019.

Herr Bürgermeister Rocker führt aus, dass die Schülerzahlen stabil sind und ein Ausbau notwendig ist. Es handelt sich um eine großzügige Schulanlage, so dass auch ein Mensa-Neubau verwirklicht werden kann. Dies ist jedoch abhängig von einer staatlichen Förderung im Rahmen des Schulbauprogrammes durch das Land Rheinland-Pfalz. Bisher wird hier eine ablehnende Haltung vertreten.

Vor dem Hintergrund der Gleichbehandlung zu dem Standort Siefersheim vertritt Bürgermeister Gerd Rocker jedoch die Auffassung, dass auch hier das Land Rheinland-Pfalz eine entsprechende Förderung vornehmen muss. Die dauerhafte Nutzung des durch die örtlichen Vereine genutzten „Jugendraumes“ als Speisesaal und für die Betreuung der Kinder ist nicht vertretbar. Gemeinsam mit der Ortsgemeinde soll der Schulstandort Gau-Bickelheim weiterentwickelt werden. Die Sporthalle wird auch als Versammlungsstätte genutzt, entsprechend sind die Belüftungsanlage und der notwendige Brandschutz zu ertüchtigen. Herr Ortsbürgermeister Vollmer führt aus, dass die Schulinrichtung in die Jahre gekommen ist und wir etwas tun müssen, so dass eine zukunftssträchtige Nutzung möglich ist. Der Renovierungsstau und der notwendige Brandschutz ist abzuarbeiten.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat bestätigt die Ausführung der Maßnahme und ermächtigt die Verwaltung den Auftrag dem günstigsten Bieter, der Firma Fenster Holz GmbH & Co. KG, Ellern Angebotspreis von 46.929,88 € Brutto zu erteilen. Das Angebot ist wirtschaftlich und liegt im Bereich der Kostenberechnung. Die entsprechenden Mittel stehen im Haushalt 2019 zur Verfügung.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig

- TOP 8 Ausgleichsmaßnahmen für Windenergieanlagen;
Anlegung von Blühstreifen;
Schließung einer Vereinbarung mit der Stiftung Kultur-
landschaft Rheinland-Pfalz
- Beratung und Beschluss -**

Sachdarstellung

Auf Grundlage des Beschlusses des Verbandsgemeinderates vom 21.08.2018 wurde die Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz mit einer Potentialanalyse zur Umsetzung der benannten Ausgleichsmaßnahmen beauftragt. Die Ergebnisse dieser Potentialanalyse wurden in einem gemeinsamen Termin mit Vertretern der Stiftung und der Verwaltung in der KW 47 erörtert.

Als Ergebnis der Besprechung konnte festgehalten werden, dass die Realisierung von blütenreichen Saum- und Bandstrukturen einen effektiven Mehrwert für das Landschaftsbild und Erholungspotential bietet und der Verbandsgemeinde empfohlen wird diese Maßnahme zu forcieren. Für die Realisierung von einem Hektar Blühstreifen fallen Gesamtkosten von circa 34.510,00 Euro an. Die Kosten beinhalten die Bewirtschaftungsaufwendungen für die Landwirte (Flächenpacht und Saatgutkosten) sowie die Planungsleistungen und Betreuung der Maßnahme seitens der Kulturstiftung Rheinland-Pfalz und sind auf einen Zeitraum von 20 Jahren bemessen. Ebenfalls wurden in dem vorgenannten Hektarpreis Teuerungsraten berücksichtigt. Für die Umsetzung dieser Maßnahmen muss im nächsten Schritt eine vertragliche Vereinbarung mit der Kulturstiftung Rheinland-Pfalz getroffen werden. Im Falle des Vertragsschlusses werden die bisher verursachten Kosten der Potentialanalyse nicht mehr gesondert in Rechnung gestellt. Vor Beginn der Detailplanungen ist eine Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde der Kreisverwaltung Alzey-Worms nötig.

In Abstimmung mit den Vertretern der Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz ist bei realistischer Einschätzung die Maßnahme zunächst auf drei Hektar zu begrenzen. Dies ergibt einen Gesamtbetrag in Höhe von 103.530,00 Euro. Dieser Betrag ist von den Ausgleichsgeldern zu finanzieren.

Auf die beigefügte Beschreibung dieser Maßnahme durch die Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz wird verwiesen.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Anlage von blütenreichen Saum- und Bandstrukturen im Bereich der Verbandsgemeinde Wöllstein, insbesondere in der Gemarkung Gumbenheim. Die Verwaltung wird ermächtigt die entsprechenden Vereinbarungen mit der Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz zu schließen. Die Maßnahme ist zunächst auf drei Hektar zu beschränken.

Herr Sebastian Schnabel, Fraktionsvorsitzender der CDU, begrüßte die Einbeziehung der Landwirte und die Herstellung der Blühstreifen als Ausgleich für die Windradanlagen. Frau Klemmer, Fraktionsvorsitzende der Grünen/Bündnis 90, fordert ein vernetztes Konzept der Blühstreifen und Umsetzung weiterer Maßnahmen wie Streuobstwiese und die Pflanzung von Bäumen. Herr Bürgermeister Rocker schlägt vor, dass Herr Feldner von der Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz im Umweltausschuss die Ausgestaltung der Ausgleichsmaßnahmen vorträgt. Im Übrigen verweist Bürgermeister Gerd Rocker auf den bestehenden Vertrag zur Kompensation der Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen der Windenergie und die darin vereinbarten Maßnahmen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig

- TOP 9 „ Öffentlichen Personennahverkehr stärken;
Fahrpreise senken“;
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD; Bündnis 90/
Die Grünen und der FDP
- Beratung und Beschluss -**

Sachdarstellung

Durch den neuen Nahverkehrsplan und die Einführung von neuen Buslinien und Taktzeiten im Landkreis Alzey-Worms ist unsere Verbandsgemeinde nach vielen Jahren endlich gut an den ÖPNV angeschlossen. Sogar Spätabends oder an Feiertagen und Wochenenden können nun die Mittelzentren unserer Region, Alzey und Bad Kreuznach, erreicht werden. Von den Knotenpunkten Wöllstein und Wendelsheim besteht über Wörrstadt bzw. Armsheim eine direkte Verbindung nach Mainz.

Allerdings erleben wir auch, dass das breite Angebot bis heute leider wenig genutzt wird. Insbesondere die Busse der Linie 444 von Wöllstein nach Wörrstadt verkehren häufig ohne Fahrgäste als Geisterbusse. Das, obwohl diese Linie Wöllstein und Mainz in unter 1 Std. verbindet. Das zeigt, zu einem attraktiven Nahverkehr gehört mehr als nur das Angebot.

Für uns ist klar, dass neben einem benutzerfreundlichen Angebot auch attraktive Fahrpreise zu einem modernen ÖPNV gehören. Beispielfähig möchten wir die aktuellen Fahrpreise für einige Verbindungen bzw. Konstellationen aufführen:

Wöllstein - Alzey , Hin- und Rückfahrt, 1 Person ohne Ermäßigung	=	12 €
Wendelsheim - Armsheim , wie oben	=	6,80 €
Wöllstein - Mainz , wie oben	=	19,80 €
Stein-Bockenheim - Bad Kreuznach , wie oben	=	9,20 €
Monatskarte Eckelsheim - Mainz	=	200 €

Beschlussvorschlag

Dem Verbandsgemeinderat Wöllstein ist ein attraktiver und moderner Nahverkehr auch auf dem Land wichtig. Neben einem breiten Angebot sehen wir benutzerfreundliche Fahrpreise als wesentlich an.

Wir fordern deshalb die Kreisverwaltung Alzey-Worms dazu auf, alle Möglichkeiten in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund RNN zu prüfen, wie die Ticketpreise noch benutzerfreundlicher werden können. Insbesondere kurze Verbindungen innerhalb einer Region, sowie Angebote für Menschen die auf den ÖPNV angewiesen sind, müssen preislich deutlich attraktiver werden.

Außerdem wenden wir uns an die Fraktionen von SPD, CDU, B90/Die Grünen, FWG und FDP im Kreistag und deren Vertreter im Regionaltag Rheinhessen, um den Landkreis Alzey-Worms einen Teil der Modellregion 365 €-Ticket werden zu lassen. Die Städte Frankfurt am Main, Wiesbaden und Mainz haben bereits ernsthafte Initiativen gestartet, um Teil dieser Modellregion zu werden. Die Verbandsgemeinde Wöllstein, als südlichster Teil des Rhein-Main-Gebietes, würde davon wesentlich profitieren.

Herr Brüchert begründet den Antrag für die SPD-Fraktion. Herr Sebastian Schnabel für die CDU-Fraktion teilt mit, dass die CDU-Fraktion der Resolution gerne zustimmen wird. Frau Klemmer, Fraktionsvorsitzende der Grünen/Bündnis 90, ist sehr froh über das neue Nahverkehrskonzept und fordert auch weitere Maßnahmen wie z. B. die Einführung eines Job-Tickets. Herr Wiesel, Fraktionsvorsitzender der FWG, führt aus, dass es sich bei der Resolution um einen symbolischen Akt handelt und ein entsprechendes Zeichen durch die Verbandsgemeinde Wöllstein gesetzt werden muss.

Bürgermeister Rocker schloss sich dem an, Ziel müsse es sein, mehr Personen in die Busse zu bringen und nicht das Angebot einzuschränken. Ratsmitglied Stephan Hahn regte an ggf. kleinere Busse einzusetzen. Herr Bürgermeister Rocker erläuterte hierzu, dass dies nicht wirtschaftlich ist unterschiedliche Fahrzeuggrößen vorzuhalten und je nach Auslastung einzusetzen. Alle Fraktionen unterstützen die Resolution zur Preissenkung des öffentlichen Nahverkehrs.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig

TOP 10 Einstellung eines Klimaschutzmanagers (m/w/d); Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes und Einführung von Energiesparmodellen; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen haben gem. § 34 Abs. 5 Satz 2 GemO den in der Anlage näher bezeichneten Punkt zur Aufnahme auf die heutige Tagesordnung gestellt. Hiernach wird die Einstellung eines Klimaschutzmanagers zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes sowie die Einführung von Energiesparmodellen beschrieben und beantragt.

Im Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2020 wurde im Stellenplan die Stelle eines Klimaschutzmanagers eingepflegt. Des Weiteren wurden 20.000,00 Euro bei Produktnummer 511.500 veranschlagt.

Eine Gegenfinanzierung in Höhe von 15.000,00 Euro durch eine entsprechende Förderung ist möglich. Die entsprechenden Anträge sind allerdings noch zu stellen und eine Bewilligung bleibt abzuwarten.

Das Ratsmitglied Herr Angermann erläutert den Antrag und die Notwendigkeit der Schaffung einer Stelle eines Klimaschutzmanagers. Herr Hollenbach, SPD-Fraktionsvorsitzender, sieht auch die Notwendigkeit in der Verbandsgemeinde Wöllstein, die Schaffung einer entsprechenden Stelle für den Klimaschutz und die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes, so wie dies in anderen Verbandsgemeinden, wie etwa in den Verbandsgemeinden Wörrstadt oder Sprendlingen-Gensingen. Herr Wiesel, Fraktionsvorsitzender der FWG, führt aus, dass energetische Sanierungen durchgeführt wurden, die Schaffung einer entsprechenden Stelle Klimaschutzmanager aus Sicht der FWG nicht notwendig ist und die FWG diesem Antrag nicht zustimmen wird. Ratsmitglied Herr Lechthaler regt an, erst einmal die Synergien des Klimaschutzkonzeptes bzw. der Einstellung eines Klimaschutzmanagers bei anderen Verbandsgemeinden zu erfragen. Herr Angermann führt aus, dass umfassende Fördermöglichkeiten bestehen und das vorhandene Personal der Verbandsgemeinde diese spezielle Aufgabenstellung nicht abarbeiten kann. Herr 1. Beigeordneter Schnabel regt an, die Anträge jetzt zu stellen. Dem schloss sich Herr Hollenbach an. Ratsmitglied Herr Dr. Gerhardt führt aus, dass der Klimawandel angekommen ist und wir uns keine Verzögerung mehr leisten können.

Beschlussvorschlag

Der Verbandsgemeinderat begrüßt die Initiative der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und beschließt die haushaltärtschen Voraussetzungen im Plan 2020 zur Umsetzung zu schaffen. Die Verwaltung wird ermächtigt die entsprechenden Förderanträge auf den Weg zu bringen und nach Vorliegen des Bewilligungsbescheides die Maßnahme entsprechend umzusetzen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mehrheitlich mit 21 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 11 Mitteilungen der Verwaltung - ÖT

- 1) Auch im Jahr 2020 findet ein Empfang der Ministerpräsidentin Malu Dreyer für Bürgerinnen und Bürger statt. Mit Schreiben vom 13.01.2019 bittet die Kreisverwaltung Alzey-Worms um entsprechende Benennung von Persönlichkeiten aus dem Landkreis. Es sollen besonders solche Menschen benannt werden, die sich in Umweltorganisationen oder Friedensinitiativen engagieren oder aktiv sind.
- 2) Der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Wonsheim, Herr Fabian Böhmer, hat mit Schreiben vom 15.11.2019 sein Amt aus familiären und beruflichen Gründen niedergelegt. Die Nachfolge ist noch nicht geregelt.
- 3) Der Verlag Linus Wittich Medien KG, Föhren, wird den Bezugspreis für das Nachrichtenblatt „Wöllstein aktuell“ erhöhen. Ab dem 01.01.2020 um 0,05 Euro auf 0,40 Euro je Exemplar und Quartal und ab dem 01.01.2021 um weitere 0,05 Euro auf dann 0,45 Euro je Exemplar und Quartal zuzüglich der jeweiligen gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Erhöhung wird mit gestiegenen Material-, Energie und Personalkosten begründet. Ein weiterer Grund ist der stetige Rückgang der mittelständischen und eigentümergeführten Betriebe, was sich negativ auf den Anzeigen- und Beilagenumsatz auswirkt. Die letzte Anpassung erfolgte 2004.
- 4) Das Projekt Bürgerbus „Hiwwel-Hopper“ ist gut angelaufen und erfreut sich stetig steigender Nachfrage.
- 5) Herr Karl Hans Faust, Siefersheim, wurde am 31. Oktober 2019 im Rahmen einer Feierstunde durch den Präsidenten der SGD Süd, Herrn Prof. Dr. Johannes Kopf, für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement mit der Landesverdienstmedaille ausgezeichnet.
- 6) Der langjährige Ortsbürgermeister von Stein-Bockenheim, Herr Siegbert Mees, wurde durch den Innenminister des Landes Rheinland-Pfalz, Herrn Roger Lewentz, im Rahmen einer Feierstunde am 05. November 2019 mit der Freiherr-vom-Stein-Plakette ausgezeichnet.
- 7) Die nächste Sitzung des Verbandsgemeinderates findet am Dienstag, dem 10. Dezember 2019, 18.00 Uhr, in der Gemeindehalle in Gumbenheim statt. Eine entsprechende Einladung ist bereits erfolgt. Traditionell findet im Anschluss an die Sitzung ein gemeinsames Weihnachtsessen statt.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Bürgermeister Gerd Rocker den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:30 Uhr.

Unterschriften:

.....
(Vorsitzender)

.....
(Schriftführer)

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Wege aus der Stressfalle - Hilfe für Mädchen und Frauen

Kennen Sie es auch? Wir hetzen von einem scheinbar wichtigen Termin zum nächsten. Wir fragen uns, wo ist der Tag, die Woche, die Zeit geblieben? Der Alltag wird meist von äußeren Umständen bestimmt. Insbesondere Frauen versuchen Anderen gerecht zu werden wobei oft eigene Wünsche und Bedürfnisse dabei unter gehen. Ich lade Sie ein, einen Tag lang sich selbst in den Mittelpunkt zu stellen, Ihre Stressfallen an einem psychologischen Modell zu reflektieren, wohlthuende Rituale kennenzulernen und diese in Ihren Alltag zu integrieren. Atemübungen, Yoga, kreatives Arbeiten geben Impulse für einen gelassenen Umgang mit dem Alltag.

Wann: Sa, 25. Januar 2020, 10.00 - 17.00 Uhr

Wo: Frauenzentrum Hexenbleiche, Schlossgasse 11, 55232 Alzey,

Gebühr: 90 €

Anmeldung direkt bei: Renate von Arend Tel. 06244/9199912 oder 0172/1536852

Nichtamtliche Mitteilungen

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe unseres Nachrichtenblattes Wöllstein aktuell erscheint am 23.01.2020.
Redaktionsschluss ist am 16.01.2020 um 16.00 Uhr.



Feuerwehrrnachrichten

Jugendfeuerwehr und Bambinis

Übungstermine der Jugendfeuerwehren in der VG

Mitmachen kann jeder, der min. 10 Jahre alt ist und Spaß daran hat, gemeinschaftlich was zu bewegen.

Übungen finden zur Ferienzeit meist nicht statt, bitte vorher informieren. Auch können Uhrzeiten bei Bedarf abweichen.

Eckelsheim

Freitag, 18.00 – 20.00 Uhr

Ansprechpartner: Anna und Sarah Feldhaus
(über Jürgen Graf, 0157-87174926)

Gau-Bickelheim

Montag, 18:00 - 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Alexander Vollmer (0179-8563919)

Siefersheim

Freitag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Lukas Ebling (0178/ 1670320)

Stein-Bockenheim

Donnerstag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Annalena Steinle

Wendelsheim

Freitags von 18.15 Uhr - 19.45 Uhr

Jugendwart: Ralf Zaun Mobil 0163 / 1308100

Stellv. Jugendwart: Victoria Hargarten: 06734 / 9625262

Wöllstein

Freitag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Sven Beatzel (0170-3855544)

Richard Schmelzeisen (0171-6708239)

Wonsheim

Freitag, 17:15 - 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Matthias Müller (0151 46595112)

Feuerwehr Vorbereitungsgruppe (Bambinis)

Die „Bambinis“ ist eine Vorbereitungsgruppe für alle kleinen Feuerwehr interessierten von 6 bis 10 Jahren.

Übungen finden zur Ferienzeit meist nicht statt, bitte vorher informieren. Auch können Uhrzeiten bei Bedarf abweichen.

Eckelsheim

Freitag, 18.00 – 20.00 Uhr

Ansprechpartner: Anna und Sarah Feldhaus
(über Jürgen Graf, 0157-87174926)

Siefersheim

Freitag, 17.00 - 18:30 Uhr

Ansprechpartner: Natascha Winter (0174/ 2142517)

Stein-Bockenheim

Donnerstag, 17:30 - 18:30 Uhr in ungeraden Wochen

Ansprechpartner: Werner Spanier (0160-97475859)

Wöllstein

Mittwoch, 17:00 - 18:30 Uhr in geraden Wochen

Ansprechpartner: Sabrina Beatzel (0177-8252082)

Wonsheim

Mittwoch, 16:00 - 18:00 einmal im Monat.

Ansprechpartner: Michele Roos (0171-7038580)

Die Jugendwarte freuen sich auf euch.



Gau-Bickelheim

Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer

Am Römer 4, 55599 Gau-Bickelheim

Tel. 06701/476, Fax 06701/1031

E-Mail: rathaus@gau-bickelheim.de

Sprechstunden: Di. 16.00 - 18.00 Uhr, Do. 19.00 - 20.00 Uhr u. n. Vereinbarung

Internet: www.gau-bickelheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Gau-Bickelheim, 08.01.2020

Einladung zur 7. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Bickelheim

Sehr geehrte Damen und Herren,
die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Bickelheim findet am Montag, dem 27. Januar 2020 um 19:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses, am Römer 4, 55599 Gau-Bickelheim, statt.

Hiermit erfolgt gem. 34 Abs. 6 i. V. m. § 27 GemO die öffentliche Bekanntmachung.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

TOP 2 Möglichkeiten für Mehrgenerationen-Projekte mit Schwerpunkt Kita und betreutes Wohnen

-Vortrag Hr. Schneider aus Radevormwald

- Diskussion und Beratung

TOP 3 Bauangelegenheiten

TOP 4 Mitteilungen und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP 5 Personalangelegenheiten

TOP 6 Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten

TOP 7 Bauangelegenheiten

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. (Jürgen Vollmer)

Ortsbürgermeister

Wasser- und Bodenverband „Wißberg“ Gau-Bickelheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Wasser- und Bodenverband „Wißberg“ Gau-Bickelheim lädt die Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung herzlich ein am **Mittwoch, 29. Januar 2020, um 19.30 Uhr** in der **Gaststätte „Zur Krone“ in Gau-Bickelheim.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Verbandsvorstehers
4. Bekanntgabe des Rechnungsergebnisses
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes und des Rechners
7. Bericht über die Verbandsbegehung
8. Verschiedenes

Bei zu geringer Anzahl der erschienenen Mitglieder wird die 2. Versammlung ½ Stunde nach Eröffnung der 1. Versammlung neu anberaumt, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Konstituierende Sitzung des Zweckverbandes LandRaum Wißberg

Am **Donnerstag, 23. Januar 2020**, findet um 19:00 Uhr die 1. Sitzung des Zweckverbandes LandRaum Wißberg im Ratssaal der VG Wörrstadt, Zum Römergrund 2-6, 55286 Wörrstadt statt.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Begrüßung
2. Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 (1) GemO



Eckelsheim

Ortsbürgermeister Rainer Mann

Bellerkirchstr. 19, 55599 Eckelsheim

Tel. 06703/300676 oder 06703/1294 (privat)

E-Mail: info@weingutmann.de

Sprechstunde: jeden Montag von 18.00 - 19.00 Uhr

Internet: www.eckelsheim.de

3. Wahl des Vorstandsvorstehers;
Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt
4. Wahl des stellvertretenden Vorstandsvorstehers;
Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt
5. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2018
6. Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandsvorstehers sowie seines Stellvertreters für das Haushaltsjahr 2018
7. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2020
8. Aktuelle Informationen zu verschiedenen Projekten und Beratung über weitere Vorgehensweise
9. Mitteilungen und Anfragen

Im Anschluss haben die Zuhörer/innen bis zu 15 Minuten Gelegenheit, Fragen gemäß § 16a der GemO zu stellen.

Nichtamtliche Mitteilungen

Ausfall Sprechstunde Bürgermeister

Wg einer Weiterbildungsmaßnahme der Ortsverwaltung fällt die Sprechstunde am Dienstag 14.01.20 aus. Die nächste Sprechstunde ist dann regulär wieder am Donnerstag 16.01. um 19-20 Uhr.

In dringenden Fällen 0171/7048924.

gez. Jürgen Vollmer, Ortsbürgermeister



Gumbsheim

Ortsbürgermeister Rudi Eich

Ahornstraße 32, 55597 Gumbsheim

Tel. 06703/4303 oder 06703/629989 (privat)

E-Mail: info@gumbsheim.de

Sprechstunde: mittwochs von 17.30 bis 19.00 Uhr

Internet: www.gumbsheim.de

Nichtamtliche Mitteilungen

Informationsveranstaltung Bürgerenergiegenossenschaft

Energiegenossenschaften sind ein wichtiger Motor der Energiewende. Sie sind regional verankert und tragen damit zur guten Akzeptanz der erneuerbaren Energien bei. Bürgerbeteiligung und Mitbestimmung sind zentrale Anliegen bei der dezentralen Erzeugung erneuerbarer Energien.

Das Landesnetzwerk Bürgerenergiegenossenschaften Rheinland-Pfalz e.V. (LaNEG e.V.) will die Interessen der Bürgerenergiegenossenschaften in Rheinland-Pfalz bündeln und stärken und sie nach außen vertreten. Es fördert den Erfahrungsaustausch untereinander, unterstützt Neugründungen und macht Werbung für den Genossenschaftsgedanken. LaNEG e.V. wurde 2012 gegründet und hat aktuell 26 Mitglieder, davon 22 rheinland-pfälzische Energiegenossenschaften. Das LaNEG wird vom Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz mit Projektmitteln gefördert.

Im Rahmen der Dorfmoderation Gumbsheim wurde der Wunsch nach einem Informationsabend zum Thema Bürgerenergiegenossenschaft geäußert.

Wir möchten Sie zu diesem herzlichst einladen. Der Informationsabend findet am

Mittwoch, den 15. Januar 2020

um 19 Uhr

in der Gemeindehalle Gumbsheim, Wöllsteiner Straße 6

statt. Eingeladen sind alle interessierte Bürgerinnen und Bürger aus der Verbandsgemeinde, und dem Zukunftsdorf.

Unsere Referentin ist Dr. Verena Ruppert. Sie ist Geschäftsführerin des

Landesnetzwerk Bürgerenergiegenossenschaften Rheinland-Pfalz e.V. (LaNEG e.V.)

Ihr
Rudi Eich
(Ortsbürgermeister)

Informationsveranstaltung Photovoltaik

Mit Photovoltaikanlagen wird Solarenergie in Elektrizität umgesetzt. Damit kann ein guter Teil des privaten und gewerblichen Stromverbrauchs gedeckt werden. Noch größere Deckungsraten werden mit Batteriespeichern erzielt. Balkonmodule ermöglichen einen ersten Einstieg in die Photovoltaik.

Im Rahmen der Dorfmoderation Gumbsheim wurde der Wunsch nach einem Informationsabend zum Thema Photovoltaik geäußert. Wir möchten Sie zu diesem herzlichst einladen. Der Informationsabend findet am

Mittwoch, den 29. Januar 2020

um 19 Uhr

in der Gemeindehalle Gumbsheim, Wöllsteiner Straße 6

statt. Eingeladen sind alle interessierte Bürgerinnen und Bürger aus der Verbandsgemeinde, und dem Zukunftsdorf.

Unser Referent ist Christian Synwoldt. Es ist Dipl.-Ing. der Elektrotechnik und als Referent für Erneuerbare Energien bei der Energieagentur Rheinland-Pfalz tätig. Seit 12 Jahren arbeitet er im Bereich Erneuerbare Energien als Berater und Dozent, sowie als Sach- und Lehrbuchautor tätig.

Die Landesenergieagentur informiert und unterstützt hersteller- und produktneutral. Sie ist dem Land Rheinland-Pfalz unterstellt.

Ihr

Rudi Eich (Ortsbürgermeister)



Siefersheim

Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder

Gemeindeverwaltung Wonsheimer Straße 11, 55599 Siefersheim,

Tel. 06703 1536 (Gemeindebüro) oder 06703 2627 (priv.)

oder Tel. 06703 302-0 (VG Wöllstein), E-Mail: info@siefersheim.de,

Sprechstunde: donnerstags 18.00 - 19.30 Uhr

Internet: www.siefersheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift über die 4. Sitzung des Ortsgemeinderates Siefersheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: 09. Dezember 2019

Ort: Weingut Zimmermann, Backhausgasse 3,
55599 Siefersheim

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesenheitsliste

Bürgermeisterin:

Kinder, Annerose

Beigeordnete:

1. Beigeordneter Faust, Karl-Hans

2. Beigeordneter Ebling, Günther

Ratsmitglieder:

Fischborn, Björn

Franken, Bernward

Helmer, Jens

Hintze, Volker

Hoffmann, Gerhard

Kossatz, Herbert

Lechthaler, Hans-Günter

Möbus, Karl Albrecht

Schnabel, Mirjam (ab 20:15 Uhr zu TOP 4)

Schön, Ragnar

Seifert, Selina

Vogel, Dirk

Zimmer, Maik

Zimmermann, Jörg

Sonstige Anwesende:

Verbandsgemeinde Wöllstein,

Herr Philipp Jung als Schriftführer

Herr Hans-Jürgen Wolf und

Herr Michael Schweinert vom Planungsbüro Wolf zu TOP 3

Tagesordnung**I. Öffentlicher Teil**

- TOP 1 Einwohnerfragestunden gemäß § 16a der Gemeindeordnung
- TOP 2 Kerb 2019
Nachbesprechung, Termin 2020
- TOP 3 Sanierung DGH Siefersheim
Beauftragung der Gewerke
- Beratung und Beschluss -
a. Gewerk: Wasser- und Abwasserinstallation
b. Gewerk: Raumluftechnische Anlagen
c. Gewerk: Heizungsanlage
d. Gewerk: Elektroinstallationsarbeiten
e. Gewerk: Gerüstbauarbeiten
f. Gewerk: Dachdecker- und Zimmerarbeiten
- TOP 4 Sitzungsmanagementsystem More Rubin;
- Anschaffung von Terra Pads für die Mitglieder des Gemeinderates
- Ergänzender Antrag der von Ratsmitgliedern
- Beratung und Beschluss -
- TOP 5 Sanierung KiTa
Neue Waschplätze in KiTa
- Beratung und Beschluss -
- TOP 6 Hebesätze der Steuern, Gebühren und Beiträge 2020/2021
- Beratung und Beschluss -
- TOP 7 Teiländerung des Flächennutzungsplans (FNP) der Verbandsgemeinde Wöllstein „Gewerbeflächen“;
Zustimmung der Ortsgemeinden nach § 67 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO)
- Beratung und Beschluss -
- TOP 8 Abschluss einer neuen Vereinbarung über die Gewerbesteuererlegung mit der EWR AG, Worms
- Beratung und Beschluss -
- TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

Die Vorsitzende, Frau Kinder, eröffnet die Sitzung des Gemeinderates mit der Begrüßung der Ratsmitglieder und allen anwesenden Zuhörern. Herr Jung von der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein wird zum Schriftführer bestellt.

Sie stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Frau Kinder teilt den anwesenden Ratsmitgliedern mit, dass die Tagesordnung um Tagesordnungspunkt 8 „Abschluss einer neuen Vereinbarung über die Gewerbesteuererlegung mit der EWR AG, Worms“ erweitert wird. Die Ergänzung der Tagesordnung wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt und beschlossen.

Ratsmitglied Hoffmann teilt mit, dass die Niederschrift der letzten Ortsgemeinderatssitzung wie folgt ergänzt werden sollte. Zu TOP 3b fehlt die Angabe, dass die Firma Glöckner nach Aussage der Denkmalpflege die einzig bekannte Firma ist, welche solche eine Maßnahme durchführen könne.

Weiterhin fehlt zu TOP 3c die Angabe, dass das Unternehmen, welches den Kostenvorschlag eingereicht hat, kein Geld erhalten soll. Grundsätzlich sollen keine Gelder ohne Zustimmung des Ortsgemeinderates fließen.

I. Öffentlicher Teil**TOP 1 Einwohnerfragestunden gemäß § 16a der Gemeindeordnung**

Es liegen seitens der Bürger keine Mitteilungen und Anfragen vor.

TOP 2 Kerb 2019**Nachbesprechung, Termin 2020**

Frau Kinder teilt mit, dass die diesjährige Kerb ein voller Erfolg war. Der neu zusammengefasste Getränke- und Essensstand funktionierte einwandfrei. Der diesjährige Gewinn in Höhe von 1.491,00 € soll zweckgebunden zur Sanierung der Kita zur Verfügung gestellt werden. Hierzu gaben die Ratsmitglieder ihr Einverständnis. Ein ausführlicher Bericht wird durch den Öffentlichkeitsausschuss nachgereicht.

Nach intensiver Diskussion im Rat wurde der Termin für die Kerb 2020 für das Wochenende 06.11.2020 bis 09.11.2020 festgehalten. Über den Vorschlag einer eventuellen Verschiebung der Kerb 2021 in einen anderen Zeitraum soll sich der Öffentlichkeitsausschuss befassen.

**TOP 3 Sanierung DGH Siefersheim
Beauftragung der Gewerke
- Beratung und Beschluss -**

- a. Gewerk: Wasser- und Abwasserinstallation
b. Gewerk: Raumluftechnische Anlagen
c. Gewerk: Heizungsanlage

- d. Gewerk: Elektroinstallationsarbeiten
e. Gewerk: Gerüstbauarbeiten
f. Gewerk: Dachdecker- und Zimmerarbeiten

Frau Kinder erteilt Herrn Wolf vom Planungsbüro Wolf das Wort.

Sachdarstellung

Durch die Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein wurde die beschränkte Ausschreibung für die Gewerke Wasser- und Abwasserinstallation, Raumluftechnische Anlagen, Heizungsanlage, Elektroinstallationsarbeiten, Gerüstbauarbeiten sowie Dachdecker- und Zimmerarbeiten für den Umbau und die Sanierung des DGH-Siefersheim in Siefersheim vorgenommen.

Der Versand der Unterlagen erfolgte am 08. November 2019, die Submission fand am 27. November 2019 zwischen 09:45 Uhr und 11:15 Uhr im Besprechungsraum des Verwaltungsgebäudes Gau-Bickelheim der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein statt.

a) Wasser- und Abwasserinstallation

Für das Gewerk Wasser- und Abwasserinstallation wurden 7 Firmen aufgefordert. Von zwei Firmen wurden Angebote abgegeben. Alle Angebote sind vollständig ausgefüllt und konnten gewertet werden. Die rechnerische Prüfung ergab folgende geprüfte Ergebnisse (Bruttosummen): Die Angebote der Firmen lagen zwischen 65.796,44 € und 66.102,85 €.

Das wirtschaftlichste und günstigste Angebot ist das der Firma Hahn Haustechnik aus Siefersheim.

b) Raumluftechnische Anlagen

Für das Gewerk Raumluftechnische Anlagen wurden 7 Firmen aufgefordert. Von zwei Firmen wurden Angebote abgegeben. Alle Angebote sind vollständig ausgefüllt und konnten gewertet werden.

Die rechnerische Prüfung ergab folgende geprüfte Ergebnisse (Bruttosummen): Die Angebote der Firmen lagen zwischen 13.901,37 € und 14.926,82 €.

Das wirtschaftlichste und günstigste Angebot ist das der Firma Hahn Haustechnik aus Siefersheim.

c) Heizungsanlage

Für das Gewerk Heizungsanlage wurden 7 Firmen aufgefordert. Von zwei Firmen wurden Angebote abgegeben. Alle Angebote sind vollständig ausgefüllt und konnten gewertet werden.

Die rechnerische Prüfung ergab folgende geprüfte Ergebnisse (Bruttosummen): Die Angebote der Firmen lagen zwischen 48.393,14 € und 54.857,27 €.

Das wirtschaftlichste und günstigste Angebot ist das der Firma Hahn Haustechnik aus Siefersheim.

d) Elektroinstallationsarbeiten

Für das Gewerk Elektroinstallationsarbeiten wurden 7 Firmen aufgefordert. Von zwei Firmen wurden Angebote abgegeben. Alle Angebote sind vollständig ausgefüllt und konnten gewertet werden.

Die rechnerische Prüfung ergab folgende geprüfte Ergebnisse (Bruttosummen): Die Angebote der Firmen lagen zwischen 120.334,56 € und 127.416,17 €.

Das wirtschaftlichste und günstigste Angebot ist das der Firma Guido Müller aus Stein-Bockenheim.

e) Gerüstbauarbeiten

Für das Gewerk Gerüstbauarbeiten wurden 4 Firmen aufgefordert. Von zwei Firmen wurden Angebote abgegeben. Alle Angebote sind vollständig ausgefüllt und konnten gewertet werden.

Die rechnerische Prüfung ergab folgende geprüfte Ergebnisse (Bruttosummen): Die Angebote der Firmen lagen zwischen 7.024,43 € und 9.566,41 €.

Das wirtschaftlichste und günstigste Angebot ist das der Firma Neumann Gerüstbau aus Gau-Bickelheim.

f) Dachdecker- und Zimmerarbeiten

Für das Gewerk Dachdecker- und Zimmerarbeiten wurden 4 Firmen aufgefordert. Von 4 Firmen wurden Angebote abgegeben. Alle Angebote sind vollständig ausgefüllt und konnten gewertet werden.

Die rechnerische Prüfung ergab folgende geprüfte Ergebnisse (Bruttosummen): Die Angebote der Firmen lagen zwischen 72.156,01 € und 84.653,15 €.

Das wirtschaftlichste und günstigste Angebot ist das der Firma Becker & Ecker aus Konken.

Beratung

Ratsmitglied Kossatz bemängelt, dass dem Ortsgemeinderat lediglich die Summen der Angebote vorgelegt werden. Herr Kossatz begrüßt eine Prüfung der Angebote durch den Ortsgemeinderat.

Herr Wolf und Frau Kinder teilen daraufhin mit, dass die Angebote bereits durch die Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein und durch die Ortsgemeinde Siefersheim geprüft wurden. Eine weitere Prüfung durch den Ortsgemeinderat würde hier den Rahmen sprengen.

Zukünftig soll es den Ratsmitgliedern offen stehen, sich bei den Angebotsüberprüfungen durch die Ortsgemeinde mit einzubringen.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt vor, die Aufträge der einzelnen Gewerke wie folgt an den günstigsten Bieter zu erteilen.

a) Wasser- und Abwasserinstallation

Firma Hahn Haustechnik, Gartenfeldstraße 5, 55599 Siefersheim zum Angebotspreis von 65.796,44 € Brutto.

b) Raumluftechnische Anlagen

Firma Hahn Haustechnik, Gartenfeldstraße 5, 55599 Siefersheim zum Angebotspreis von 13.901,71 € Brutto.

c) Heizungsanlage

Firma Hahn Haustechnik, Gartenfeldstraße 5, 55599 Siefersheim zum Angebotspreis von 48.393,14 € Brutto.

d) Elektroinstallationsarbeiten

Firma Guido Müller, Kreuzstraße 4, 55599 Stein-Bockenheim zum Angebotspreis von 120.334,56 € Brutto.

e) Gerüstbauarbeiten

Firma Neumann Gerüstbau, St. Floriansweg 6, 55599 Gau-Bickelheim zum Angebotspreis von 7.024,43 € Brutto.

f) Dachdecker- und Zimmerarbeiten

Firma Becker & Ecker, Erlenhöhe 17, 66871 Konken zum Angebotspreis von 72.156,01 € Brutto.

Beschlüsse**a) Wasser- und Abwasserinstallation**

Der Beschluss ergeht mit 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und keinen Enthaltungen.

b) Raumluftechnische Anlagen

Der Beschluss ergeht mit 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und keinen Enthaltungen.

c) Heizungsanlage

Der Beschluss ergeht mit 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und keinen Enthaltungen.

d) Elektroinstallationsarbeiten

Der Beschluss ergeht mit 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und keinen Enthaltungen.

e) Gerüstbauarbeiten

Der Beschluss ergeht mit 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und keinen Enthaltungen.

f) Dachdecker- und Zimmerarbeiten

Der Beschluss ergeht mit 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und keinen Enthaltungen.

Frau Kinder bedankt sich bei Herrn Wolf. Dieser verlässt den Ratstisch und die Sitzung.

TOP 4 Sitzungsmanagementsystem More Rubin;**a) Anschaffung von Terra Pads für die Mitglieder des Gemeinderates****b) Ergänzender Antrag der von Ratsmitgliedern**

- Beratung und Beschluss -

a) Sachdarstellung

Frau Kinder teilt mit, dass die Verwaltung im Jahr 2016 zur Erleichterung und Verbesserung des Sitzungsdienstes das Sitzungsmanagementsystem More Rubin eingeführt hat. Die Nutzung des Managementsystems erfolgte vorerst nur durch die Mitglieder des Verbandsgemeinderates und kann zwischenzeitlich als gelungen und vorteilhaft betrachtet werden, da es die Vorbereitung, den Ablauf und die Nachbereitung der Ratssitzungen deutlich erleichtert.

Aus diesem Grund empfiehlt die Verwaltung auch den Ortsgemeinden die Nutzung.

Um das Sitzungsmanagementsystem nutzen zu können, müssen die Anwender über entsprechende Endgeräte verfügen.

Der Verbandsgemeinderat hatte für die vergangene Wahlzeit beschlossen, den Mitgliedern des Verbandsgemeinderates einen finanziellen Kostenbeitrag zu gewähren, damit diese entsprechende Geräte beschaffen können. Dem folgend wurden durch die Mitglieder des Verbandsgemeinderates Geräte genutzt bzw. angeschafft. Es waren verschiedene Gerätetypen mit unterschiedlichen Betriebssystemen und Systemständen im Einsatz. Dieser Umstand erschwerte der Verwaltung die Administration, da sich in jedes einzelne Gerät und dessen technischen Einzelheiten aufwändig eingearbeitet werden musste.

Für die aktuelle Wahlzeit empfiehlt die Verwaltung keinen Zuschuss an Ratsmitglieder auszugeben, sondern einheitliche Geräte zu beschaffen und diese den Mitgliedern des Rates zur Verfügung zu stellen. Dies hat zur Folge, dass auftretende Probleme effektiver und einfacher behoben werden können.

Durch die Verwaltung wurde als Gerät das TerraPad 1162 N3350 W10 Pro samt Tastatur und Tasche ausgewählt. Das Gerät kostet in dieser Ausführung 294,10 € Netto.

Die Nutzung des TerraPads ist dabei an das Mandat gebunden. Scheidet ein Ratsmitglied aus dem Rat aus, ist das TerraPad an die Verwaltung zurückzugeben oder kann bei einer Abschreibungsfrist von 5 Jahren gegen Zahlung des noch gegebenen Buchwertes erworben werden.

a) Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Nutzung des Sitzungsmanagementsystems More Rubin, sowie die Anschaffung der hierfür notwendigen Endgeräte für den Gemeinderat. Das Gerät kann nach 5 Jahren gegen eine Zahlung des noch gegebenen Buchwertes erworben werden.

a) Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 17 Ja-Stimmen einstimmig.

b) Ergänzender Antrag von den Ratsmitgliedern

Ratsmitglied Fischborn schlägt vor, dass auf allen TerraPads das Kommunalbrevier in einer Offlineversion für die Ratsmitglieder zur Verfügung stehen soll. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 15,00 € pro TerraPad.

b) Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt zusätzlich eine Offlineversion des Kommunalbrevier auf die TerraPads zum Preis von ca. 15,00 € pro TerraPad aufspielen zu lassen.

b) Beschluss

Der Beschluss wird mit 4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen abgelehnt.

TOP 5 Sanierung KiTa**Neue Waschplätze in KiTa**

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Frau Kinder teilt mit, dass sich die Waschbecken in der KiTa in einem sehr schlechten Zustand befinden. Es wurden 3 Fachbetriebe zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Abgegeben wurden zwei Angebote. Zur Auswahl stehen zwei Varianten von Waschbecken. Die Waschbecken der Variante 1 haben unterschiedliche Höhen, während sich bei Variante 2 alle Waschbecken auf gleicher Höhe befinden.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt vor, Waschbecken der Variante 1 zum Angebotspreis von insgesamt 5.736,00 € Brutto zu beschaffen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 17 Ja-Stimmen einstimmig.

TOP 6 Hebesätze der Steuern, Gebühren und Beiträge 2020/2021

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Frau Kinder teilt mit, dass es vor dem Hintergrund einer ordnungsgemäßen Abgabenveranlagung 2020/2021 erforderlich ist, dass die gemeindlichen Hebesätze rechtzeitig beschlossen werden. Aufgrund der aktuellen Gesetzeslage ist es nicht erforderlich, die Realsteuerhebesätze anzupassen.

Steuerhebesätze

Steuerart	2020	2021
Grundsteuer A - für land- und forstwirtschaftliche Betriebe und Stückländereien	300 v. H.	300 v. H.
Grundsteuer B - für sonstige Grundstücke	365 v. H.	365 v. H.
Gewerbesteuer - nach Ertrag und Kapital	365 v. H.	365 v. H.
Hundesteuer - für den 1. Hund	39,00 €	39,00 €
- für den 2. Hund	84,00 €	84,00 €
- für den 3. und jeden weiteren Hund	144,00 €	144,00 €

Gebühren- und Beitragssätze

Flächenbeiträge

Gebühren-/Beitragsart	2020	2021
Beitrag für die Durchführung der Weinbergshut	12,00 €/ha	12,00 €/ha
Beitrag für den Bau und Unterhaltung von Wirtschaftswegen	12,00 €/ha	12,00 €/ha

Aktuell weist die Beitragsart „Weinbergshut“ keinen Rücklagenwert, sondern einen nicht gedeckten Fehlbetrag von -1.195,24 € (Stand 31.12.2018) aus. Hier ist zu überlegen ob man eine Beitragsanpassung durchführen sollte.

Aktuell besteht die Einnahme aus der Beitragszahlung von 172,10 € und Personalkosten von 1.946,53 €. Somit entsteht eine jährliche Unterdeckung von -1.773,74 €.

Die Verwaltung schlägt vor zur Beitragsdeckung den Betrag zur Durchführung der Weinbergshut von 1,00 €/ha auf 12,00 €/ha anzuheben.

Bei der Beitragsart „Wirtschaftswegebau“ weist der Rücklagenwert einen Betrag von 33.575,31 € (Stand 31.12.2018) aus.

Hier besteht kein Bedarf einer Beitragsanpassung.

Friedhofsgebühren

Die Verwaltung schlägt vor, die Friedhofsgebühren zu ergänzen. Der Erdaushub/Bestattung Urnenröhre wird auf 60,00 € festgesetzt.

Die Friedhofsgebühren 2020/2021 werden dem Vorschlag entsprechend ergänzt und wie im Beschluss vom 25.09.2018 festgesetzt.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die vorgenannten Hebe- und Gebührensätze für das Haushaltsjahr 2020/2021 aufzunehmen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 16 Ja-Stimmen und einer Enthaltung.

**TOP 7 Teiländerung des Flächennutzungsplans (FNP) der Verbandsgemeinde Wöllstein „Gewerbeflächen“;
Zustimmung der Ortsgemeinden nach § 67 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO)**

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Frau Kinder teilt mit, dass gemäß Beschluss des Verbandsgemeinderates vom 14.05.2019 nach der Abwägung ein zustimmungsfähiger Flächennutzungsplan vorliegt. Nach § 67 Abs. 2 GemO bedarf es vor dem endgültigen Beschluss des Verbandsgemeinderates zur Wirksamkeit des Flächennutzungsplanes der Zustimmung von mindestens der Hälfte der Ortsgemeinden mit mindestens zwei Drittel der Einwohner der Verbandsgemeinde.

Die Änderung des Flächennutzungsplans ermöglicht in den bestehenden Gewerbegebieten „In der Krümmgewann“ (im Norden zur Badenheimer Straße) und „Im Rohrgewann“ (im Osten und Westen) notwendige Erweiterungen. In beiden Gewerbegebieten sind Baugrundstücke nicht mehr vorhanden, jedoch weiterhin Nachfrage nach Gewerbegrundstücken gegeben.

Die Begründung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes mit Darstellung der Planänderung ist anliegend beigefügt.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat erteilt die erforderliche Zustimmung zu den Teiländerungen des Flächennutzungsplanes „Gewerbe“ gemäß § 67 Abs. 2 GemO.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 16 Ja-Stimmen und einer Enthaltung.

TOP 8 Abschluss einer neuen Vereinbarung über die Gewerbesteuererlegung mit der EWR AG, Worms

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Frau Kinder teilt mit, dass die beiden regionalen Energieversorger e-rp GmbH aus Alzey und EWR AG aus Worms im November 2018 mit wirtschaftlicher Wirkung zum 01.01.2018 fusioniert haben.

Aufgrund der Fusion ist es nun notwendig, eine neue Zerlegungsvereinbarung zu schließen. Aus wirtschaftlichen Gründen und aus Termingründen ist ein Abschluss der Vereinbarung bis spätestens 31.12.2019 notwendig. Zum Beitritt der Gemeinde ist ein Beschluss des Gemeinderates notwendig.

Zuletzt erhielten 134 Kommunen aufgrund einer Zerlegungsvereinbarung von EWR und/oder e-rp Gewerbesteuer. Die Zerlegungsmaßstäbe bei EWR und e-rp waren sehr unterschiedlich. Eine Harmonisierung der Zerlegungsmaßstäbe hätte zu Verzerrungen in der Gewerbesteuererlegung geführt, mit der Folge, dass viele Gemeinden nach der Fusion geringere Gewerbesteuererträge erhalten hätten. Auch künftig sollen die Betriebsstätten- und Konzessionsgemeinden gleichermaßen von der Ertragskraft des Unternehmens profitieren. Die Zerlegung der Gewerbesteuer wurde daher bereits in § 24 des Konsortialvertrages von den Vertragsparteien vereinbart.

Demnach soll der Status Quo hinsichtlich des Gewerbesteueraufkommens für die einzelnen Gemeinden nach der Fusion erhalten werden. Nur mit der Gewerbesteuererlegungsvereinbarung kann erreicht werden, dass der Status Quo der einzelnen Gewerbesteueraufkommen aufrechterhalten wird, d. h. keine Kommune künftig schlechter gestellt wird.

Die Gewerbesteuererlegung erfolgt grundsätzlich nach §§ 28 ff. Gewerbesteuergesetz (GewStG).

Bei einem Energieversorger handelt es sich allerdings um eine mehrgemeindliche Betriebsstätte, weshalb nach § 30 GewStG zu zerlegen ist. Ein Energieversorgungsunternehmen generiert seinen Gewinn durch die Versorgung und den Vertrieb von Energie in seinem gesamten Netzgebiet. Das gesamte Netzgebiet soll deshalb an den Gewerbesteuereinnahmen partizipieren. Gemäß § 30 GewStG ist der Zerlegungsanteil auf die Gemeinden zu zerlegen, auf die sich die Betriebsstätte erstreckt, und zwar nach der Lage der örtlichen Verhältnisse unter Berücksichtigung der durch das Vorhandensein der Betriebsstätte erwachsenden Lasten. Nach welchem Maßstab im Einzelnen zerlegt werden soll, ist nicht näher definiert. Lediglich in Kommentierungen und in der Rechtsprechung finden sich vereinzelt Hinweise darauf, wie zerlegt werden könnte. I. d. R. wird dabei eine Verteilung von rund 50 % nach Lohnsummen und der Rest nach Bruttoerlösen (z. B. Gas und Strom) als angemessen angesehen.

Dies würde jedoch für viele Gemeinden zu einem unerwünschten Ergebnis (geringere Gewerbesteuererträge) führen. Außerdem würde dies auch nicht die tatsächlichen Verhältnisse berücksichtigen. Insofern würde dies zu einem unbilligen Ergebnis führen, weshalb eine Zerlegung nach § 33 GewStG angestrebt wird.

Im vorgesehenen Modell geht es im Wesentlichen darum, den Gewerbesteuermessbetrag der EWR in zwei Gruppen aufzuteilen (Gruppe EWR-alt und Gruppe e-rp). Dies erfolgt anhand des Wertes der Unternehmensanteile (64,35 %/35,65 %), die aus einer Unternehmensbewertung durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft resultieren. Innerhalb der Gruppen wird wie bisher auch verteilt.

Darüber hinaus gibt es dann noch Sonderregelungen, u. a. für Gemeinden, die der Vereinbarung nicht hinzutreten wollen oder später hinzukommen. Erhielten bislang einige Kommunen Gewerbesteuerzahlungen von e-rp und EWR wird dies ab dem Veranlagungszeitraum 2018 nicht mehr der Fall sein. Ab dann erfolgen Zahlungen ausschließlich von EWR, die jedoch dem bisherigen summarischen Aufkommen von e-rp und EWR entsprechen sollten.

Gewerbesteuerpflichtig und damit auch Gewerbesteuerzahler ist die EWR Dienstleistungen GmbH & Co. KG als Konzernmutter der EWR AG.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss der Zerlegungsvereinbarung ab dem Erhebungszeitraum ab 2018 zu.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 10 Ja-Stimmen und 7 Enthaltungen.

TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

Frau Kinder teilt folgendes mit:

- Am Sonntag, den 15.12.2019 findet die Weihnachtsfeier für alle Bürger 60 plus statt.
- Die „Siefersheimer Einsatztruppe (SET)“ pflanzt zurzeit ca. 350 Lavendelstöcke. Das Geld zum Kauf der Pflanzen wurde von Bürgern gestiftet.
- Der Tannenbaum in der Ortsmitte wurde in diesem Jahr von Herrn Gerold Stumpf gestiftet.
- Der geplante Bücherschrank soll aus der ehemaligen Telefonzelle bestehen. Der Kauf ist abgewickelt, Transport und Ausstattung des Bücherschranks muss noch geklärt werden.
- Der Ortsgemeinde liegt ein Schreiben des Landrates vor, in dem einzelne Bürgerinnen und Bürger, die sich insbesondere für Umweltorganisationen wie „Fridays for future“, Friedensorganisationen o. Ä. engagieren, für den Empfang durch die Ministerpräsidentin vorgeschlagen werden können. Vorschläge sind Frau Kinder mitzuteilen.
- Bei der letzten Kriegsgräbersammlung wurden 490,00 € gesammelt.
- Ein Sachbearbeiter aus dem Ordnungsamt wird die Verbandsgemeinde Wöllstein zum Ende des Jahres verlassen. Aus diesem Grund ruhen vorerst die von diesem angestoßenen Verkehrsangelegenheiten „Gumbshheimer Weg“ und „Sandgasse“ bis die Stelle neu besetzt ist.
- Herr Schön teilt mit, dass der Sportverein einen 1. Vorsitzenden sucht. Vorschläge für die Besetzung des Amtes können direkt an Herrn Schön gerichtet werden.
- Herr Schön teilt mit, dass der Feuerwehr zwischenzeitlich 10 neue Kameraden beigetreten sind.
- Herr Schön regt die Gründung eines Jugendgemeinderates an. Hierzu wird ein erster Infobrief vorgetragen.
- Ratsmitglied Möbus informiert über die Absage einer Ackerlandversteigerung innerhalb der Ortsgemeinde, einer problematischen Situation am Fahrradweg (zwischen durch behoben) sowie anhaltender Parkprobleme in der Sandgasse.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Frau Kinder den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:15 Uhr.

Unterschriften:

.....
(Vorsitzender)

.....
(Schriftführer)

Nichtamtliche Mitteilungen

Gemeinschaftlich wohnen Siefersheim

Gemeinschaftlich wohnen in Siefersheim - gemeinsam planen, finanzieren, bauen.

Treffen der „AG Wohnprojekt“ mit Informationen zum aktuellen Sachstand am Dienstag, 28. Januar 2020, 19:00 Uhr im Gästehaus Pfarrwinkel, Siefersheim.

Interessierte sind herzlich eingeladen!

Siefersheimer Dorfkaffee am 19. Januar 2020

Auch im neuen Jahr laden wir Sie wieder ganz herzlich zum „Siefersheimer Dorfkaffee“ ins Gästehaus Pfarrwinkel ein.



Das Dorfkaffee findet jeden 3. Sonntag im Monat statt und wird von fleißigen Helfer/innen ehrenamtlich betrieben. Der Erlös kommt Projekten innerhalb der Ortsgemeinde zu Gute.



Wir freuen uns auf gemütliche Sonntagnachmittage mit vielen lieben Gästen!



Stein-Bockenheim

Ortsbürgermeister Thorsten Jahn
Bachgasse 15, 55599 Stein-Bockenheim,
Tel. 06703/3307, E-Mail: Info@stein-bockenheim.de
Sprechstunde: mittwochs 18.30 bis 20.00 Uhr
Internet: www.stein-bockenheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Stein-Bockenheim, 08.01.2020

Einladung zur Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Stein-Bockenheim

Die nächste Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Stein-Bockenheim findet am

Mittwoch, dem 15. Januar 2020 um 19:30 Uhr,
im Besprechungsraum,
St. Floriansweg 8, 55599 Gau-Bickelheim,
statt.

Hiermit erfolgt gem. 34 Abs. 6 i. V. m. § 27 GemO die öffentliche Bekanntmachung.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1 Wahl eines Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
TOP 2 Beratung Jahresrechnung 2017

II. Nichtöffentlicher Teil

- TOP 3 Belegprüfung für das Haushaltsjahr 2017

I. Öffentlicher Teil

- TOP 4 Empfehlungsbeschluss Jahresrechnung 2017
TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen
gez. (Thorsten Jahn)
Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Mitteilungen

Sternsingerbericht

Nicht ohne meine Krone ... Denn was wäre ein Sternsinger ohne dieses wichtige Utensil?

So bot es sich an, einen Bastelnachmittag zu veranstalten und einige Kinder und Konfirmanden trafen sich im Mehrgenerationenraum, um u.a. auch mehr über die Aktion des Kindermissionswerk zu erfahren oder die Frage zu klären, was man so als Sternsinger macht.

Alle waren mit Eifer dabei. Nachdem Köpfe vermessen, aus Goldkarton das Muster ausgeschnitten und anschließend mit funkelnden Steinchen, goldfarbener Kordel und was der Bastelkasten hergab verziert wurden, hielt zum Schluss jeder eine individuell gestaltete Krone in der Hand, die auf ihren Einsatz im Januar allerdings noch etwas warten musste. Aber vor allem lernten sich alle Sternsinger besser kennen.

Und endlich war es am 4.01. soweit. Wir trafen uns um zehn Uhr in der Gemeindehalle, um zusätzlich zur selbstgebastelten Krone auch noch mit königlichen Gewändern, Kreide und Segensaufkleber, sowie den Wurfzetteln ausgerüstet zu werden. Schnell fanden sich die Sternsinger in fünf Gruppen gut gemischten Alters und wir konnten gut gelaunt starten. Die diesjährige Beteiligung von 15 Kindern und insgesamt 10 jugendlichen und erwachsenen Begleitpersonen machten es zu einer kurzweiligen Aktion. Bereits gegen halb zwölf waren die ersten wieder in der Gemeindehalle zurück. Doch bevor es zum gemeinsamen Mittagessen ging, hieß es nochmal Teamgeist wecken und andere Sternsinger unterstützen, die noch einen Teil ihrer Strecke zu bewältigen hatten. Satt und leicht geschafft und mit jeder Menge zu erzählen ging es für alle wieder nach Hause.

Ein ganz herzlicher Dank geht an alle Kindern, deren Eltern und allen Spendern, auch im Namen der Konfirmanden.





Wendelsheim

Ortsbürgermeisterin Christine Knuth

Unterwendelsheim 66, 55234 Wendelsheim
Tel: 06734/6723 (privat) 06734/359 (Büro)
E-Mail: c.knuth@wendelsheim-rhh.de
Sprechstunde: mittwochs 17.30 bis 19.00 Uhr
Internet: www.wendelsheim-rhh.de

Nichtamtliche Mitteilungen

Spenden für Bärenherz

Wieder 670 € für Bärenherz

Zum Jahresende konnten **Monique** und **Willi Schmahl** wieder einen stolzen Betrag an die Bärenherzstiftung für schwerstkranke Kinder überweisen. Darunter befanden sich 123,25 €, die das gesamte Jahr über im Hofladen am Finkenbach bei Irene Scherrer in Wendelsheim gesammelt wurden. 231 € und sogar 20 US-Dollar konnten Willi und Monique Schmahl bei der Silvesterparty in der Speisegaststätte Daub in Oberwiesen sammeln. Die restlichen 295 € setzten sich aus Privatspenden zusammen, die seit August bei Monique abgegeben wurden. Vielen, vielen Dank an alle Spender!



Wöllstein

Ortsbürgermeister Johannes Brüchert

Ernst-Ludwig-Straße 22, 55597 Wöllstein
Tel. 06703/960091, Fax 06703/960092
E-Mail: gemeinde@woellstein.de
Sprechzeiten: Die. 09.00 - 11.00 Uhr, Do. 16.00 bis 18.00 Uhr
Internet: www.gemeinde-woellstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Aufforderung zur Räumung von verschiedenen Grabstätten auf dem Friedhof Wöllstein

Die Nutzungsrechte an den Grabstätten:

- Teil 2 C Reihe 8 Nr. 1 (Verstorbener: Joost, Wilhelm)
 - Teil 2 C Reihe 8 Nr. 3 (Verstorbener: Korffmann, Heinz Joachim)
 - Teil 2 C Reihe 8 Nr. 4 (Verstorbene: Dübus, Hedwig)
 - Teil 2 C Reihe 8 Nr. 5 (Verstorbene: Zimmermann, Johanna)
 - Teil 2 C Reihe 8 Nr. 6 (Verstorbene: Becker, Katharina)
 - Teil 2 C Reihe 8 Nr. 8 (Verstorbene: Kleh, Margareta)
 - Teil 2 C Reihe 8 Nr. 10 (Verstorbene: Witte, Ida Hedwig Else) und
 - Teil 2 C Reihe 9 Nr. 10 (Verstorbene: Drobnik, Selma Emma)
- auf dem Wöllsteiner Friedhof sind abgelaufen.

Die bisher Nutzungsberechtigten werden aufgefordert, die jeweiligen Grabstätten bis spätestens 30.04.2020 abzuräumen. Das heißt, jeglichen Bewuchs zu entfernen, vorhandene Grabsteine und Grabumfassungen mit Fundamenten zu entfernen und die Grabfläche einzuebnen.

Sollten die Grabstätten bis zum genannten Termin nicht abgeräumt sein, erfolgt die Räumung durch die Ortsgemeinde Wöllstein auf Kosten der Nutzungsberechtigten.

Wöllstein, den 16.01.2020
Im Auftrag der Ortsgemeinde Wöllstein
Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein
Friedhofsverwaltung

Unterrichtung der Bürger über die 4. Sitzung des Ortsgemeinderates Wöllstein

am 11. Dezember 2019 im
Gemeindezentrum Wöllstein

Öffentlicher Teil:

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 18.35 Uhr

Anwesende:

1. Vorsitzender:
Ortsbürgermeister Johannes Brüchert

2. Beigeordnete

1. Beigeordneter Michael Kohn
Beigeordneter Franz-Georg Schopf
Beigeordnete Alice Selzer

3. Ratsmitglieder:

Terrance Angermann Bündnis 90/Die Grünen, entschuldigt
Helmut Degen SPD-Fraktion
Silke Frohnhöfer CDU-Fraktion
Andreas Fuge SPD-Fraktion
Stefanie Götz CDU-Fraktion
Andreas Jung SPD-Fraktion
Sabine Krieg SPD-Fraktion
Hermann Müller CDU-Fraktion
Susanne Müller FDP-Fraktion
Dr. Martin Olbort SPD-Fraktion ab 18.27 Uhr
Iris Pitthan SPD-Fraktion
Thomas Pitthan FDP-Fraktion
Achim Rathgeber SPD-Fraktion, entschuldigt
Dieter Sandrowski CDU-Fraktion
Alfons Schnabel CDU-Fraktion
Sebastian Schnabel CDU-Fraktion ab 18.05 Uhr
Dr. Timo Schüler CDU-Fraktion
Leonie Weber Bündnis 90/Die Grünen

4. von der Ortsgemeinde:

Verwaltungsangestellte Ingrid Back als Schriftführerin
Ortsbürgermeister Brüchert begrüßte die Anwesenden und stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Sein besonderer Gruß galt den Zuhörern. Frau Back wurde zur Schriftführerin bestellt.

Der Vorsitzende bat darum, die Tagesordnung um Punkt 6 „Spendenannahme“ zu erweitern.

Der Rat war damit einstimmig einverstanden.

Tagesordnung:

- I. Öffentlicher Teil
 1. Einbau einer Wasserenthärtungsanlage im Gemeindezentrum:
Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung
 2. Ausstattung des Gemeindebüros im sanierten Rathaus; Möblierung;
Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung
 3. Gründung bzw. Bestätigung von Arbeitskreisen gemäß der Hauptsatzung:
 - a) Arbeitskreis Energie
 - b) Arbeitskreis Städtepartnerschaften
- Barsac
- Great Barford
Beratung und Beschlussfassung
 4. Gemeindewohnungen; Badsanierung;
Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung
 5. Abschluss einer neuen Vereinbarung über die Gewerbesteuererlegung mit der EWR AG, Worms
 6. Spendenannahme
 7. Mitteilungen und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil:

siehe gesonderte Niederschrift

TOP 1

Einbau einer Wasserenthärtungsanlage im Gemeindezentrum:

Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig die Beauftragung zur Anschaffung und Installation einer Enthärtungsanlage für das Gemeindezentrum gemäß dem vorliegenden Angebot der Fa. Stelzel i.H.v. 4.322,60 €.

TOP 2

Ausstattung des Gemeindebüros im sanierten Rathaus; Möblierung;

Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat ermächtigte die Verwaltung, Büromöbel sowie Büroausstattung bis 20.000,00 € für die Büros der Verwaltung anzuschaffen. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

TOP 3

Gründung bzw. Bestätigung von Arbeitskreisen gemäß der Hauptsatzung:

- a) Arbeitskreis Energie
- b) Arbeitskreis Städtepartnerschaften
- Barsac
- Great Barford

Beratung und Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Gründung von folgenden Arbeitskreisen:

- a) Arbeitskreis Energie
- b) Arbeitskreis Städtepartnerschaften (Barsac / Great Barford)

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat folgte einstimmig dem Beschlussvorschlag der Verwaltung.

TOP 4**Gemeindewohnungen; Badsanierung;****Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung****Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig die Beauftragung zur Installation von Duschanlagen für zwei Wohnungen gemäß vorliegenden Angebot der Fa. Stelzel in Höhe von 4.793,38 €.

TOP 5**Abschluss einer neuen Vereinbarung über die Gewerbesteuererlegung mit der EWR AG, Worms**

Der Ortsgemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss der Zerlegungsvereinbarung ab dem Erhebungszeitraum 2018 einstimmig zu.

TOP 6**Spendenannahme****Sachvortrag**

Herr Hans-Jürgen Mann hat im Dezember 2019 folgende Spenden an die Ortsgemeinde Wöllstein getätigt:

Kindertagesstätte „Spielwiese“ 50,00 €

Kindertagesstätte „Rasselbande“ 50,00 €

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat nimmt die Spenden von Herrn Mann für die beiden Kindertagesstätten dankend an. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

TOP 7**Mitteilungen und Anfragen**

Ortsbürgermeister Brüchert teilte mit, dass die Kreisverwaltung Alzey-Worms die Herbstferien Spiele der Gemeinde mit 2.350,79 € bezuschusst hat und sprach seinen Dank aus.

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur 4. Sitzung des Bau-, Liegenschafts- und Verkehrsausschusses der OG Wöllstein

Die nächste Sitzung des Bau-, Liegenschafts- und Verkehrsausschusses der OG Wöllstein findet am **Donnerstag, dem 23. Januar 2020** um 18:30 Uhr, im Gemeindezentrum Wöllstein, Great-Barford- Straße 11, 55597 Wöllstein, statt.

Hiermit erfolgt gem. 34 Abs. 6 i. V. m. § 27 GemO die öffentliche Bekanntmachung.

Tagesordnung**I. Öffentlicher Teil**

- TOP 1 Bauangelegenheiten; Beratung und Beschlussfassung
- a) Um- und Anbau eines Nebengebäudes, Flur 20 Nr. 192/1, Mühlenstraße
- b) Neubau Einfamilienhaus mit Garage, Flur 18 Nr. 133, Kelttenstraße
- TOP 2 Zufahrtsregelung Privatgrundstück Ernst-Ludwig-Straße
- TOP 3 Neubaugebiet „Am Hinkelstein“; Festlegung der Straßennamen; Beratung
- TOP 4 Neubaugebiet „Am Hinkelstein“; Ausschreibung der Straßenbeleuchtung
- TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

gez. Johannes Brüchert, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur gemeinsamen Sitzung:

3. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses 4. Sitzung des Bau-, Liegenschafts- und Verkehrsausschusses

Die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Bau-, Liegenschafts- und Verkehrsausschusses der OG Wöllstein findet am **Donnerstag, dem 23. Januar 2020** um 19:00 Uhr, im Gemeindezentrum Wöllstein, Great-Barford- Straße 11, 55597 Wöllstein, statt. Hiermit erfolgt gem. 34 Abs. 6 i. V. m. § 27 GemO die öffentliche Bekanntmachung.

Tagesordnung**I. Öffentlicher Teil**

- TOP 1 Neubaugebiet „Am Hinkelstein“; Vergabemodalitäten; Beratung

II. Nichtöffentlicher Teil

- TOP 2 Neubaugebiet „Am Hinkelstein“; Kaufpreis für die gemeindeeigenen Grundstücke
Beratung

gez. Johannes Brüchert, Ortsbürgermeister



Wonsheim

Ortsbürgermeister Jochen Emrich

Untergasse 5, 55599 Wonsheim,
Tel. 06703/1219, E-Mail: wonsheim@woellstein.de
Sprechstunde: mittwochs 18.00 bis 20.00 Uhr
Internet: www.wonsheim.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Eckelsheim und Wendelsheim

Ev. Pfarramt Wendelsheim, Donastr. 15, 55234 Wendelsheim, Tel: 06734-347

Bürostunde: nach Vereinbarung - rufen Sie gerne an (Pfrin Dr. Tanja Martin) **Email:** ev.kirchengemeinde.wendelsheim@ekhn-net.de
Homepage: www.evkiweck.de

Gottesdienste:

19.01.2020 - 2. Sonntag nach Epiphania

Kein Gottesdienst in unseren Gemeinden

26.01.2020 - 3. Sonntag nach Epiphania

9.00 Uhr (Eckelsheim): Gottesdienst (Pfrin. Dr. Martin)

10.15 Uhr (Wendelsheim): Gottesdienst m. Taufe (Pfrin. Dr. Martin)

02.02.2020 - Letzter Sonntag nach Epiphania

Kein Gottesdienst in unseren Gemeinden

09.02.2020 - Septuagesimä

9.00 Uhr (Wendelsheim): Gottesdienst m.A. (Pfrin. Dr. Martin)

10.15 Uhr (Eckelsheim): Gottesdienst m.A. (Pfrin. Dr. Martin)

Für Kids:

Wendelsheim - Kindergottesdienst am Samstag - Nächster Termin ist am Samstag, den **25.01.2020** von 15.00 -17.30 Uhr im Beinhaus. Wer auf die Mailing-Liste möchte, bitte Infomail an Conni Knust (ConniSteinert-Knust@web.de)

Eckelsheim - Kinderkirche - Nächster Termin ist am Samstag, den **25.01.2020** um 11 Uhr - nähere Info bei Anita Mergel-Lahm.

Kirchenmusik

Unser Chor - haben Sie Lust, bei unserem Chor dabei zu sein?

Der Chor probt dienstags um 20 Uhr im Ev. Gemeindehaus Wendelsheim - alle (Konfessionen und Religionen) sind willkommen!

Unser Posaunenchor - probt immer mittwochs 20 Uhr abwechselnd in Wendelsheim und Erbes-Büdesheim. Haben Sie Interesse unser Blechbläserensemble zu verstärken? Ein Einstieg, auch nach einer längeren Pause, ist jederzeit möglich. Infos bei Posaunenchorleiter Jörg Krisat - 06701-3870.

Evangelische Kirchengemeinden Eckelsheim und Wendelsheim




Ökumenisches Bibelfrühstück

**Im Weingut Huth,
Bellerkirchstraße 12, Eckelsheim**

Am Montag, den 03.02.2020, 9 Uhr
Thema: „Erinnern“



❖ wir lauschen, plauschen
❖ genießen und sinnieren
❖ dazu sind alle herzlich eingeladen!



Es freuen sich auf Ihr Kommen die Evangelischen Gemeinden
in Eckelsheim und Wendelsheim und die kath. Pfarrgruppe
Rhein Hessische Schweiz !

Evangelische Kirchengemeinde Wallertheim und Gau-Bickelheim

PfarrerIn Anke Feuerstake Tel. 0 67 32 - 600 06 50

Weltladen Wallertheim: Steggasse 15, im Hof gegenüber dem Pfarramt.

Öffnungszeiten Ev. Gemeindebüro Wörrstadt

Hermannstr. 45, Tel. 0 67 32 - 85 09

Di u. Fr. 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Mi. 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Do. 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

E-Mail-Adresse:

ev.kirchengemeinde.wallertheim@ekhn-net.de

Hinweise auf Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntag, 19.01.20

09:00 Uhr Gottesdienst, Ev. Kirche Gau-Weinheim

10.15 Uhr Gottesdienst, Römerkeller Gau-Bickelheim

Montag, 20.01.20

15.30 - 16.30 Uhr Kinderchor, Ev. Gemeindehaus Wallertheim

Dienstag, 21.01.20

9.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe, Ev. Gemeindehaus Wallertheim

16.00 - 17.00 Uhr Weltladen geöffnet

20.15 Uhr Kirchenchorprobe, Ev. Gemeindehaus Wallertheim

Donnerstag, 23.01.20

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Ev. Gemeindehaus Wallertheim

16.00 - 17.00 Uhr Weltladen geöffnet

Evangelische Kirchengemeinden Wonsheim, Siefersheim und Stein-Bockenheim

Liturgischer Kalender für den 2. Sonntag nach Epiphania, den 19. Januar 2020

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. (Johannes 1,16)

Wochenlied: 74 oder 398

Gottesdienstordnung am Sonntag, 19. Januar 2020

09:00 Uhr Stein-Bockenheim

Gottesdienst, Prädikantin Susanna Paechnat

10:15 Uhr Siefersheim

Gottesdienst, Prädikantin Susanna Paechnat

Sprechstunden im Pfarrbüro:

Während der Schulzeit: dienstags von 10:00 - 12:00 Uhr und donnerstags von 17:00 - 19:00 Uhr.

In den Schulferien: donnerstags von 17:00 - 19:00 Uhr.

Zu diesen Zeiten stehen Ihnen üblicherweise sowohl Frau Lamest-Gräf oder Frau Ulla Kröhnert für alle Sekretariatsangelegenheiten als auch Pfarrer Emig für persönliche und seelsorgerische Gespräche zur Verfügung.

Außerhalb der Bürozeiten sind Gespräche mit Pfarrer Emig - nach telefonischer Absprache - ebenfalls möglich.

Für Hausbesuche, Hausandachten, Abendmahle steht Ihnen Pfarrer Emig ebenfalls gerne zur Verfügung, wenn Sie solches wünschen. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Evangelisches Pfarrbüro

Kirchgasse 3, 55599 Siefersheim

Tel.: 06703-1370, Fax: 06703-4722 oder Email: kirchengemeinde.wonsheim@ekhn.de

Evangelische Kindertagesstätte Sonnenschein

Heinrich-Bechtolsheimer-Straße 11, 55599 Wonsheim

Tel.: 06703-1892

Leitung: Frau Anke Scherzer

Regelmäßige Hinweise

Der **Kindergottesdienst in Siefersheim** findet ab sofort einmal im Monat statt, allerdings dann ca. 2 Stunden.

Der **Kindergottesdienst für Stein-Bockenheim** findet jeweils am **1. und 3. Samstag von 15:00 bis ca. 16:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Wonsheim** statt.

Bei Fragen wenden sie sich bitte in Siefersheim an Frau Paulus-Nowak, Tel. 4415; für Wonsheim und Stein-Bockenheim an Frau Gillmeister, Tel.: 1081.

Der Frauenkreis trifft sich **außerhalb der Ferienzeit** immer **14-tägig donnerstags um 14.00 Uhr** im Evangelischen Gemeineraum in Siefersheim. Bei Fragen wenden sie sich bitte an Frau Espenschied, Tel. 2561.

Ev. Kirchengemeinden Gumbsheim und Wöllstein

Evangelisches Pfarramt Wöllstein

Pfarrgasse 9, 55597 Wöllstein, Tel.: 06703/1211; Fax: 06703/303997

Email: woellstein.evangelisch@gmail.com

Internet: www.ev-kirche-woellstein.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

dienstags, 09:00 - 11:00 und donnerstags, 16:00 - 18:00 Uhr.

Geistliches Wort für die Woche:

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. (Johannes 1, 16)

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 19.01.2020 - 2. Sonntag nach Epiphania

09:00 Uhr - Gottesdienst Gumbsheim (Fr. Szanto)

10:15 Uhr - Gottesdienst Wöllstein (Fr. Szanto)

10:15 Uhr - Gottesdienst mit Taufe, Volxheim (Hr. Helwig)

11:00 Uhr - Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus (Team)

Konfirmandenunterricht

Dienstags um 16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Ev. Gemeindehaus Wöllstein.

Bläserkreis

Dienstags um 19:00 Uhr Gesamtproben im Gemeindehaus Wöllstein.

Kindergottesdienst

Zur Verstärkung unseres Kindergottesdienst-Teams suchen wir noch MitarbeiterInnen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Boller (Tel: 06703/911251).

Vorankündigung

Am Sonntag, 26.01.2020 findet um 17:00 Uhr in der katholischen Kirche St. Remigius in Wöllstein der ökumenische Gottesdienst zum Bibelsonntag unter der Leitung von Pfarrer Todisco und Pfarrer Cezanne statt.

Für aktuelle Informationen, kommende und vergangene Veranstaltungen besuchen Sie unsere Homepage unter www.ev-kirche-woellstein.de.

St. Remigius Wöllstein mit Eckelsheim und Gumbsheim St. Martin Siefersheim St. Mauritius Frei-Laubersheim Hl. Kreuz Wonsheim mit Stein-Bockenheim St. Dionysius Neu-Bamberg St. Josef und St. Ägidius Fürfeld mit Tiefenthal

Kath. Pfarramt, Bennstraße 1, 55546 Fürfeld

Bürostunden: Dienstags von 18 Uhr bis 20 Uhr, mittwochs von 11 Uhr -13 Uhr u. freitags von 8 Uhr bis 13 Uhr

Tel. 06709/429 Fax 06709/911154 pfarramt@kirchen-fuerfeld.de

simone.biegner@bistum-mainz.de

Freitag, 17.1.

16.30 Uhr Fü Pfadfinder

19 Uhr Fü Messe

Samstag, 18.1.

9.30 Uhr Wö Abfahrt zum Sternsingen in Gensingen am Remigiusheim

19 Uhr Si Messe

Sonntag, 19.1.

9 Uhr Wö Messe

10 Uhr Wö Abfahrt zum Sternsingen in Pfaffen-Schwabenheim am Remigiusheim

10.30 Uhr Fü Familienmesse mit Kirchencafé und allen Kommunionkindern

14 Uhr Wö Rollortanz mit dem Männerverein und der Kolpingsfamilie im Remigiusheim

19 Uhr NB Messe

Montag, 20. 1.

10.30 Uhr Wö Messe im Cura Sana

20 Uhr Wö Elternabend zur Firmung 2020 im Remigiusheim

Dienstag, 21. 1.

10 Uhr Wö Kindersegnung in der Kirche: Getragen Anschl. Frühstück im Remigiusheim

20 Uhr Wö Immanuelkreis

Mittwoch, 22. 1.

9.30 Uhr Fü Messe

15 Uhr Si Messe mit Treff 60 „Noch ein Gedicht!“

16.30 Uhr Wö Pfadfinder

Donnerstag, 23. 1.

8.30 Uhr Wö Kolpingfrühstück bis 10.30 h

15 Uhr Fü Messe mit Treff 60 „Winterquiz“

19.30 Uhr Wö Kirchenchor

20 Uhr Wö Leiterrunde der Pfadfinder

Freitag, 24. 1.

16.30 Uhr Fü Pfadfinder

19 Uhr Fü Messe

Aktuelles

1. Kindersegnung: Alle Kinder von 0 bis ? Sind herzlich mit Ihren Eltern zur Kindersegnung mit Frühstück am 21.1. um 10 Uhr in die Kath. Kirche St. Remigius in Wöllstein eingeladen.

2. Senioren: Wir ermutigen alle RollatorfahrerInnen am Rollortanz im Remigiusheim teilzunehmen. Der Männerverein und die Kolpingsfamilie freuen sich auf Sie!

3. Firmung: Die Eltern und Paten der Firmlinge dieses Jahres sind alle zum Elternabend eingeladen. Die Vorbereitung ist erfolgreicher, wenn sich die jungen Leute nicht alleine auf den Weg machen müssen. Eltern, Geschwister und Paten sollten besonders die Gottesdienste gemeinsam mit den Firmbewerbern besuchen. Die Gemeinde laden wir ein, den Kurs mit ihren Gebeten zu begleiten.

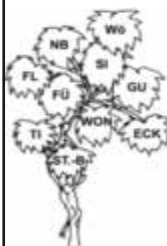
4. Sternsingen: Wir sind noch immer unterwegs. Wer Freude an der Begegnung mit Menschen, am Singen und am Helfen hat, ist eingeladen, sowohl in Gensingen als auch in Pfaffen-Schwabenheim die Sternsinger zu unterstützen. Wir treffen uns am 18.1. um 9.30 Uhr und am 19.1. um 10 Uhr am Remigiusheim, um nach Gensingen bzw. Pfaffen-Schwabenheim zu fahren. Wir freuen uns auf große und kleine Könige mit Ausdauer! Ein Dankeschön allen, die schon als Könige unterwegs waren. Der gemeinsame Kinobesuch ist am 25.1. um 11.45 Uhr in KH. Der Film beginnt um 12 Uhr. Bitte pünktlich zum Abzählen kommen. Wir werden Checker Tobis und Sterne über uns sehen. Der zweite Film ist für alle ab 12 Jahren.



Gumbsheim Wonsheim



Siefersheim



Einladung

Andacht

mit Kindersegnung
am 21. Januar in der Pfarrkirche
St. Remigius in Wöllstein um 10 h.

Motto: Getragen!



Liebe Eltern,
wir möchten Sie gemeinsam mit Ihren Kindern einladen, an einer kurzen Andacht in der Kirche teilzunehmen, um miteinander zu singen, zu beten und Gott für das Leben zu danken! Nach der Segnung der Kinder möchten wir Sie gerne noch zum Frühstück einladen.

Ihre Pfarrgruppe Rheinhessische Schweiz!

Pfr. H. Todisco, Birgitt Krause, Annette Brückner-Lenhard und Sandra Schmidt



Wir sind dann mal weg ...

Wir pilgern auf dem Caminho Português, der portugiesischen Variante des Weges nach Santiago de Compostela. Der Weg ist das Ziel. Wieviel brauchen wir wirklich zum Leben? Weniger ist oftmals mehr! Wo sind unsere Grenzen und wann wachsen wir über uns hinaus? Indem wir der eigenen Spiritualität Raum geben, können wir Neues entdecken und Hilfreiches erfahren. Ganz bestimmt werden wir uns selbst und andere besser kennenlernen. Wir werden streckenweise gemeinsam aber auch alleine unterwegs sein. Teilnehmen können 10 junge Leute von 18 bis 30 Jahren. Übernachten werden wir in Herbergen, die auf dem Weg liegen. Ganz bestimmt wird es eine besondere Erfahrung sein. Am Montag, dem 27.01.2020 findet um 19.00 Uhr ein Infoabend im Evangelischen Gemeindehaus in Sprendlingen statt. Infos und Anmeldungen unter: woellstein@ev-jugend.de oder auf unserer Homepage: www.ev-jugend-woellstein.de

Aus Vereinen und Verbänden

Eckelsheim

Borussia Eckelsheim

30. Hallenturnier

der Borussia Eckelsheim in der Turnhalle der Realschule plus Rheinhessische Schweiz Wöllstein

Vom **18.01.20 - 19.01.20** findet wieder unser traditionelles Hallenturnier mit folgenden Begegnungen statt:

Samstag, 18.01.20

ab 12.00 Uhr - Spiele der E-Jugend Mannschaften

ab 17.00 Uhr - Spiele der Aktiven Mannschaften

Sonntag, 19.01.20

ab 9.00 Uhr - Spiele der G-Jugend Mannschaften

ab 12.00 Uhr - Spiele der F-Jugend Mannschaften

Wir würden uns freuen, wenn Sie unseren Verein und die teilnehmenden Mannschaften mit Ihrem Besuch unterstützen würden!

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Gau-Bickelheim

KöB Gau-Bickelheim

Du bist dran!



Am Dienstag, den **28. Januar 2020**,
wollen wir

von **18 Uhr bis 20 Uhr** verschiedene

Spiele vorstellen und ausprobieren.

Wir laden alle, die älter als 13 und jünger als 100
Jahre sind, dazu herzlich ein.

Kommt in die Bücherei im Hof des Bürgerhauses.

Gumbsheim

Männergesangsverein Sängerbund 1892 e.V. Gumbsheim/Chor´17

Jahreshauptversammlung

am Samstag 18. Januar 2020 in der Gemeindehalle Gumbsheim

Der MGV Sängerbund 1892 e.V. Gumbsheim/Chor´17 lädt hiermit
seine Mitglieder zu seiner Jahreshauptversammlung am Samstag den
18. Januar 2020 um 20:00 Uhr in die Gemeindehalle Gumbsheim ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Bericht des Schrift-
führers, 4. Bericht des Rechners, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Ent-
lastung des Vorstandes, 7. Verschiedenes

Anträge an die Versammlung müssen bis spätestens 15. Jan 2020
beim 1. Vorsitzenden Axel Hubrich in schriftlicher Form eingereicht
werden.

Kartenvorverkauf des TTC 1975 Gumbsheim e.V.

Liebe Freunde der Gumbsheimer Fastnacht,

der Kartenvorverkauf für unsere diesjährige Kappensitzung
am 22.02.2020 findet **am 18.01.2020 ab 17:00 Uhr** in der
Gemeindehalle Gumbsheim statt. Pro Person dürfen max.
6 Karten für je 11 € gekauft werden.

In diesem Sinne ein
dreifach donnerndes
Helau, Helau, Helau!

Euer TTC Vorstand



Siefersheim

Sportvereinigung (SPVGG) 1946 Siefersheim e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

Die Jahreshauptversammlung der Sportvereinigung (SPVGG) 1946
Siefersheim e.V. findet am Samstag, den 25.01.2020 um 17.30 Uhr in
der Mehrzweckhalle an der Grundschule in Siefersheim statt.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen: 1. Eröffnung der JHV und
Totenehrung, 2. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen, 3.
Gründung der Abteilung Rad, 4. Rechnungsbericht und Bericht der
Kassenprüfer, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Wahlen, 7. Beschluss-
fassung über Anträge, 8. Verschiedenes, 9. Ehrungen
Anträge zur Jahreshauptversammlung sind spätestens eine Woche
vorher beim 1. Vorsitzenden Andreas Schneider, Postfach 51, 55597
Wöllstein schriftlich einzureichen.

Im Jahr 2021 feiert die SpVgg Siefersheim ihr 75-jähriges Bestehen.
Ein Grund zu feiern? Unter dem Punkt Verschiedenes, wollen wir Ideen
und Anregungen sammeln wie wir unser Jubiläum begehen können.
Wir hoffen auf zahlreiche Beiträge der Mitglieder.

Einladung zur Jahresabschlussfeier

Der Vorstand der SPVGG 1946 Siefersheim lädt alle Mitglieder, Freunde
und Gönner des Vereins zur Jahresabschlussfeier am Samstag, den
25.01.2020 um 20.00 Uhr in die Mehrzweckhalle an der Grundschule
in Siefersheim ein und freut sich über zahlreiche Teilnahme.

Stein-Bockenheim

Tortenseminar

Von der Biskuitrolle zur Donauwelle - so das Thema eines Torten-
seminars mit Finesse

am Dienstag, 28.01.2020, 19.30 Uhr, Mehrgenerationenraum der
Gemeindehalle Stein-Bockenheim.

Konditormeister R. Albert wird uns Tipps und Drehs verraten, dabei
direkt die Köstlichkeiten zum Verzehr herstellen!!

Der Unkostenbeitrag beträgt 7,50 EUR/Mitglieder bzw. 9,50 EUR/
Gäste. Bitte ein Kaffeegedeck mitbringen!!

Anmeldungen bis 24.01.2020 wie immer:

Mail lfv-stein-bockenheim@gmx.de bzw. bei Anette Kastner unter
06703/4972 bzw. Ellen Stumpf unter 06703-785 bzw. 0151-10590000

Land-Frauenstammtisch im Januar

Aufgrund geänderter Öffnungszeiten ab Januar 2020 unseres
Stammlokal's „Zum Steinbock“ findet der Stammtisch nicht mehr
dienstags, sondern mittwochs - **jeweils am 3. Mittwoch eines
Monats** - statt.

**Im JANUAR also am Mittwoch, 22.01.2020, 19.00 h, wie bisher - in
der Speisegaststätte „Zum Steinbock“**

Alle am Gespräch interessierte Frauen sind herzlich willkommen einen
netten und gemütlichen Abend mit uns zu verbringen. Eine Anmeldung
ist nicht erforderlich, einfach Termin vormerken und vorbeischaun!

Wendelsheim

Turn- und Sportverein Grün-Weiss 1848 Wendelsheim e.V.

Organisationsteam Kinderfastnacht des TuS

Sie mögen die Fastnacht, waren als Kind gerne auf Fastnachtsveranstal-
tungen oder organisieren gerne in einem Team Veranstaltungen?
Dann sind Sie jemand, den wir gerne in unserem Organisationsteam
für die TuS-Kinderfastnacht an Rosenmontag 2020 begrüßen möch-
ten. Sprechen Sie Sabine Schumann direkt an oder schreiben Sie uns
ein Mail an kinderfastnacht@tus-wendelsheim.de

Wöllstein

Kirchenchor Cäcilia 1864 Wöllstein

Der Kirchenchor Cäcilia freut sich über „neue“ Sängerinnen und
Sänger:

Suchen Sie ein Hobby? Singen Sie gerne? Dann sind Sie bei uns rich-
tig! Freuen Sie sich auf eine tolle Chorgemeinschaft mit Geselligkeit.
Jeder ist willkommen.

Repertoire: Modern - traditionell, weltlich - kirchlich, ein bunt gemischtes Programm.

Die Chorprobe findet donnerstags von 19.30 - 21.15 Uhr im Remigiusheim, Kirchstraße in Wöllstein (neben der kath. Kirche) statt.

Lernen Sie uns kennen. Kommen Sie und singen sie mit uns. Wir freuen uns.

Auskunft erteilt: Kirchenchor Cäcilia Wöllstein, Regina Müller, Vorsitzende

Tel. 06703-4945.

Ihr Blut wird nach der Entnahme in unserem Labor untersucht. Sollten dabei auffällige Befunde auftreten, die Hinweise auf Krankheiten geben, werden Sie umgehend von uns darüber informiert.

Wir bitten Sie Ihren Personalausweis oder Führerschein mitzubringen. Vielen Dank

Ihr DRK Ortsverband Wöllstein

NURKURT hat Besuch

Am 04. April 2020 ab 19:30 Uhr ist es wieder soweit. NURKURT hat zum 9. Mal Besuch und lädt diesmal in das Gemeindezentrum in Wöllstein ein. Wiederum wird es durch seine musikalischen Gäste, auf die man sich schon mal freuen kann, eine bunte Mischung aus Blues, Pop, Folk und Rock geben. Die Bewirtung erfolgt durch die Freiwillige Feuerwehr/den Förderverein der FFW Wöllstein.

Karten gibt es im Vorverkauf zum Preis von 12 EUR zzgl. Vorverkaufsgebühr bei Sinopoli in Wöllstein, telefonisch unter 0171/1752332, im Shop unter www.nurkurt.de oder an der Abendkasse zum Preis von 15 EUR.



Wöllsteiner Tischlein e.V.

Weihnachtsmarkt war voller Erfolg

Das „Wöllsteiner Tischlein e.V.“ hat auch dieses Jahr wieder eine große Tombola veranstaltet. Dank großzügiger Spenden von Privatpersonen, aber auch Firmen (u.a. Buch Vogel, Hirsch-Apotheke, Schwarz&Partner) warteten tolle Gewinne auf die Besucher*innen. Gab es doch z.B. einen elektrischen Wok, einen Reiskocher und mehrere Bratpfannen und viele andere schöne Dinge zu gewinnen. Ganz herzlichen Dank an alle Spender*innen. Und dass jedes Los ein Gewinn war, war sicherlich noch ein weiterer Anlass, Lose zu kaufen. So konnten fast alle Lose verkauft werden. Der Erlös kommt selbstverständlich in voller Höhe den Bedürftigen zu gute.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Bürger*innen, die uns durch den Loskauf unterstützt haben.

Mit den besten Wünschen für das Jahr 2020

Ihr Team vom „Wöllsteiner Tischlein“



Viola, Marlies, Helga, Samira, Helmut

Blut spenden rettet Leben. Vielleicht auch deins.

Ich kann deren Namen nicht. Ich kann auch nicht wie die. Aber ich bin bereit das Leben zu retten.

Wöllstein
Mittwoch, 22.01.2020
von 17:00 bis 20:00 Uhr
Gemeindezentrum
Great-Barford-Str. 11

Infos und Termine rund um die Blutspende:
0800 11949 11
www.blutspendebund-west.de | fbk.blutspendebund-west.de

Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Blutspendebund West

Spende Blut

Der nächste Termin findet am 22. Januar von 17.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindezentrum (Great-Barford-Str.11) in Wöllstein statt.

Voraussetzung für das Blutspenden ist, dass Sie sich gesund fühlen. **Blutspenden kann man ab dem 18. Geburtstag, Neuspender sollten allerdings nicht älter als 68 Jahre sein.** Wenn dies auf Sie zutrifft, zögern Sie nicht länger - jede Spende zählt, besonders auch in der Winterzeit.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie über den Tag genügend getrunken haben. Nach der Spende ruhen Sie sich noch etwas aus, trinken Sie viel - alkoholfrei - und essen Sie etwas dazu. Nach Ihrer Spende werden Sie von uns kostenlos verpflegt.

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher und nichtamtlicher Teil: Gerd Rocker, Bürgermeister
Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein,
55597 Wöllstein, Bahnhofstr. 10

Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin

Reklamationen Vertrieb: Tel. 06502 9147-800, E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Impressum

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag



Alle Jahre wieder unterstützt Lidl uns mit seiner Wunschbaum-Aktion

Seit Beginn unserer Ausgabe von Lebensmitteln unterstützen uns die Mitarbeiter*innen von Lidl - Lager und vielen verschiedenen Lidl-Märkten jedes Jahr mit einer Wunschbaum-Aktion.

Bedürftige Eltern können für ihre Kinder Wunschkarten ausfüllen. Diese Wünsche werden dann von den Mitarbeiter*innen von Lidl - liebevoll als Weihnachtsgeschenk verpackt - erfüllt. Ganz, ganz herzlichen Dank dafür! Ist es doch nicht selbstverständlich, für fremde Kinder ein Weihnachtsgeschenk zu besorgen - man denke nur an die Mühe und den Zeitaufwand!

Koordiniert wird dieses jedes Jahr von der hier ansässigen Arbeitgeber Lidl Vertriebs GmbH & Co. KG, Wöllstein. Zur Übergabe der Geschenke an das „Wöllsteiner Tischlein“ erschien dieses Jahr Herr Jaroszynski, Personal. Auch Ihm ein ganz herzlicher Dank für seine Mühe!



Viola, Alexandra, Armin, Herr Jaroszynski (Lidl), Astrid, Steffi, Samira, Karin, Johann, Helmut

So konnten wir am 18.12.2019 für unsere Kinder ein persönliches Geschenk überreichen und uns über die glücklichen Gesichter der mitgekommenen Kinder und auch der Eltern freuen.

Ihr Team vom Wöllsteiner Tischlein

2. Wöllsteiner Hallen-Cup kam gut an

Der vom TuS Wöllstein zum zweiten Mal ausgerichtete Hallencup für Jugendteams war erneut ein großer Erfolg.

Am 04. und 05.01. tummelten sich zahlreiche Jugendmannschaften in der Turnhalle der Realschule Plus in Wöllstein.

Alle Teams waren mit großem Eifer bei der Sache.

Dabei ging es bei den Kleinsten, den Bambini und den F-Junioren, nicht in erster Linie um einen Turniersieg. Da wird im sog. Fair-Play-Modus gekickt. Es gibt keine Tabellen und somit sind die Ergebnisse zweitrangig. Alle Spieler erhielten nach Beendigung der Spiele eine Medaille und jedes Team eine Urkunde.

Bei den E- und D-Junioren dagegen ging es um Punkte und Platzierungen. Beim E-Jugend-Turnier zogen nach dem Ende der Gruppenspiele die Teams aus Frei-Laubersheim und Zornheim (Gruppe A) und Dautenheim und Mombach 03 (Gruppe B) in die Halbfinals ein.

Dort setzten sich Frei-Laubersheim und Mombach 03 durch. Unsere Nachbarn aus Frei-Laubersheim behielten in einem spannenden Finale am Ende knapp mit 2-1 die Oberhand. Das Team aus Dautenheim legte den 3. Platz.

Beim D-Jugend-Turnier setzten sich nach den Gruppenspielen die Teams aus Wöllstein und Herrnsheim2 (Gruppe A) sowie Frei-Laubersheim und Herrnsheim1 durch. Im Endspiel standen sich dann Frei-Laubersheim und Herrnsheim1 gegenüber. Auch bei den D-Junioren siegte die Truppe aus Frei-Laubersheim.

Dritter wurden die Hausherren aus Wöllstein.

Sowohl beim E- als auch beim D-Jugend-Turnier erhielten die Teams auf den Plätzen 1 - 3 jeweils einen Pokal. Zudem wurden der beste Torschütze und der beste Torhüter mit einem vom Sporthaus-Schäfer gestifteten Ball ausgezeichnet.

Der TuS Wöllstein bedankt sich auf diesem Wege bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, die den großen Erfolg des 2. Wöllsteiner Hallen-Cups erst möglich gemacht haben.

Was sonst noch interessiert

Kostenlose Schulbuchausleihe Anträge jetzt abgeben

Kreisverwaltung: Frist endet am 16. März

Wie die Kreisverwaltung Alzey-Worms mitteilt, endet die Antragsfrist für die kostenlose Ausleihe von Schulbüchern sowie von Arbeits- und

Übungsheften für das Schuljahr 2020/2021 am 16. März 2020. Die Anträge auf Gewährung von Lernmittelfreiheit müssen bis zu diesem Tag bei der Schule oder dem Schulträger abgegeben werden. Der Landkreis Alzey-Worms ist dabei Schulträger folgender Schulen: Elisabeth-Langgässer-Gymnasium, Gymnasium am Römerkastell, Gustav-Heinemann-Realschule Plus und Fachoberschule sowie der Berufsbildenden Schule in Alzey, Realschule Plus am Alten Schloss in Gau-Odernheim, Rheingrafen-Realschule Plus und Fachoberschule, Erich-Kästner-Realschule Plus und Georg-Förster-Gesamtschule in Wörrstadt, Integrierte Gesamtschule in Osthofen. Ansprechpartner für Fragen, die diese Schulen betreffen, sind Marcus Schäfer und Denny Michel, Kreisverwaltung Alzey-Worms, Ernst-Ludwig-Straße 36, 55232 Alzey, Telefon: 06731/408-3131 und 06731/408-3132.

Bürgersprechstunde des Landrats am 6. Februar

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Donnerstag, 6. Februar ab 14 Uhr in der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Raum 107 (1. OG), Ernst-Ludwig-Straße 36 in Alzey statt. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich.

Diese kann unter der Telefonnummer 06731 / 408-1301 oder auch über das Internet unter www.kreis-alzey-worms.de (innerhalb der Navigationsleiste auf der linken Seite unter „Anmeldung zur Bürgersprechstunde“) vorgenommen werden.

Ende des redaktionellen Teils



ABSCHIED nehmen

06502
9147-0

Danke

für die Anteilnahme und Verbundenheit, die uns in den schweren Stunden des Abschieds von meiner lieben Frau entgegen gebracht wurde. Es ist uns ein großer Trost zu wissen, wie geschätzt und beliebt sie war.



**Lotti
Rohde**

* 22.02.51

† 25.11.19

Wöllstein,
im Januar 2020

besonderen Dank

- dem Team der Palliativstation St. Marienwörth
- der ev. Sozialstation Wöllstein
- dem Team der Hirsch Apotheke Zänker
- Herrn Dr. Eißfeller und Team
- dem Bestattungsinstitut Kron
- Frau Neumann und Herrn Kumpa
- Herrn Pfarrer Todisco

Peter, Thorsten und Michelle

Astrid Trautwein

† 08.11.2019

Danksagung

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die sich in unserer tiefen Trauer verbunden fühlten, für all die tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben, für ein stilles Gebet und eine stumme Umarmung sowie alle Zeichen der Freundschaft und Liebe, für Blumen und Geldspenden.

Unser besonderer Dank gilt dem Team der ambulanten Palliativversorgung Worms/Alzey, Herrn Pfarrer Emig für die einfühlsame Trauerrede, dem Bestattungsinstitut Brand, dem Team des Ruhewaldes Rhein Hessische Schweiz sowie allen Helferinnen und Helfern beim Ausrichten der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Uwe Trautwein

Wonsheim, am 15. November 2019

Der Herr ist mein Licht.

Ps. 27,1

Zum Shoppen
nach Wöllstein!

Lauf nicht fort,
kauf im Ort!

Ein frohes und
gesundes neues Jahr

Der Gewerbeverein Wöllstein
wünscht allen Glück, Gesundheit
und Zufriedenheit



buch-vogel

Inh. Antje Guffler

- ✓ Bücher (innerhalb 24 h)
- ✓ Passbildstudio
- ✓ Geschenkartikel
- ✓ Hermes Paketshop
- ✓ Kinderbücher
- ✓ Schulbedarf von A-Z
- ✓ Schreibwaren
- ✓ Schulbücher

Kreuznacher Straße 1 · 55597 Wöllstein · Tel: 06703-960556 · info@buch-vogel.de



BLUMEN UNCKRICH
SCHÖNES FÜR HAUS & GARTEN

KIRCHSTRASSE 4
55597 WÖLLSTEIN

TEL. 0 67 03 - 12 45

www.blumen-unckrich.de



ANGERMANN
RECHTSANWÄLTE

Ernst-Ludwig-Str. 17
55597 Wöllstein

Telefon:
0 67 03 / 30 34 11

Schwerpunkte anwaltlicher Tätigkeiten:

Terrance Angermann Erbrecht, Sanierung, Kreditrecht
Stefanie Angermann Strafrecht, Ordnungswidrigkeiten
www.ra-angermann.de

Ihr gutes Recht so nah: Wöllstein - Bad Kreuznach

DRUCKEREI

W. Medinger
GmbH

Wir machen es sichtbar ...

Geschäftsdrucksachen

Briefbögen
Durchschreibesätze
Visitenkarten
Schreibtischunterlagen
Kalender

Druckverfahren

Offsetdruck
Flexodruck
Digitaldruck
Buchdruck
Siebdruck

Etiketten

Rollenetiketten
Haftetiketten
Nassleimetiketten
PET - Etiketten
... in allen Formen

Werbemittel

Flyer
Plakate
Poster
Kugelschreiber
Tassen etc.

Etikettenprofis

Spezialisten für Druckveredelungen

In der Krummgewann 19 · D-55597 Wöllstein
Tel.: 06703.9345-0 · Fax: 06703.9345-50
mail: info@drume.de · www.drume.de

Die erste beschichtete
Wärmebürste mit Keratin,
Macadamiaöl und
Arganöl

Genial einfach!
B.Rush 30, 40

Teste mich jetzt hier im Salon!



HAARO
Marion STUDIO
SAX

Tel. 0 67 03 / 22 23

Ernst-Ludwig-Str. 21 · 55597 Wöllstein · www.haarstudio-marion-sax.de

Zum Shoppen
nach Wöllstein!

Lauf nicht fort, kauf im Ort!



Praxis für Naturheilkunde und alternative Medizin

Basenfasten-Tage im Frühjahr
nach Dr. h. c. Peter Jentschura
15.03. - 23.03.20

Das Teilfasten durch **basische Ernährung** beinhaltet:

- Entwöhnungs- und Aufbauphase
- Ernährungsberatung für die Zeit danach
- Entspannungsübungen und Klangmeditation
- Kurzwanderungen

Beginn an allen Tagen um 17 Uhr

Wo: In meiner Praxis

Teilnahmegebühr: 100 Euro

begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldung bis zum 01.02.20



Heilpraktikerin Carmen Franken
Tel: 06703-960618
E-Mail: info@hp-carmen.de
www.hp-carmen.de



BDH
Berufshilfen für
Dietisten, Ernährungswissenschaftler
u. Ernährungshelfer



Praxis für Naturheilkunde und
alternative Medizin - Carmen Franken
...da, wo Gesundheit Wellness trifft!

- Wünschen Sie sich ein besseres körperliches Befinden?
- Fühlen Sie sich ausgebrannt und dünnhäutig?
- Haben Sie Gewichtsprobleme?

Oder sonstige Beschwerden und wünschen sich eine **ursächliche** und keine symptomatische Behandlung? Dann lohnt es sich Kontakt mit mir aufzunehmen, denn als Heilpraktikerin mit ansässiger Praxis in Siefersheim brenne ich dafür Menschen zu Gesundheit zu verhelfen. Dabei kombiniere ich schulmedizinische und alternativ-medizinische Verfahren, die ich **individuell** auf den Patienten abstimme um sein physisches und psychisches Allgemeinbefinden zu verbessern. Gleichzeitig erhalten meine Patienten durch Aufklärung und Wissensvermittlung meinerseits Tipps und Infos an die Hand, die ihnen dabei helfen eigenverantwortlich in die Gesundung zu kommen.

Meine Therapie-Leistungen:

- Gewichtsreduktion,
- Allergie-Behandlung/ Nahrungsmittel-Unverträglichkeiten
- Basenfasten-Tage im Frühjahr
- Bioresonanz-Therapie
- Entgiftung- u. Ausleitungsverfahren
- Injektions- u. Infusionstherapie
- Sauerstoff-Therapie, Darmsanierung u. Darmaufbau
- Raucherentwöhnung

Meine Wellness-Leistungen:

- Therapeutische Fußreflex-Zonen-Massage nach H. Marquard
- Therapeutische Klangmassage und Klangmeditation

Mehr Infos auf meiner Internetseite

www.hp-carmen.de

Mein Kontaktdaten:

Praxis für Naturheilkunde und alternative Medizin
Carmen Franken
Friedhofstraße 23 a,
55599 Siefersheim, Tel.
06703-960618, E-Mail:
info@hp-carmen.de



Ihr Partner für Neubau
und Renovierung

PITTHAN BAUSTOFFE

Baumarkt und Baustoffhandel

Wöllstein · Gumbsheimer Straße 1
(Eingang Eckelsheimer Straße 1)

Tel. 0 67 03 / 9 30 50 · Fax 0 67 03 / 93 05 50

www.pitthan-baustoffe.de



kauf im Ort!



DETLEV HINTZ

Sonnenschutz
Wintergärten
Klappläden
Rollläden
Fenster
Türen

55597 Wöllstein
Tel. :06703/303197

SINOPOLI
bellezza
schreiben • schenken • kochen • genießen

WMF Sale
Jetzt entdecken!
Aktion vom 27.12.19
bis 01.02.2020

Sinopoli bellezza
Alzeyer Straße 3 + 4
D-55597 Wöllstein
Telefon: 0 67 03 - 18 61 info@schreibwaren-sinopoli.de
Fax: 0 67 03 - 43 48 www.schreibwaren-sinopoli.de

EP räder WMF COPPENRATH VERLAG Reproaktiv Fink DIE SINGELBUCH Villeroy & Boch



Fotos: VOLLFORMAT - Johannes Loos

Gute Vorsätze 2020

- Ja, ich will** ...
- ... ein paar Kilo abnehmen!
 - ... fitter und gesünder werden!
 - ... mehr Ausdauer- und Muskeltraining!
 - ... beweglicher werden und entspannen!

Starten & Sparen:
12+2
14 Monate trainieren,
12 Monate bezahlen*

*Angebot gültig für alle Fitness-Neustarter bis 31.01.2020.

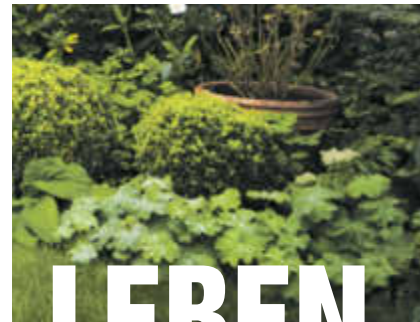


Sports and more fitness

In der Krümmgewann 5
55597 Wöllstein · 06703-961760
www.sportsandmore-woellstein.de

Sports and more therapie

Ernst-Ludwig-Straße 61
55597 Wöllstein · 06703-3058452
www.sportsandmore-therapie.de



BAUEN WOHNEN LEBEN

Holzfeuerung mit abgestimmter Wärmeleistung



Foto: djd/AdK/www.kachelofenwelt.de/Gutbrod

Hochgedämmte Neubauten und energetisch sanierte Bestandsimmobilien haben einen deutlich geringeren Heizwärmebedarf als ältere, unsanierte Wohngebäude. Bei Niedrigenergie- und „KfW-Effizienzhäusern 55“ kann deshalb meist durch eine Kombination regenerativer Energiequellen ein Großteil der Wärmeversorgung gedeckt werden, manchmal sogar der komplette Bedarf. Dafür bietet sich die Integration einer modernen Holzfeuerstätte an – etwa mit Wassertechnik und reduzierter Wärmeabgabe. Sie kann so abgestimmt werden, dass der Raum nicht zu warm, sondern angenehm temperiert wird.

Ansprechpartner in der Region findet man unter www.kachelofenwelt.de, dem Infoportal der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft e.V. (AdK).

Eine herkömmliche Holzfeuerung gibt den größten Teil ihrer Wärme in den Raum ab. Bei einem wasserführenden Kachelofen, Heizkamin, Kaminofen oder Pelletofen dagegen sorgen Feuer und Wasser im Team für ein optimales Wärmemanagement. Über den integrierten Wasservärmetauscher gibt der Ofen einen gewissen Anteil seiner überschüssigen Wärme an das ihn durchströmende Wasser ab, das in einen zentralen Pufferspeicher eingespeist wird. Von diesem Speicher aus werden die Zentralheizung und die

Brauchwarmwasserbereitung unterstützt: Der Ofen erzeugt neben der Wärme im Aufstellraum auch warmes Wasser für Küche, Bad und zum Heizen. So kann eine wasserführende Feuerstätte das Herzstück eines intelligent geregelten Hybrid-Heizsystems sein, das regenerative und herkömmliche Energiequellen über den Pufferspeicher vernetzt. Moderne, bedienerfreundliche Regeltechnik stellt sicher, dass erneuerbare Energien Vorrang erhalten und die Wärme bedarfsgerecht verfügbar ist. Damit leistet ein Ofen mit Wassertechnik einen wesentlichen Beitrag zur Unterstützung und Entlastung der Hauptheizung. Richtig dimensioniert kann er in einem hochgedämmten Passivhaus – auch gemeinsam mit einer Solarthermie-Anlage – die alleinige Wärmeversorgung übernehmen.

Die richtige Dimensionierung der Holzfeuerstätte für Niedrigenergie-, Effizienz- und Passivhäuser kann ein Ofenbauermeisterbetrieb sicherstellen. Der Fachmann stimmt das System auf den reduzierten Wärmebedarf ab, kümmert sich um das Zusammenspiel mit Lüftungsanlagen und um die Vernetzung mit anderen Wärmezeugern. Die Kompetenz des Experten gibt Sicherheit von der Systemauswahl über die Planung, Installation, Einhaltung der Umwelt- und Sicherheitsvorschriften bis zur Wartung.

djd 61669

Sauber mit System - Gebäudereinigung

- Fensterreinigung
- Praxen, Büros, Treppenhäuser
- sonstige Arbeiten auf Anfrage

Sauberkeit ist für uns Pflicht!

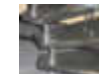
GEBÄUDEREINIGUNG

Inh. Selvet Fazli
Ernst-Ludwig-Straße 90 | 55597 Wöllstein
Mobil: 0176/20209188 | www.saubermitsystem.de

GEIGER
GmbH
NATURSTEINE



Qualität



Tradition

Das Leistungsspektrum umfasst folgende Bereiche:

Treppen • Bäder • Küchen

Geiger Natursteine GmbH

Oberwendsheim 42 · 55234 Wendelsheim

Telefon 0 67 34 / 81 93 + 0171 / 75 42 637

Fax 0 67 34 / 65 38 · www.geiger-news.de

E-Mail: natursteine@geiger-news.de

Ihr Meister

in Heizung, Sanitär, Schlosserei, Reparaturen und Wartungsarbeiten

Schnell Preiswert Gut

D. Pfannkuchen · Tel.: 0151/53391434



HAHN
GmbH & Co. KG

HAUSTECHNIK®

Rathausgasse 2
55597 Wöllstein
☎ 0 67 03 / 3 01 08 20
kontakt@hahn-haustechnik.com

Steffen Hahn

HEIZUNG SANITÄR KLIMA
www.hahn-haustechnik.com

Anzeigenannahme: 06502 9147-0



FASIG
- Fleischer Fachgeschäft -
55576 Sprendlingen - Gertrudenstr. 3
Telefon (0 67 01) 4 69 - info@fasig.de



Metzgerei-Bestellfax:
0 67 01 / 91 17 74

Mittwochs-Spartüte

2 Grillbratwürste + 2 Käsewurstchen
4,00 eur

UNSER ANGEBOT

Hähnchenschenkel ohne Rückenteil, auch gewürzt	100 g	0,79
Hackfleisch gemischt	100 g	0,79
Rinderhüftsteak vom Jungbullen, vorgeeift	100 g	2,49
Schwartenmagen ungeräuchert	100 g	1,29
Mettwürstchen westfälischer Art	Stück	1,65
Schweden-Krautsalat eigene Herstellung	100 g	1,19
St. Albray Frankreich, 45% Fett i. Tr.	100 g	1,99

Sonderaktion

Kotelett vom Schwein
1 kg nur **6,50 €**
(Solange der Vorrat reicht!)

KIKOK-Geflügel

Mehr Geschmack durch langsames Wachstum, Kikok-Futter enthält weniger Fett und Protein. Tierwohl durch mehr Platz und Bewegung. Sorgenloser Genuss durch Aufzucht ohne Antibiotika. Gelbe Haut durch Kikok-Futter mit Weizen und 50% Mais. Herkunftsgarantie durch die Kikok-Aufzuchtbetriebe.





BAUEN WOHNEN LEBEN

Versteckte Stromfresser im Single-Haushalt

In 40 Prozent der deutschen Haushalte lebt nur eine Person. Singles nutzen die gleichen Haushaltsgeräte wie Mehrpersonenhaushalte, müssen aber für die Stromrechnung allein aufkommen. Wenn dann auch noch die Gerätegröße nicht passt, wird schnell draufgezahlt. Mit fünf Tricks können auch kleine Haushalte Strom sparen. Mehr Informationen gibt es bei der Nationalen Top-Runner-Initiative (NTRI) des Bundeswirtschaftsministeriums (BMWi) auf der Website www.machts-effizient.de/haushalt.

Tipp 1: Die richtige Kühlschrankgröße wählen. Ein großer Kühlschrank verbraucht in der Regel mehr Strom als ein kleiner Kühlschrank. Während für einen Zwei-Personen-Haus-

halt ein Kühlschrank mit 160 Liter Fassungsvermögen ideal ist, reichen für einen Single-Haushalt 120 Liter aus. Ist ein Kühlschrank zu groß für den Haushalt und somit oft halb leer, benötigt er mehr Strom, um die Innentemperatur zu halten, als wenn er gefüllt wäre.

Tipp 2: Genau hinsehen beim Geschirrspülerkauf. Auf den ersten Blick scheint ein Geschirrspüler im Single-Haushalt unökonomisch und kostenintensiv. Die Anschaffung kann sich aber lohnen. So wird 50 Prozent weniger Wasser und 28 Prozent weniger Strom in der Maschine verbraucht als beim Abwasch per Hand. Die Spülmaschine sollte auch im Single-Haushalt erst dann angestellt werden, wenn sie wirklich voll ist.

Tipp 3: Die Waschmaschine voll auslasten. Oft sind die Geräte eigentlich größer, als es für einen Ein-Personen-Haushalt nötig wäre. Wer Strom sparen will, sollte deshalb lieber warten, bis die Waschtrommel gut gefüllt ist, anstatt für ein paar Kleidungsstücke die Maschine anzustellen. Rund 60 Prozent der Haushalte mit mehr als vier Personen lasten laut einer Forsa-Studie der NTRI ihre Waschmaschine immer voll aus – bei den Single-Haushalten sind es nur etwa 40 Prozent.

Tipp 4: Kochen mit dem richtigen Topf auf der richtigen Platte. Wer nur für sich selbst kocht, bereitet kleinere Portionen zu als Mehrpersonenhaushalte. Wenn man dabei einen kleinen Topf verwendet, sollte man diesen

auch auf eine passende Herdplatte stellen. Bis zu 30 Prozent Strom lassen sich sparen, wenn die Größe des Topfs dem Kochfeld entspricht. Ist die Herdplatte größer als der Topf, entweicht zu viel Hitze – und Strom wird verschwendet.

Tipp 5: Haushaltsgeräte regelmäßig unter die Lupe nehmen. Lebenssituationen ändern sich – warum also nicht auch den Haushalt anpassen? Ist eine separate Tiefkühltruhe nötig, wenn man allein lebt? Es kann sich lohnen, Haushaltsgeräte gegen eine kleinere Variante zu tauschen, wenn sich beispielsweise ein Haushalt durch Auszug eines Familienangehörigen verkleinert.

djd 62095

Wir liefern:
Sand-Kies-Schotter-Splitt
Rindenmulch-Mutterboden



Markus Santschanin

Bagger-, Abrissarbeiten und Baugrubenaushub

55599 Stein-Bockenheim • Wonsheimer Str. 9
Tel.: 06703 - 941590 • Mobil: 0171 - 5288903
www.santschanin.de • info@santschanin.de

BAGGER + RAUPENARBEIT



ADRESSE
Am Rödelstein 31
55599 Siefersheim

MOBIL
+49 (0) 176 460 280 08

MAIL
BR.Nass@gmx.de

„Gemeinsam schwere Wege gehen“



Bestattungsinstitut Lothar KRON

Tel.: 0 67 01 - 90 17 33

Sprendlingen, Am Dorfgraben 13 (Ecke Wassergasse / Feldgasse)

www.bestattungen-kron.de

Ihre Ansprechpersonen für Wöllstein:

Blumenhaus Unckrich
Fr. Margot Haubs

Tel. 0 67 03 - 12 45
Tel. 0 67 03 - 96 03 79

Die Nr. 1 in Altgrababbau

Holger Schmitt

"der mit den Gräbern"
Telefon 06703 1551



Peter Heindl

Arbeiten rund ums Haus

Fliesenarbeiten, Trockenbau, Dachausbau, Wand- und Deckensysteme, Schall- und Feuerschutzverkleidung

55546 Neu-Bamberg · Tel. 0 67 03 / 30 33 84
Mobil: 0175 / 8 41 58 19 · Fax 0 67 03 / 30 12 52

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...



POLSTERARBEITEN ALLER ART

Langjährig erfahrener Polsterer übernimmt

Neubeziehung • Aufpolsterung • Reparaturen usw.

Kostenvoranschlag und Transport kostenfrei.

Wir besuchen Sie gerne!

Am Kieselberg 8 b · 55457 Gensingen · 0176 - 22 97 37 71
www.polstererei-arslan.de



STELLEN Markt

Anzeige aufgeben:
anzeigen.wittich.de



Weitere Stellenangebote online unter: wittich.de/jobboerse

Suche Putzhilfe nach Gau-Bickelheim

Telefon: 06701 / 204703

Wir suchen Sie!

Unser Unternehmen gehört zu den innovativen Holzfachhandlungen. Zu unseren Kunden zählen Architekten, Gewerbe- und Privatkunden.

Wir suchen Sie, eine/n:

Verkäufer (m/w/d)

Bereich Holzprodukte (Bodenbeläge, Gartenholz, Türen)
EDV und Internetkenntnisse sind erforderlich.

Wir freuen uns auf Bewerbung per E-Mail an:
info@ammann-holz.de

Wir gehen mit Ihren Bewerberdaten rechtskonform und vertraulich um weitere Informationen unter:
www.ammann-holz.de/datenschutzerklaerung



Ammann Am Kieselberg 8 a · 55457 Gensingen
Tel. 067 27/89 39-0 · www.ammann-holz.de

weru
Fenster und Türen fürs Leben



Ich berate Sie gerne!

Fenster + Haus-Türen

Vordere Gewerbestr. 1
55546 Pfaffen-Schwabenheim
Tel. 0 67 01-93 150
E-Mail: mail@ausbau-reich.de



Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de



Baumpflege, (Spezial)Baumfällung, Kronensicherung, Windbruchbeseitigung mit SeilKletterTechnik
Baumkontrolle, ... Tel. 0176 43619710.
info@baumpflege-nieder-olm.de. Montagen, Reparaturen info@industriekletterer-nieder-olm.de

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt Deutschland.de

WOELLSTEIN

REISE-PORTAL